Wiesbadener Canbla

mit einer täglichen



Unterhaltungebeilage.

Größte Auflage aller Tageszeitungen Groß-W

Mr. 259.

Conntag, 22. September 1935.

83. Jahrgang.

Wirkung in die Ferne.

Der abeffinifde Ronflitt macht fich bemertbar. - Bitronen und Erdol.

Innenpolitifche Rampfparolen.

Annenpolitische Kampsparolen.

as. Berlin, 21. Sept. (Draftbericht unserer Berliner Mbreilung.) Es ist nicht weiter verwunderlich, daß lich der abestüngte Konstitt durch die militärlichen Mahnahmen, die auf beiden Eeiten getrossen werden, weit iher die Grenzen der beiden beieligten Staalen dem erkalten beswertbar macht. Das gilk nicht nur für die Suez-lanalgesellichaft, die dant der italienischen Transporte glänzende Geschäfte macht, sondern unch der hohe Zitronenpreis ist darauf aurückspühren, daß nach einer verhältnismäsig schon recht ichlechten Zitronenernte die italienische Regierung größe Vorräte auflauste, um diese Früchte ihren Truppen in Mosirita zugunführen. Zu hörten lind auch die Auswirtungen des Konstitts in dem Ansteinen der Areise für rumänischen Serdellen in gleichen Gründen aber auch sitre gen der Preise für rumänische Kendlich das Inawirtungen möglicht in Kumänisch nicht das der Volleder moglicht in Kumänisch wieden der Weischelber wirden der Auswirtungen mich von aus der den der Werthaltschaft der Kründen der auch sitr Deutschlands Erdolbesag von größter Wichtlich ist. Aber selbstverständlich bleiben die Auswirtungen mich auf das der Volleder Wirtschaft beichkanft, sondern in salt allen Ländern macht sich der Areisen kanntzen gelungen, ältere Schiffe zu erträglichen Kreisen an Ztalien zu verkaufen, das naturgenung etwei die des Auswirtungen mich zu der das der eine Kachtland von der Auswirtungen mich sie den Könderin gewischlands. Bekanntlich gereindarungen getrössen werderlich ist. Auch auf anderen Gebieten sind nicht unglinftige wirtschaftliche Recieungen gedrängt, nachdem ich der Michalliche Recieung ihreileich hat ind der englischen Kohlenerporteure auf Taxablung gedrängt, ausdändige Westpapiere gegen italienische Schuldverschreibungen umzusausichen. Dah man an den aussändige Westpapiere gegen italienische Schuldverschreibungen umzusausichen. Dah man an den aussändige Westpapiere gegen italienische Schuldverschreibungen umzusausichen. Dah man an den aussändigen umzusausichen. Dah man an de

bemerkbar. — Zitronen und Erdöl.

ländischen Börsen alle diese Vorgänge sehr genau versselgt, braucht wohl kaum besonders decht au werden.

Aber die Kirkungen des abeslinischen Konstlittes des chränken sich feineswegs auf das wirtschaftliche Gebiet, londern reichen zum Teil auch in die Innenpolitif der anderen Tänder dienen Bei auch in die Innenpolitif der anderen Tänder dienen Sei ih der der englichen Kirbeiterpartei, wie siem den gie den der eine Krise in der Kührung enstanden, weil Lord Von den, Sit stafford Er ip ps und einige andere Perkänlichseisen nicht den Sanktionstuts der Partei mehr mitzumachen winschen. Im Gegensch zu der Meckrheit der Partei dicht die Wänner es sit unmöglich, einen Krieg durch Sanktionen zu verhindern, oder, wie Lord Konsonho es ausdrückt, sind der Anlicht, daß man den Krieden nicht durch Bossensull siedern könne. Darzüber sinaus wird in England bekanntlich auch von der Molichteit geiprochen, angesichts des abeslinischen Konstliftes, die die Ende Ottober währenden Ferien des Voglichteit geiprochen, angesicht des abeslinischen Konstliftes, die die Ende Ottober währenden Ferien des Voglichteit geiprochen, angesicht des abeslinischen Konstliftes, die dies Ende Ottober währenden Ferien des Voglichteit geiprochen, angesicht des abeslinischen Ferien des Voglichteit geiprochen, angesichts des abellinischen in den nach fein der Angestellen in der Schaler und richten erneut scharfe Angestelle gegen die Resteung Ausal, deren Kotverordungen von ihnen besteits mit großer Energie, aber ohne jeden Erfolg der Emptit wurden. Man braucht im einzelnen diese Binge, d. h. weder die Angestiffe auf das ausgenpolitische Gebier verlegt wurden. Man braucht im einzelnen diese Binge, d. h. weder die Angestiffe auf das aus einzelnen diese Binge, d. h. weder die Angestiffe auf des aus einzelnen diese Dinge, d. h. weder die Angestiffe auf des aus einzelnen diese Dinge, d. h. weder die Angestiffe auf des aus einzelnen diese Dinge, d. h.

Italien lehnt ab!

Rom, 21. Cept. (Eigene Drahtmolbung.) Der italie-nifche Minifterrat hat Die Borichlage bes Flinferausfchuffes jum italienisch-abeffinischen Streitfell abgelehnt. Einzel-heiten lehlen noch. Eine amtliche Mitteilung über die italienische Stellungnahme fieht noch bevor.

Die Wahlschifanen im Memelgebiet.

Feststellungen eines englischen Journaliften.

Schwarztittel Borftig.

Feftstellungen eines englischen Journalisten.

London, 21. Sept. (Eig. Drohmeldung.) In einem Sonderbericht der Dailh Mail" aus Wemel beitet es Biefe Leute des Memelzeitetes fragen sich: "Können wir dei den fonmenschen Wächlen die Abstimmung wagen und, wenn wir wählen, was wird gegen uns anternommen, falls wir nicht für Litouen kimmen?" Die Memelländer beflagen sich der onders darüber, dogt ein Setrieren der memelländischen Variete, die den Artische Auflichte und der die Verlagen ist, die Verlagen ist, die Verlagen ist, die Verlagen ist, den Verlagen der den Verlagen ist, in den Wodsunsschuft und die Unternusschäffe geseht worden ist, die die eingenen Abstilaten. Die Remelländer kind daher in ihrem eigenen Lande logat des Meches beraubt, auch nur als neutrale Beobachter dei den Wasilen auhurteten. Wer nicht und wur das, onderen des Itus z. der Fräsdont des Auchtausschaftlies, und ein Etalloetieber Daw is find Randboaten der litoussichen Varieten und werden als Wichseder des Ausstausschussen. Die Zählang wird übrigens mut von Litauern vorgenommen.

getiels mehr als verlangt dedeutet eine ungültige Stimme. Man hat auggeben, daß bei einer Berjuchswahl, die nach abnlichen Richtlinien mit Leuten höherer Bordildung vors genommen wurde, nur 20 v. H. der Wähler ordnungsgemäß ihre Raudidatengstell abgaden. Die weitverbereitet Anicht, daß die Überbleichiel der einzelnen Padibilde wertvolle politische Dokumente derfiellen, hat die Sensiferung von Memel überzeugt, daß die Wahlen nicht gebeim sein werden, und daß sie, wenn sie zum Wahlsalaf gebt und für ihre eigene Fartei stimmt, Gelabr läuft, fünftig benachteiligt zu werden.

Die Memelfrage in den Genfer Gefprächen. Unterredung Anvalo mit bem litauifchen Augenminifter,

Renordnung der englifden Arbeiterpartei. Ungebliche Annaherung an bie Rationalpartei Macdonalbs.

Lendon, 21. Cept. Die Jeriolisterung der Arbeiter-tei, die durch den Rüdfritt inhrender Varteimitglieder ntundig gemorden ift, das die Parteiorigane au Be-jungen veranisist, die Vorteinschaftnisse neu gu ordung, men, politischen Ritarbeiter des Dailo Telegraph" alt jest logar die Woglichfeit, das pie Kartet die

Memel - ein "Abstellgleis" der europäischen Politit?

Am 29. September d. 3. sinden im Memelgebiet die Wahlen zum jünften Memelländischen Landtag flatt. Es ist bekannt, daß jowohl das Directorium Veruvelaties als auch die lifautsche Kegierung im Laufe der letzten Sabre und Monnte eine Keihe von Geleben, Anordnungen und Maßinadmen im Memelgebiet durchgefildet haben, die nichts anderes als Kechisverleitungen und Nechtsbrücke der Memelfonenstion und des Memellatuts, das ein Beschandelt eines internationalen Vertrages ist, darstellen. Es wird immer



Rarte bes Memellandes.

Teile 2. Ar. 259.
und reitlosen Beachtung aller internationalen Rerpflichtungen", er god seine Bereitschaft tund, zu einem freundschaftlichen und lopolen Gedankenaustausch über die Durchtübrung der internationalen Berpflichtungen der litautichen Regietung zu schreichten Expflichtungen der litautichen Regietung zu schreichten und erklatte lich bereit, afte Metnungsverschiedenhaften wirtlich: er sogte Weitungsverschiedenhaften wirtlich: er sogte Veienungsverschiedenhaften wirtlich: dem durch die Verträge vorzeichenen Berhadten zu unterwerfen. Die Geneter Wächte, vor alsem die Signature der Memelkonnen Berhadten, dengland und Italien, sind durch den Konflikt um Wössinien mehr als vollenderter Gentseman in dieser Loporatiis ist ihnen als vollenderter Gentseman in dieser vonschieden den den der eine stammen, das maßgedende, der frandösischen und der englichen Legierung nadstehende Stätter und Agenturen, do die, Limes" und die Javos-Algentur, die Aussignung nertreten, das diese Aussichtungen des Herner Legien, aus die Aussichtungen des Berrn Logoratiis als genügende Aniwort auf den Schrift der Signaturmähre zu vertrachten zu den Gegenteil überzeugt werden, nicht annehmen, daß dies auch die amtliche Aussichtung der Signaturmächte ist. Wärte es der Jull, dann fallung der Signaturmächte ist. Wärte es der Jull, dann

würde dies bedeuten, daß England, Frankreich und Ibalien, die zurzeit alle Hände voll haben, um unter sich einig zu werden, die Memelfrage gewissermaßen auf ein Abstellgleis schieben, daß sie diese brennende europäische Frage dagarellissern, daß sie dereit sind, Litauen mohr oder weniger stellisseren, daß sie dereit sind, Litauen mohr oder weniger stelle Hand zu lassen.

Genf liefert damit der Welt wieder ein Multerbeifpiel für eine doppeliettige Bolitit. Die berühmte "Spiligkeit" ber Betridge wird von untetgeorbneter Bedeutung, wenn es fich um ben Schut deutscher Janbelt.

es ind um den Schul deutlicher Interesien handelt.
Allie daben ieht wohl deachtet, daß der litautiche Außenminister Logoratis in Genf eine lange Sesprechung mit dem Sowiestenstellung der Leitwieder Leitwinder date der Stitm, in Genf mit Bezug auf das deutschopolnische Abstommen zu behaupten, daß ein Stoat, der durch einen solchen Batt einen Rucken ober seine Kalnet gedecht dabe, eine Ersleichteung erhalte, um ungestraft der Litauten anzugerisen. Der Sowiestommilgar das damit Litauten offen dem Balf zugeworfen. Allie wissen dach das Litauten mit deiem roten Balf zugeworfen. Unter wie ein gesährliches und verbrecherisches Spiel...

Englande Armada im Mittelmeer.

Die größten Schlachischije der englischen Flotte, "Baliant", "Hood" und "Kenown" (von vorn gelehen) in Kiellinie. Alle der Schrifte find jest im Mittelmer fraktoniert. Davon "Hood" und "Renown" in Sidraltar, "Bassant" in Alexandrien. Die "Hood" ist übrigens mit 4200 Tonnen Rasserverbrängung und 8 38-zentimeter-Gelchügen das größte Schlachischiff der Welt. (Welfbild, M.)

Die Zusammensegung des Bölfer: bundsrates.

Benn auch nach all den Nicerfolgen der Genser Institution das Interesse ihen Sölserbund begreissticherweise nicht mehr lehr groß ist, do ist es doch gwedmäßig, sich vor Augen au sühren, wer nunmehr, nach den Reumachen, im Böllerbundbsrat sie. Urziprünglich wer Augen au sühren, wer nunmehr, nach den Reumachen, im Böllerbundbsrat sie. Urziprünglich weren sie Röglichsen vier kündige und sünsigen an die Wöglichseit einer Erweiterung gedacht, non den auch wehrmals Gebrauch gemacht wurde. Zurzeit iest sich der Rat aus 14 Mitglieder auständigen und Lusgeit iest siech der Rat aus 14 Mitglieder nach aussammen. Nach dem Aussicheiden Japans und Deutschlands und nach dem Genstellt sie der Rats: Großstitannien, Frankreich, Italien und Sowietrusstandind sind ist Allier und Sowietrusstandien, der Aussicherungereich sie der Aussicherung erwälten, daß sie miedergewählt werden, wenn ihr Mandat ablünft. So ist auch jest mieder Kolen gewählt worden, wodet die Wartspauer Regierungspreise selftellen fonnte, daß die Jahl der Bestimworter der Kiederwohl Bosens ieit 1932 weiter gestiegen iei. Wiederschin gehören dem Rat an: Argentinien, Australien, Chile, Dämemart, Ecuador, Kanamm, Portugal und Rumminien. Diete leiten ach Mitglieder sind also nicht fündt is, auch nicht halbständig, sondern dier innde ein turn us mäßiger Weder flatt. So wurden diese Jahr gewählt: Rumänien und Ecuador, mährend Mersto und die Tigehossomaste ausschieder ausschieder.

Bieder blutige Bufammenftoge in Belfaft.

Gin Rann ericoffen.

London, 21. Sept. In Bestalt fom es in der Racht zum Gamstag wieder zu dutigen Jusammenkößen zwischen politischen Gegnern. In der Korstadt Greencastle entwicklete sich ein Strasenkampf, dei dem Steine geworsen und mehrere Schille adgeleuert wurden. Ein Mann wurde durch einen Schuß gebotet.

Polen und die Tichechoflowafei. Berftarfung ber Truppen in Tidedifd. Schlefien.

Berlätfung der Truppen in Ichechich-Schleiten.
Waricau, 21. Sept. (Eig. Drahtmeldung.) Die polnische Areste bedauptet, dag die Ichechoslametet miederum die mititarische Belatung in den non der polnischen Minderseit dewonden Gebeiten von Tischechich-Schleiten verstärt baben. Aleben dem von turger Zeit der der großer Leich des A. Infanterie-Regiment stil seht auch ein großer Leit des G. Infanterie-Regiments einquartiert morden. Die Gendarmerte seit durch Einstellung von 500 Soddarte verstärft. Die in einzelnen von Bolen bewohnten Gemeinden morgeschenen Gemeinde met den de in de macht en seit werschaften.

Antipolnifches Dentmal im Riem.

Demonitrationen in der hauptitabt der Utraine.
Demonitrationen in der hauptitabt der Utraine.
Wostau, D. Sept. Wie die sowiertunische Agentur TUSE meldet, ift Kiem, die hauptstadt der Utraine, der Schaupfagiener antipolnissen Demonitration geworden. Dort wird demonachte in gtoses Denkmad der Beire inn g non der polnischen Bespung im Jahre 1920 errichtet werden, das auf einem Unsang von Von Canadratmetern einen 20 Meter hohen Obessit und zahlreiche Stulpturen aufweisen soll.

Rundgebungen gegen ein Rirchenblatt. Einsehung eines politifden Abermachungstommiffars.

Einsehung eines politischen liberwechungssommissere.

Bürzburg, 20. Sept. Das Goupressemt Mürzburg teilt mit: Um 18. September ereignete sich vor dem Gebäude der Fränklichen Gesellichatisburders (6 m. b. 5) pomtane Rundgebungen wegen der Ausgade Rr. 9 vom 14. September des Kartholischen Rieckenbisten Würzburg. Se erfolgen deraust die in den in der Verlagen der Verlagen von der Verlagen der Ve

Sanktionen allein Sache des Bölkerbundes.

Ausführungen Gir John Simons.

Ausfuhrungen Gir John Simons.

London, 21. Gept. Innenminister Sir John Simon fam im Verlauf einer Kundoedung der Racionalregierung in Liedbeaton (Portstier) auf Englands Siellungnahme zum italienischeschinischen Konstitt zu heroden. Er erklärte unter underem auch ach wen ist zurechen. Er erklärte unter underem zum den ahn ah wen ist zurzet nicht afu k. Solike es der Auf den, dem were se eine Tange des Vollenstellungsbereitstellung der Vollenstellung von Einfalden aus einem Lande oder Ausführen nach einem Lande oder eine Vollenstellung von Anleihen nicht.

Italiens Sandelsichulden in England.

Italiens Handelsschulden in England.

Landon, 21. Sept. Dem "Dalig herald" zusolge sind die englischen Handelskummern an das Herierschaften zusolgender mit der der nicht eine Forderung berangetreten, einen neuen Druck zur Bezählung der ausstehenden isten neuen Druck zur Bezählung der ausstehenden isten ihner einen Mehren den die Konten der die die Konten der die Konten der die Konten der die Konten der die die Konten der die Konten der die Konten der die Konten der die die konten der die Konten der die konten der die konten der die die konten der die konten der die konten der die konten die konten die konten der die konten die

Magnahmen jum Schut der Lebensmittel-preise in Malta.

London, 21. Sept. In Maita ift ein Nadrungsüber-machungsamt einzesehrt worden, um den Bestrebungen ge-wiser Jahler, bie gegenwärtige internationale Lage durch ung erechtsertigte Breissteigerung en auszu-

nüten, Einhalt zu gebieten. Die Regierung erflärt, baß ge-nügend Lebensmittes vorsanden feien, und dof fie feine un-gerechtfertigte Gewinnmacheret buiben werde.

Starte Beunruhigung auf den ägnptischen Börfen.

Raire, 21. Sept. (Eig. Drabimelbung.) Auf ben Wertpapierbörien von Kniro und Alexandria herricht feit Dounerstag infolge der Zuspizung der internationalen politischen Agge karte Bennrubigung, die einen erheblichen Sturz aller Werte betrorgerusen hat. Die Berkäuse waren am Donnerstag is kart, das ber Kartt das gange Angebot nicht ausnehmen konnte. Man erwartet für Freitagt fir en ge Mahan hmen der Regierung, falls fich feine Bester rung einfellen sollte. Die Regierung soll auch die Schliefung der Börsen in Aussicht genommen haben.

Die italienischen Truppenverschiffungen nach Libnen.

Riom, 20. Sept. Bei ben italienischen Truppenverschiftungen nach Lidden bandelt es lich nach Mittellung des dathamtlichen "Giornale d'Atalia" nur um fleinere Truppenverbände, die als Eriach jür die von Lidden nach Eritrea gebrachten eingeborenen Truppen dorthin gechieft wurden. Die Zage im Lidden mich nur die houle die italieniche Regierung angelichts einiger verdächtiger Verwagungen siehe Archiven und die Verwagen die Lidden die die die der die halbe dereit ein. Es eit daher nur logisch und gegrecht, wenn man in Agopten wegen dieser indiennischen Truppenverbände in Lidgen eine untwe empfinden würde. Dund wille in Agopten genau so gut wie in London, daß klatten seine Andenadmen ergreifen werde, durch die andere Schaden in den italienischadelinischen Streitfall himeingezogen werden fönnten.

Die Berbitmanover der Roten Urmee. Frangolen, Eldeden und Stallener als Gatte.

Mostau, 20. Gept, Am Donnersiog begannen die großen Herbstmanöver im Militärbezirt Leningrad, die den Abschluß der Periode "tämpserischer und politischer Schulung in den Lagern" der dort stationierten Truppen darstellen sollen. In den Abnungen nehmen Truppen sämtischer Waffen-gattungen teil.

gattungen teil.

Rach Abichluch der Manöver in der Umgedung von Liew, die die Adwehr eines Ungriffs aus westlicher Richtung zum Jiele hatten, somen am Donnerstag die ausländischen Militärabordnungen, die an den Wanövern teilgenommen hotten, in Chartow an. Die französliche Abordnung mit General Zoiteau, die ichgeichie mit General Aroje, i und die ichlichische mit General Roje, die ichgeichte die Abstellungsinduktrie. Sodonn maren sie dem Beschishader des Militärdsgirts Chartow au. Gast. Am Abend luhren die aussändischen Militärabordnungen nach Saprochie ab, um des Krastwert Onservolze zu verflichtigen.

ENGLISCH-ARABIEN AGYPTISCHER GOLF VON ADEN SUDAN ENGLISCH SOMALILAND JNDISCHER. ENGL. OST-AFRIKA Relieftarte Abelliniens,

(Wagenborg-Cisner, M.)

Oreistiffe Ide. 4. — Durchichnitte-Anfloge Angus 1930; 18671, Sonniagnaffein: 20672. Durch und Derlog bes Brendebener Capblaths 6. Schellen berg ide Bofouchburdenet, Diesboten, Cangolie 22., Capblath-Gans Or, phile Quiten Aff eliendere und Orionebinfor feinrich Q ann.

Deutschlands "U 1".

Deutschlands "U 1".

Am Sonntag jährt sich ein Gebenstag, der in der Geschächte der deutschen Kriegsmarine immer in ehrendem Andeasen gedalten werden wird. Am 22. September 1914 berlente Kapitänleutnant Dito Bed dig en mit seinem Unterseedent "U 9" der entsches Sadr höter. im Wars 1915, sand der deutsche Sechellen Rame ein baldes Sadr höter. im Wars 1915, sand der deutsche Sechellen Rame undergesen bleiben wird, der deutsche Sechellen Rame kanter des Geachtiltungstonierenzen die Algemeine Abschaften während alle übrigen Nächte die Engländer auf allen Sechrüftungstonierenzen die Algemeine Abschaftung der Untersechoote gesordert haben und das sich der Engländer auf allen Sechrüftungstonierenzen die Abschaftung der Untersechote gesordert haben und das sich Verläche der Michael der Abschaftung grundsähligung solles der Mohaftung der Untersechote gesordert haben und das sich Verläche Abschaftung der Untersechote gesordert haben und das sich Verläche Abschaftung dieser Abschaftung der Untersechote gesordert haben und das sich der Verläche Abschaftung dieser Abschaftung der Abschaftung dieser Abschaftung der Abschaftung dieser Abschaftung der Abschaftung der Abschaftung dieser Abschaftung der Abschaftun

to man)

ge:

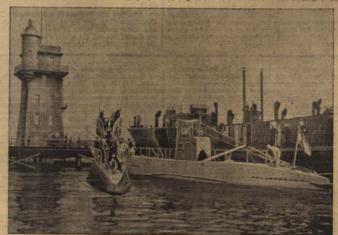
Rr. 259. Seite 3.

daß England 4 große U-Boot-Minenleger im Bau hat, die ie 120 Minen tragen solten. Auch II neue Kulkern-Unterless boote von je 630 Zonnen sind größtentells sertiggestellt.

In den außereuropäischen Seemächten ist vor alsem die entwicklung der U-Bootwoffe in den Vereningten Staaten und in Isapan demerfenswert. Japan hat an die 60 il-Boote, die alle nach 120 gedout worden sind, darunter 30 fertige oder im Bau besindliche U-Kreuzer non etwa 1500 Tonnen. Die lechs größten japanischen U-Kreuzer non etwa 1500 Tonnen. Die lechs größten japanischen U-Kreuzer haden unter Wasser. Die Bereinigten Graaten von 2400 Tonnen wie Wasser werden unter Wasser die Aufworde, der eine Aufwerde von der Vollager unter Vollager. Die Bereinigten Staaten von 240 LeKoote, darunter Edgler. Die Bereinigten Kreuzer haden eine Amerikans von 18 000 Seemeisen. Hat hat die 30 U-Boote, die Oom je etw nicht 40, die albiereichen auf Stapel gelegten Reubauten nicht eingerechnet.

Auch für die neue deutsche U-Bootwasse glit das Wort des Kulkause der deutsche Armee war nicht, trgend einem europäischen Wolfe in Freiheit: "Der Iwed des Kulkause der deutsche der Freiheit: "Der Iwed des Kulkause der deutsche für der verheit zu bedrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit 30 leine Freiheit zu bedrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit zu betrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit zu betrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit zu betrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit zu betrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit zu betrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche Areiheit zu betrochen oder gar zu nechnen, sondern ausschließlich, dem deutsche des Areiheit zu der deutschen der deutsche des Areiheit zu der deutschen der deutsche der deutsche d

Laval? Herriot? Tardieu?



U.Boot 3 und U.Boot 7 im U.Bootshafen Riel am Gignalturm.

Ein Weinmuseum in Wiesbaden.

Ein Weinmusseum in Wiesbaden.

Geit der Etyvater Road sich zur Zeit der Weinlese einen gewaltigen Raulch antrant, sollingt sich die Rede als ein zierliches Ornament durch die Kulturgeschichte der Wenscheit. Die Traude sichmidt in Marmor gemeistelt die Aufliche der des Etypeter des Allertums und sehrt als Holzschreit auf den Chorgestüblen gotischer kriefen wieder, möhrend Weinlauch die Kapitäle der hoben Fieiler umrankt. Aus der trunkenen Begeilterung des Diomigs und seiner Begleiter erwuchs das Kunstwert des Oramas, und in der christitischen Kliche ist der Kein unzertrennlich mit dem Mossertum des Aunstwert des Dramas, und in der christitischen Kliche ist der Kein unzertrennlich mit dem Mossertum des Abendumbes verhunder.

An Deutschland gibt es eine Weinfulltur, seit der Keiser Architig war Dlonglos damals bereits zum die wonstigen und stumpfnäsigen Kachus entartet, der gleich dem Jostoc Faultus uns einem Folle reitet. Auch im Mittelalter und in der Kenalisance sannte man das philosophische Trinken nicht mehr, who es einit Gestres gewis hatte. Erkleit dem galanten 18. Jahrkundert wird man dein Mehren der größe Kenner und Genießer der Gottes gewis hatte. Erkleit dem galanten 18. Jahrkundert wird man dein Mehren der größe Kenner und Genießer der Gottes gabe het Gerte, der gloße Keinmuseum wird tradebem der Leier folgt hatte. Erkleit dem galanten 18. Jahrkundert wird man dein Mehren der gesige Kenner und Genießer der Gottes gabe.

Ein Keinmuseum wird tradebem der Leier folgteich der Gerten der eine, ja man wird zum Dichter wie Goethe, der größe Kenner und Geschenbeit date, unter der sachverständigen Führung des hesten Kenners der Weinigeschieben. Wille der Gerten der einer Geltzendigen Führung des hehren Auch der und nicht auch mit der der der Kurch aus der Geschen Möteilungen ab wie in einem Gelängnis, damit die Gelier dem Durch dem Gelien der eine Temperatur onn nur 6 Grad herricht, Ge diesten der Ettignger als 100 000 Flaße fie und ein eine Kurchen der Ergentlichen wurde Aus der Ergentlichen der einer Temperat

cinem Bremer Ratsfeller in Taldenformat reden? Bom niedrigen Gewölde hängt ein alter Aronseuchter herad und verdreitet ein mildes Licht, frölfig genug, um die funftvollen geschaftet ein mildes Licht, frölfig genug, um die funftvollen geschaftet ein mildes Licht, frölfig genug, um die funftvollen diese zeigt Road, wie er ich den Gait der Traube geneherlich in den Mund rieselnäte, ein den Artin, der einen Mannt rieselnätet, anaderes den heiligen Martin, der einen Mannt ich in den Gait der Traube geneherlich und den Artin der einen Mannt ich in den Bettler teilt, ein drittes eine ganze Annöhaft mit Weinderg umd Kirche von hochdem Auf einem alten Tisch lind die deutlichen Trinspeläge aus Jinn oder Geeingut aufgeleilt, in die das fölliche Rog früher unmittelbar von Gai abgezapit wurde. Die uns je vertraute Weinflode gibt es nömlich erst jeit twos mehr als dum der Schienflode gibt es nömlich erst jeit twos necht als dum der Sahren, und auch über ihre Entwicklung belehrt das Kulenum. Die ästelen Fläsischen merben als "Ledegoise" begiehnet nach der ihr beriellenden Glassahrif in Lüttlich. Sie daben noch eine Inderber unbehölzene zorn und ertinneren in soft umheimiger Weiter nach der nichterber unbehölzene Zorn und ertinneren in soft umheimiger Weiter nach der Flüster und der Verdreit ist, der Arom, wie ein Tremplar aus der zeit Gestlichen frecht sich der Arom, wie ein Tremplar aus der Jeit Gostless beweist, und schließich ist der uns befannte Zöchlegei" berig. Das dannen noch andere Fortmen vor-tommen, wie die Tofarer-Glasse und der Tremplar aus der Aronsen, wie der Tremplar aus der Aronsen, wie der Erstellen der Aronsen, wie der Erstlichen der Konden der Aronsen vor-tommen, wie der Losarer-Glasse und der Aronsen und andere Fortmen vor-tommen, wie der Erstlichen und der Erstlichen aber Gestlich auf dem Kreiffen und der Erstlich

Man mögte gleich Withelm hauff tief unter der Erde feinen Phantaften nachhängen. Dann würde man jeden Tropfen langsam auf der Junge zergeben laffen, weil man weiß, daß für jeden Tropfen eine Kulturarbeit von Johr-hunderten erforderlich war.

Berliner Theaterbrief.

Berlin, Mitte Geptember.

Berliner Checkterbeitet.

Das Deutsche Künstlertheater, das so viele betrübliche Wandlungen erledt hat, sieht in neuem Glange. Es ist das "Aleine Daus" des Giaalistheaters gewooden, helt und freundlich, ein Chmudfalten. Und helt und freundlich ist auch das Spiel, mit dem eröffinet wurde. "Die deit der Werten eine Ferndhaften Lind helt und freundlich ist auch das Spiel, mit dem eröffinet wurde. "Die deit der Werten eine Frauchder Das Stield bot der Aussi des Jaalestins eine brauchdare Unterlage, war ein Libretto spie allestei freien Uning. Gpäter, ja die heutschläung dans Rotbes, die der Aufführung des Giaalischeaters augrunde liegt, ist es der Aufführung des Giaalischeaters einem neuen Shofepeare. Der Dramaturg der einem neuen Shofepeare. Der Dramaturg der einem lichgereitsche Aufeit geleiket. Ungegungen und reizwoll gehen auch in der — von Lochar Mit is de geleiteren — Vorfellung die herteren und erasken Melodien in einander über. Die Runft der Geleiner Kröfte des Staatscheaters, die in lichten Basieltidmen gehaltenen Miber Traugort Mit If ers um die gliegende Segleitmulit Marc Lot dars geben einen erleien Juliammentlang. Der errentlichte Gewinn unter den schalbiger Meilungen ist des Julies der Martanne Hoppe, der freuher Aufmungen ber betannt, dürfte hald in der einen Midden Lindigen Ericken Kinng und ist der Mitter und kinne kalbeiten Kinng und ist der Mitter son den an den kalbindern Kinng und ist der Mitter Staat und bewegend. Dans Leis eit gibt den Derago, den freuholichen Depoten. Aribert Wählichen Kommunichten fellen und ist der Kommunichten Lopoten. Aribert Wähl der Filmigen Sentgene ein hollen den und Stall Bilden Seingen der ein follbare tim follbare stant und bewegend. Dans Leis ein follbares familigen Zeitungen ei

Dietrich Edart, der Bottämpfer der nationalfogia-listischen Bewegung, war ein Jeind des Muffigen, Terloge-nen, Spieherhalten. Er detämpfer die Korreitheit als tote Jorm, die Solbsturftedenheit ohne Berdient, den Standes-bünkel. Er fand in Issien sein Vorlieb, sond auch manche Berübrung mit Wedefind, die er aber die Gesellchaftsfritte hinaus sich zu einem politisen Betenntnis erhod, das in der Isber des Dritten Reiches glyfelte. Die Komödie, Du nit ie Westfowsig in der dem Lieft, Der Frösstoffung" mit Rastowsky in der Jauptrolle ihre Uraniführung erfebte, ist

Wiesbadener Nachrichten.

Rachts am Warmen Damm.

Tag des deutschen Bolfstums.

Bejt ber bentichen Schule.

Tei der deutschen Chule.

Die deutsche Schule im Ausland als Bollmert deutschen Kulturledens ist die Stätte, der jeit meht als fünftig Jahren die unermiddliche Archeit des NOA. in besonderem Achte gilt. In den bilfswert des NOA. degegnen lich die reichsund auslandbeutsche Augend zum gemeinmannen Aert der Erchaltung der deutschen Kultur und Sprach. Deutsche zugend desegneich der Kultur und Sprach. Deutsche zugend desegneich der kultur und ben Schulegmeinschaften des NOA. tätig ist, schofft für die deutsche deutsche lenschie der Kultur an die Stelle der Atheit das Jelt – das Jelt der deutschen Schule – die Ausdruft an die Schule – als Ausdruft an die Schule – deutschen Schule von deutsche Verlagen deutsche Verlagen deutsche Verlagen deutsche Verlagen des Verlagen des Verlagen des Verlagen des Verlagen deutsche Verlagen des Verl

Treue und unentwogter Bejahung des gemeinsamen Schicksels.

Das Fest der deutschen Schule (nicht "reichsdeutich" zu verstehen, sondern, für die deutsche Schule in alter Welt"), seit einigen Sadren auf Anregung des VIV. gestehen, die die Antere VIV. der eine Aufren von des VIV. gestehen, der deutschen Bolt und vor allem im neuen Kelche Ingang getunden, ein Zeichen doritz, wie das Bemußteien der Boltsverdundenheit, das teine Staatsgrenzen kennt, im mationalsgalistisisien Keiche gewächten ist. Gang von felber entwicklie sich aus dieser der Bedenken, den Kasmen weiter zu spannen, entsprechend dem Arbeitsseld des Rasmen weiter zu spannen, entsprechend dem Eriche Gedanfe war für die Abholtung eines Lages des deutschen Solfstumer Geltimmen. Wie die indersamertinnischen Stolfstumer Geltimmen. Das also ist der Seinn dies Festes am 22. September, dei dem jeder einselne Boltstumer zu für der Schule Boltstumer. Das also ist der Seinn dies Festes am 22. September, dei dem geder einselne Boltstumer zu feine Teilnahme ein Felenntnis zum Deutschum lersleits der Grenzen und damit zur döllsigen Ersteit des gangen Deutschums oblegen soll.

Aus der Blutzgemeinschaft, die alle Kenischen deutscher Bertunft auf der Belt mittenander erbindet, fommen alle eines feiner frühelten Kerte. Es wendet fich gegen die

Aus der Blutsgemeinschoft, die alle Menschen deutscher gerehmst auf der Welt miteinander verbindet, tommen alle eines leiner frühesten Werte. Es wendet sich gegen die obere Geseiligaltischicht der Jahrhundertmende. Das "Milieu" is die dumpie Welt der Bequemen. Ein lagniterendes Gemäser. Aber do steigen Blaien auf. Der Froschöftstung taucht aus der Tiele. Ein Wesen, das nach Licht Gehöndeit und Wehrheit dungert ... Ein Hochtager und Schöftscher und Wehrheit dungert ... Ein Hochtage und einer Abnung davon das, das er ihr tags zwor ein Schmuckführe der werden hat, das er ihr tags zwor ein Schmuckführe eine Menung davon dat, das er ihr tags zwor ein Schmuckführe einwender hat. Schfeitun sich ein ulktuger Kriminal und Geselligdischischwant anzuspinnen — und darin is das Schäd wirklich erheiternd, wie die Arau Rommerienrähn sich in englischer Bornendet geställt, wie eine Frauenrechtlerin in unnerstandenen wird bie Arau Rommerienrähn sich in englischer Bornendet geställt, wie eine Frauenrechtlerin mit Weltigder Edgerheit, mie sein Kollege Wechtaden im "Biberpelz", am Schuldigen worübergreist. Der Generat aber iht ein Berdrecher aus Weltigdmerz, ein Jasier der Gelellichaft, der in ihr dieselben werdrecherlichen Sustinite wahrnimmt wie in der Unterweit Er ist einer von denen, die "den Ungen aus dem Grund geden wollen". Da erscheint ihn ein Mädochen als "erfolgende Frinzellin". Er enthüllt ihr ein dunfles Serz, Meer auch sie geben den den dem Gegenage, ein Schwaus den den den der in bedichtigter, Hart well werde gestellt einer melancholischen Seele. Der Gestellt einer melancholischen Seele. Der Gestellt ein er koles in führt, der Generatische gestellt einer melancholischen Seele. Der Gestellt einer melancholischen Seele. Der Gestellt ein er in ich der Gestellt auch dem Ganzen eine einheitliche Wertung geden können, wenn er dem Schwant in her ber mit ih die veileleicht auch dem Ganzen eine einheitliche Wertung geden können, wenn er der alle gere höfte.

Befinnliche Betrachtungen.

Der Wiesbabener Otto Wehn ift einer ber ganz Gillen im Lande. Er hat eine ganz große Liebe: die Einstamteit, die Verge, und was droben zwischen bem Steinen und unter der lauslojen Sonne verdorgen blüht, duftet und leuchtet. Es ift manchmal wie eine Flucht zu kas sie haten er in die Betrge gedt. Dann hört er die Stimmen der Enzigune, der Goldontlein, der Kelsprinden, des Seibelbaltes, und er hört die Grrache der Berge. Bon ihnen umringt, erfahrt der Dichter Kadripruch und Urteil vom Wesen der Bett. "Du förtigt gerz, begreise doch, die Stille stungt nur fich allein."

Welt. "Du föricht herz, begreise doch, die Stille singt nur sich altein."
Einmal schon hat er seine Frunde mit einem zarren und doch wieder trästigen Zwiegelpröch mit den Blumen leiner Liebe übertescht. Das waren die "So da ne Elen im Schnee", die wir damals an dieser Stelle gewürdigt aben und die, wie wir erkahren, dem Kührer und Reichstanzler besondere Freude machten und des Dichters Freund Rudoss die die genachten den Andels die hat na leer besondere Freude machten und des Dichters Freund Rudoss die die hat na der dichte kaben. Denn der Dichter bedarf keines Kuhmes, Freund ber Götter it er, Bertfruter ibrer Gespräche und das Göckfald der Welt." Es ist eine stille Gade, wie die Klumen, denen er sie verdantte. Und dier Freude kuffalzung von seinen Alpendlumen: "Blumen sind nicht geschaffen den Menschen zur Luft und Freude: Gesonder sind sie der Liefe, Ruser der Hother das Kort der allmäckigen Gottbeit fündet. Wem die kellen Stimmen der Liefe das Herz noch erschätteren, dem allein össtieren Kelt."

Und so siege er wieder in die Serge und brachte als Kruske zweise er dichternde Allein Weiter Weit."

Hab so Meite der Kelt."

Und so Kieg er wieder in die Berge und drachte als Frucht eines erhöulternden Erlednisse. "Algritella" mit: die Begegnung mit einem schuldenen Menkannen einem Stend diese Malifies eine Koselle, die schwerfte Kunklorm. Man mertt es den Mensche deite die schwerfte Kunklorm. Man mertt es den menigen Seiten an, wie an ihnen gestaltet ist. Die Bedrängung der Berge und des Schisfales begrenzt die Komen. Und was sede ochte Koselle ausmacht (und sie las schwer macht), die Eigen artigseit und Besonden glieden Kingritessa, und des Welsen von der Arches die Verneren der Konelle ausmacht (und sie als die eine Koselle ausmacht (und sie so der vereicht des Falles, sie ist da. Denn diese Begegnung sit vertnüpft mit einer Aspenstume, dem Koslissischen (Ritgritessa), und das Welsen der Fremden und Undekannten erschlöße sich ihm auf eine Weise, wie er sie nie hätte ahnen sonnen, als sich ihm aufmitch ein Gedicht formte auf die schner konnen, als sich ihm aufmitch ein Gedicht formte auf die schner Konnen auf die Seine:

Lächelft bu Kind, weit ber Rabenbe Warme bir bot, bie bas Leben versagte?

Erhellt din Widerichein sonniger Tage ber Kindheit, die du vergaheft, da erstes Leid dich traf?

Schöne Kamentole, reinste Blüte des Flusses, bist woht des Todes Liebte geworden, Selferin ihm beim Amte, die mit wehem Täckeln uns schuldige Krüder deiner Erbentage in das Land des Freundes lock?

Und auch diese Begennung selbst (auch ohne das Schidsal der Arau und ihre Schuld) ilt farg und groß und rein wie die Berge und der Quit der tieinen Orchidee, die Rigritella beißt.

heißt.

Areunde bucheigener Bilder werden bet diesem Bändchen (wie bei den "Goldanellen") noch eine Sonderfreude haben. Wechns Freund h. Sengthaler icht ie Bilder von Altemplianzen: Augriella, Enzign, Felsprinet, Sobweiß, die ganz aus dem Geiste des Buches Kammen und mit dem Text eins geworden sind: tart und iebild gugleich, einfam und doch groß, beiter und wieder ernt. Und sedes Frankler von einem der Altumen und einem befreundeten Menschen gleicherweise ins herz sichauen tann.

gieicherweise ins Serz schauen tann.

Und noch ein testres ganz Großes: Es liegt eine Schambaftig teit über dem Buche, die ergreist. Es ist nur sur Freunde bestimmt. Der Dichter seite lich hin und schrieb es Blatt sur Blatt mit einem Gervelsfältiger. Schön ist das and eine echte Gode. Aber eigentlich doch schabe. Aun, da das Buch seinem Jwoed erfallt hat, ein fretes Geichent us sein sir die, denem wir dant oder eine beiondere Kreude schuldig zu sein glauben", nun sollte es auch seinen Weg zu denem finden, die ähnlichen Gemütes und ühnlicher Teles sich der Dichter. Denn solcher Buchen wir nicht viele.

martten und Jeilschen ift dem Wesen des Dichters fremd. Die Stille singt nur fich allein, tein Menschenleid darf sie aus ihrem wolkenhaften Soweden losen; aber es gibt viele im Lande, die auf die große Stille gern hören wollen und die gerne möchten, daß ihnen die letzte Halt versinkt.

jene fichtbaren und unsichtbaren Sande, die dieses deutliche Kolf umschließen. Wie sich diese Gemeinschaft außert im Blut, in der Sprache, in der Kultur, in Sitte und Brauchtum, das alles in einem arohen und schwerenischen Geschaft allen Deutlichen dewuißt zu machen, ist die Aufgade, die uns gestellt ist. Was an überliesertem Kulturgut det um Keiche sich erdalten hat und dem deutlichen Beseich ein Seitellt ist. Aus der die des dem deutlichen Beseich eine sigenes Gepräge gibt, sinden mir vielsigh desnih gut det den deutschen Bolfsgruppen im Ausland wieder. Zo, off ist ein einer fremden und seindigen Ummelt sedendigert gedieden ist deutsche deut

tenntnis führen, daß die Masse gur Gelbstregierung unfahig lei. Aber so im Sandumbreben, mit stzenhaften Andeu-tungen, mit bilitigen Anntressumingen ist berfet nicht zu machen. Es war — man möchte nicht sagen, ein versorener Wend, aber feiner, ber ein fünstlerisches Erleben ver-mittelte.

Abend, aber feiner, der ein fünstlerisches Erleben vermittelte.

"Aufdruch in Kärnten" dat Edethard Wolfgang Möller mit zwanzig Jadren geigrieben. Das Etid zeigreine ansängerdrie Lechnie, über die sich der Olchter länglich inausentwielt dat. Kerum man es ausstlichter dangininausentwielt dat. Kerum man es ausstlichter dar ein die der Wensch wichtiger als sein Verlen und in die Windelte des einstellen der Verlenden ist der Verlenden wichtiger als ein Verlen und in die Wundart des Karntner Grenzolles vertieft. Er ließ könsich von einer literarischen Arbeiten und die Windelt des Karntner Grenzolles vertieft. Er ließ könsich von einer literarischen Arbeiten und der Verlenden Verlende Verlenden Verlende Verlenden verlende verlend

Ein weiter Weg vom "Kärniner Aufbruch" gum "Ban am aft an da !! Aber er bezeichnet fein Abitren. Das gereifre Schaufpiel Welter ettbebt nicht einer etbischen Grundtenden, Was it uns kanama! Der große Belivar, ber Befreier Südmentika, dat es fin als Emporium der Melt gedacht. Der Traum eines Költerbundes auf dem Jihmus und eine Berbindung der beiben Ogsene begleitete ihn sein Leben lang. Die Witlichkeit seite biesem

verständlich, gegenwärtiger Bestig geblieben. Das zeigt fich in ihren Trachten, ihren Liedern und Tänzen, das zeigt sich darin, das sie aus einem Reiben Männer ber vorgedracht haben, die aus einem nie getrüben völlichen Berantwortungsdewußtein das besondere Schisfal ihrer Bolftsgruppe in Vergangenheit und Gegenwart dichterlich gestaltet haben. Erst wenn wir ihre Leistungen als vollwertig auertennen, zaben wir ein abgerundetes Sild der gesamtwortschem Kulturleitung. Das in das Erde, das wir zehantschem Kulturleitung. Das in das Erde, das wir zehantschem Kulturleitung. Das in das Erde, das wir zehantsche Alleis der Gemeinschaft, zu wahren und an die fommenden Geschleichte weiterzugeben doden. Diese Wesensgut unferes Volles beit auch am Tag des Bolfstumsfeltlich übldar gemacht werden. In dem Bewussisch unserer dintsgedundenen, atthesiummien Berpflichtung seinen wir diesen "Tag des deutschen Statzums" als den Tag der großen gotigewallten Gemeinschaft, zu der wir uns als Bolf der Jundertmittigen auf dem Erdentund bekennen.

großen gotigewalten Gemeinichgit, zu der wir uns als Bolt der Hundertmillionen auf dem Erdentund bekennen.

Ichönen Bunschtillionen Erdentung von Siegermächten kontituetete, und einen Konaldau, der zugenschten Lontituetete, und einen Konaldau, der zugenschließen Sortuptionsstandal der Well führte. Wie eine reine Kortuptionsstandal der Well führte. Wie eine reine Fortuptionsstandal den Zung um das geldene Auß entiglein Lann; dassig gibt es in der neueren Geschickte kaum ein ein rügsameres Keilpiel als den Banmanstendal. Ein dantbarer Gtoff für den Dramatiker. Aber schwer zu bewältigen. Bie losten die nie teinendergreisen, lächbar gemacht werben? Wöller urfund es, prosigiert und den entscheinen die den den der der geschichte Bergen. Auch der Großen zu Erden der Geschich der Erdentung ist groß. Auch die, das das menschliche Anterie vor dem technischen verlagen. Auf die Sachan der Erdentung ist groß. Auch die, das das menschliche Anterie vor dem technischen verlagen. Auf die Sandmankluternehmens, der Ingenieur Leifers, im logen zu fönnen. Die Gesahr der Erdentung und der der Beiter des Hammen und gegen Erde erden den Beschlichen der Besten des Ausgehreits der der Großen der Erdentung den der Geschanals und Veiter des Hammenschen Melt verblagt hinter der Tagable einer wechnörielienen, betrügerlichen und betrogenen Welt verblagt hinter der Tagable einer Mehren der Geschen der dennungsto des Schoos beraufbeschwern der und hinter der Tagable einer Mehren der Schiffen des Erdeligen mit der Erdentungen und Intriguen nur den Erdentung und Intriguen nur den Erdentung und Beltanfonung wird gewonnen, die fich in unserem Seute spiegelf. — Eine prachioll gereift, einer Keportung gewinnt, wird man in den leiten der acht Bilder ausgepat von dem Schiffel des greifen Trümmers, von dem Abstätzen einer Auslichnen den einem Bertingen mit allen feinen Jahen, der der gerfaller an

* Auf der Würzburger Tagung des Forschungsdieules berichtete am Donnerstag Prof. Dr. Giesese-Verlin über die Tagung der Internationalen bodenkundlichen Gelenschaft in Orford. Sesonderes Interese für die deutsche Sienteiligkaft in Orford. Sesonderes Suterese für die deutsche Sienteiligkaft der Verlichten der Verlig der Verlichten der Verlig der Internationalen debenfundlichen Geschlichen der Borist der Internationalen daß der nächste in sind Jahren sätlige internationalen and daß der nächste in Teutschland die gehaten werden soll. Jum Brästbenien der Internationalen dodenfundlichen Geschlichen der Internationalen dodenfundlichen Geschlichten der Internationalen dodenfundlichen Geschlichten der Internationalen der Verlig der Verl

Rampf dem Bertehrsunfall.

Recht bes Sufgangers jum Uberfdreiten ber Strafe.

In Rurven gibt es fein Borfahrisrecht!

In Kurven gibt es tein Borjahrisrecht!

zwei aus entgegengeleiter Richtung tommende Kraftzeugen enhimme inne schafte, falt rechtumistlige Kurve. Der Fährer, der Schlere, der bei den krupe geschnitten und dadurch einen neuen Bertehrsunfall nernriacht dat, verjucht leine Lage-Schadenserschiptroses dahurch zu verbestern, daß er dermetet, er hätte mit seinem vom rechten Schalle der Kurve fammenden Kahrzeug das Borsanstrecht zehalt. Diese unpring wurde vom Reichsgericht als völlig sehigenen kleinen Borsanstrecht zeharzeuge auf ichnit: Bon einem Borsanstrecht zeho bestägten Kraftzers sam nicht die Rede sein, weil beide Fahrzeuge auf üben — menn auch eine Kurve beschreibenden — Giraße ein, auf der sie aneinander vorbesschaft der Borseitung int das Recht der Korsanstrechte und die Borseitung siet Anbedam debeter Andereuge, melse die Borseitung siet der Korseitung siet der Kraftkauft in Krage. Ister beide alle dieße dur ert Geite, dann wird es auch seine Unfülle geben! (VI.
105. — 15. 8. 1935.)

Die Ausgabe der Handwertslarte ist in Groß-Wiesden durchgeführt. Mit dem 13. Geptember isas vertiert der
Lorigen Jahr ausgegebene vorsäufige amtliche Serussmeis (auf der Arberieite geflügelter Hammer) leine
illigkeit. Gehens sind alle ausgegebenen Vescheinigungen
et die Eintragung in die Handwertsrolle von diesem
ihmunft ab ungulitig. Alle elshändigere Handwertere Großissbabens sind in Juhunt nur noch unter Borlage der
indwertsfarte berechtigt, sie um Aufträge zu bewerben und
kländige Arbeiten auf eigene Rechnung auszusischen und
kländige Arbeiten auf eigene Rechnung auszusischen und
kländige Arbeiten auf eigene Rechnung auszusischen und
kländigen von allen auftragesceptehen Greifen gugeweisen werben. Die sür Auftragsvergebungen in Großeisbaben zusische der auftragesceptehen Greifen gugeweisen werben. Die sür Auftragsvergebungen in Großeisbaben zusische des Ausgabe der Heine Handwerterussischen und die Besche der der der der
meinerfstarte sind. Die Ausgabe der Handwerterussische zusische der der der der
meiner der der der der der der der der
meiner der der der der der der der
meiner der der der der der
meiner der der der der der der
meiner der der der der
meiner der der der der der
meiner der der der der
meiner der der der
meiner der der der der
meiner der
meiner der
meiner der der
meiner d

Wiesbadener 64. auf dem "Reichsparteitag der Freiheit".

Rach einer wunderschönen Fahrt durch seitlich geschmüdetes Land lind wir am Samstagmittag im Zeitlager Land man voller, Siener eine eise Zeinkalt für zirka 100.000 Bemochner, mit Straßen, die hie Amme der seweiligen Gruppenstührer tragen. Bir Wiesebadener wohnen Lungte weg, Zeit Ar. d. Rachdem wir unser Gepäd abgelegt haben, treien wir furz zur Martideinteilung am. In Zwölferreibe der Größe nach, ohne Nädigiet auf den Dienstgad, Standartenführer neben Su-Nann. Dann gehört der Tug uns. Zeit der den der der einzelnen Zelt-delegikalten es liegen zirka 200 Mann in sedem Zelt, um Ausschmüdung des Raumes vor den Zelten der einzelnen Zelt-delegikalten (es liegen zirka 200 Mann in sedem Zelt, um Ausschmüdung des Raumes vor den Zelten der Ausschlandung des Raumes vor den Zelten der Ausschlandung der Anzunkwerte. Sodeits und Su-Mageiden, Vängen, Gruße um, alles sauder mit Roblentütäden in den Gand eingelegt. Pläßiglig eine lurchertide Amittöderren wurde, der Ausschlandung der Konten der Ausschlandung der Ausschlandung der Ausschlandung zu Selten der Ausschlandung der

Sei unsere Rüdsehr ins Lager lagt uns unser Gruppenführer, daß es bem Jührer viel Freude gemacht hat, wie wir
in ausgezeichneter Saltung mit lachenden Geschötern an ihm
worbeigedogen sind. Die Gruppe Kurpsalz, dat den
be ken Korbeimarlich gemacht, und de ihe Ma inzer
und Wies bade ner Su. die Spike bieser Gruppe bildet,
konnen wir ganz beisonders staß ein.

Auf jeden Kall ein Grund jum Keiten. So ist denn auch
bald woissen unieren Zelten die schönke Witten eit ist ung
im Gange, mit "lolle mern ein losse" und "NarthallaMarist" Sprude und Walner Karnevalsgesellsdarft kommen
eichlich zum Abart. Ein Sturmbaupführer zeigt sich als
Prassen die eine Cituationen gemochen.

Die Kede des Kührets und die gmoorden sind, lösen
den einem gehenen Ihee aus eine eine hinter
moch einmal einen ungeheuren Ihee aus. So nach und nach
werschwindet dann aber doch einer nach dem andern im
Strod. Alls koben über 18 Stunden krammen Dienes hinter
uns und schließisch sich ein beitiger Kegenguß auch die
Untermüblichen ins Zeit. Em Montagmorgen lesem bit
noch die Mandoer und Karade unierer schneidigen, jungen
Lustwasse und karade unierer schneidigen, jungen
Lustwasse und ein der des Schafters werden langfam aus
unserem Gedächnis entschwinden. Kest in unserem Bezane
aber steht der Spruch der über Koupftraße der Zeitkladt zu selen mar. "Unser Glaube heiht Abolf Hitter. Er
ist Deutschlande".

Jimmer 13, von 7—1 und 15—18 Uhr, außer Mittwoch- und Gamstagnachmittag. Der vorläufige amtliche Berufsausweis muß gleichzeitig gurüdgegeben werben. Die Gebühr beträgt 1 Reichsmart.

1 Reichsmart.

— Berbereitungsledegung für den amtlichen Sanitätsbeinf. Wie alfjährlich, so verankaltet auch in diesem Serbsi die Abreilung für weidliche Sillsträfte des Baterländischen Frauenvereins wom Roten Kreuz, Jmeigverein Wiesehoden, einen Vorbereitungsbeirgang für den amtlichen Sanitätsbienit. (Kranskenpliege, Dilfe, sachgemäßes Anlegen von Berdinden). Der Ledergang beginnt am Montags, 30. Gestember. Der Uniterricht sinder in 20 Doppelkunden Montags und Donnersiags, abende no des die die Mohren der Aranstenhauses. Junge Frauen und Mädden (nicht unter 18 Jahren), die sich beteiligen wollen, können sich auch der Kreinsgruppenleiterein, Frau Kührer, kifolasstraße 4. Notstrausführe, am Dienstag und Mittrooch von 4.30 bis 7.30 Uhr nachmittags. Jur Anmeldung ist ein selbstgeschriebener Ledenslauf mitgabringen.

geichriedener Lebenslauf mitzubringen.

Reichsbahn: Jehren billig! Die Lifte der non der Deutschen Reichsbahn gewährten Jahrpreisermägigungen ift recht umfangreich, Angelangen von der helbent Kinderlaufen der Fahrpreisermäßigung lifte Kindere teiche die der Fahrpreisermäßigung für Kindere teiche die der Fahrpreisermäßigung für Kindere teiche die dem Jeilfarten, den Reze und Bezirtsfarten. Monates und Teilmonatsforten, Arbeiterwödenkorten und Schüleermonatsfarten, umfahr diese Lifte eine Abrühren. Im welchem Umfange von diesen verdiligten Reisenschaften Umfange von diesen kerkendigten Reisenschaft uber die Kertenschließungen der Deutschen Keichsbahn im Jahre 1934. Bei einer Geschantight von rund 1800 Millionen Reisensch murden im vergangenen Jahre nicht weniger als 64 % zu ermögigten Larifen und nur 36 % zu normalen Fahrpreisen bestrett. Kahezu zwei Drittel aller Keichsbahniahrgähte nahmen also die gebotenen Fahrpreisvergunstigungen wahr.

Der Arbeitsdant in zur Abschiedeleier der auslichebenden Arbeitsmänner der Arbeitsbienstabteilung 4/257.
Erbacher Fortsbans, sowie zur Welhe der ersten von Fretwilligen Arbeitsdient gedauten Ertoge zur Erschieftung des Pinterlandwaldes für Sonntag, den 22. Sept. 1933, nachmittags 15. Uhr eingeladen. Die chemaligen Arbeitsdienismattage in Uhr eingeladen. Die chemaligen Arbeitsdienismattage um 24.5. Terspunkt an der Aingliede, Sahrpreis beträgt um 13.45. Terspunkt an der Aingliede, Jahrpreis beträgt ungefähr 125 AM. Kunscharbeitsdans, Gustan-FrenzagEtrage 11.n. Freniprecher 21292.

Amelbungen umgehend beim Arbeitsbant, Gustaden geitrahe 11.a. Hernsprecher 21829.

— Genberzug nach Wünchen und Berchtesgaden. Höhepunkt und ingleich auch der seine der Reihe der diese führtigen Somberzuge der RBD. Naim; ift die vom 28. Serbeide geben 28. Naim; ist die vom 28. Serbeide 28. Die 18. Die 18.

Deutsche Filme behaupten sich im Wettitreit der Mationen.

Fünf dentiche Filme vom internationalen Preisgericht penmiiert.

Der deutsche Film dat sie der Internationalen Preisgericht prämitert.

Der deutsche Film dat sich auf der Internationalen inkunstansstellung in Benedig, die im Monat August ungeführt wurde und eine Gegenüberteilung der Spissenme aus allen Ländern den Gegenüberteilung der Spissenme aus allen Ländern dracht, in seder Beziedung durchsen innen. Sowohl des Publitum als auch die Verschung durchsen dem die Werfe des deutschen Pilmschaftens interesser und dien Aunmehr hat auch das Preisgericht des Werfenung und Jimwirtschaft und aus den Versigericht des Weitzung und Jimwirtschaft und aus den Negeschen deutschen Allen und die Verschaft des Keitzung und Jimwirtschaft und aus den Negeschen der Assung und Jimwirtschaft und aus den Negeschen Aufmitten der Assung und hier hier der Verschaft und der Kinnstlichen Filmschaft der Verschung und hat katen einer der Verschaft de

nilche Film "Der Lag des großen Abenteuers", der ungarische Film "Liebesträume" und die amerikanischen Filme "Anna Karenina". "Greafer Glory" "Wedding night", "Bech Starp", "Ise benil is a woman" und der MalteLisnen-Film "Band Convert" Preise für sich gewinnen.

Das Ptässbium der Dritten Internationalen Filmfunst-ausstellung in Benedig hot nunmehr die Begründung des Breisrichteruteils über die im Bettbewerd prämilerten Filme befanntgegeben.

Wenn dieser, von allen ehrlich am Austieg der Film tunst Interessierten gehegte Wunsch durch die Tage in Bendig seine Unterstützung findet, dann bat die Filmfunst-schau ihren wesentlichten und vordringsichten Iwed erfüllt.

Mus Kunft und Ceben.

Wenn die Mosburg erzählen könnte.

Die Geschichte eines Burgbaues im Biebricher Echlofpart.

Seite 6. Rt. 259.

— Matung, Jahreaddich! Am 18. September 1935 warde nor dem Seigdiftshaus der Firma Woosmorth ein Derrenlahrend entmender. Das Rad hat eine dreighe überseichung. Derartige Jahrende Anskad hat eine derlighe überseichung, Derartige Fadhrader find diese Rades befandt fig eine Schauch, Am dem Gegedärtager des Rades befandt fig eine Schaude und " Sendlin jit Unterfetund, ein Janob Storms Weste, eine Latein-Grammatifs, ein Lateinlübunges und ein Gesometrichund, griedische Grammatif, sowie ein Mäppfein mit einem Fällsechafter "Rameto 601". Sämtliche Wichen int einem Fällsechafter "Rameto 601". Sämtliche Wichen int einem Fällsechafter "Rameto 601". Sämtliche Wichen Latein wie einem Fallsechafter "Rameto 601". Sämtliche Wichen Latein wie einem Fallsechafter "Rameto 601". Sämtliche Wichen Latein und ein Bardertag in Höhe von Amen. Einf Rutiget verlehen. Kerner besänden fich in der Achte dem Spannen den Vangaben, die Vallautische Dander und der Vallautische Latein und der Vallautische Latein und der Vallautische Von Michtel die Kriminaholitigt. Jimmer Si. Met diese Gelegenheit with nochmals auf die Fahrraddiehäuffe bingenbelen. Se fann nicht diengend genug empfolien werben, die Käder durch Anichtieben oder Unterfiellen vor Diebstähle zu fichern. Som I. dies Schoten derner folgende Fahrrider gefloblen: Herrentweite: Wieserdo 306 681. Bauer 2 B 580 011. Dele 543 990, Kotor 390, Standard 506 682. Brennabor 09 785, Mundus 1655 725. Damenrad: Gigut 42 215.

— Gefligelbießisch Am 9. Sept. wurden aus einem Stall im Diftrift Lederberg 4 Aunghennen und am 14. Sept. aus dem gleichen Ameden 6 Haten entwendet.

Fölgenommen murde ein befannter Rochnungseinberecht, ein Berion wegen mehrerer hier vertibet Lederbercher, ein Berion wegen mehrerer hier vertibet er deben

- Felkgenommen murbe ein belannter Bohnungsein-brechet, eine Berson wegen mehrerer hier verührer Laden-bieblächte, dert Bersonen, die von der Staatsanwaltschaft wegen Meinelds, Betrugs und Diebstaats gelucht mirben, eine Berson wegen Betrugs und Diebstaats gelucht mirben, eine Berson wegen Betrugs und b Fersonen wegen Trunken-heit, Berteleit, Körperverletzung, Bedrohung und ruhe-ltörenden Lätms.

"Gelőfitseinbruch in Mainz. Aus einer Mulifaliemhandlung in Mainz wurden mittels Einbruch folgende
Mulifulitumente gelödlen: Zwei hohner-Affordions, Marfe Bredt I, Größe 47×18, ichwarzes Gerlimutter-Jeflulioldgehüulg, vernichtes Metaliwerf, 34 Hiamo- und Baltiolten,
gabritummente 99 SS. im Affordion, Marfe Dramette 3,
Größe 47×18, ichwarzes Berlimutter-Jeflulioldgehäule,
41 Piamo- und 120 Baltalem, Johrlimummer 115 940. Godydienliche Mittellungen erbittet die Ariminafpoliziet Mainz
aber Ariminafpolizet Wiesbaden, Friedrichtender 25,
Jimmer 99.

Wiesbaden-Biebrich. Der Spengler und Jukallateur Ioh. Konrad Stoll, Weihergasse 183, beging am Samstag. 21. Sept., sein 25jähriges Dienkjubildum bei der Wegwog.

Wiesbaden-Dogheim.

Die Manbolinen- und Lautenvereinigung "Tonita" Biesbaben:Dotheim begeht am Sonntag, 22. Geptember, 20 Uhr, im Turnerheim dos Hei fires 10jäbrigen Be-ltehens, das durch ein Konzertprogramm, das ganz aus Spezial:Kompositionen des Bereinsditigenten, Herrn Kam-mermusster Aurda besteht, eine besondere Note erhält.

Wiesbaden-Sonnenberg.

Am Sonniag 22. September, seiert der Schriftieber. Worin Wirth, Tallinghe 25, seinen 71. Geburtstag.
Mein Iv. d. M. hieft der WGB. "Kon kord ist im Vereinslade, Kelduatant "Jum Burggard", seine gut bestäckt halbedresneckammlung ab. Bereinsführer Wintermeyer siellte die ertreutliche Taliache seit, das die Jahle ber aftiven Sänger im teten Aschsen begriffen sei. Das dieszistigs Vereinslager ist vereinschaften vereinschaften Vereinschaften der Auflährer Soff (Bef. Mitglied K. Jung) abgehalten werden. Um 1. Dezembet d. I. bestreitet der Berein die Glunde des Chorgesanges im Reichssehrer Arankiert a. M. Am 28. d. M. foll im Bereinsheim ein Jamilienadend stattsinden.

Biesbaden-Erbenheim.

ihr in dieser frühen Zeit eine soht vornehme Vergangenh zu. Denn die Sage ergädt, das die alte Karolingische M "Bidurc", in der König Ludvig, genannt der Deutsche, Jadre 874 auf einer Keile Kalt gehatten hat, die frühe K gängerin der Mosdung geweien sei und damals deren Sie eingenommen habe. Geschächtlich ist dies nicht erweisk, und es ist wahrscheinlicher, das die Bidurt in der Gegend den Benachderten Studteriel Meinz-Amöneburg in unmittelbu Rähe des Rheinusers gestanden vot. Seit einigen Jahren vor dem Arcia befindet sich in Mosdung das von der früheren Stadt Viedricht sich in De i m est nu sie um, des zu erwähnen zum Schiuse in vergessen der der der der der der der des bedeutsume Gegentände zur Geschäfte der einemaligen die Bisbrich bezw. der Drie Riedrich und Rosdach, reicher die Bestrich bezw. der Drie Riedrich und Rosdach, reicher die ver Kömergeit die in die Reugeit. Das Biedricher heim museum ist sedermann gegen ein gang geringes Eintreites gugänglich.

HOTEL ,,ROSE" BAR neu eröffnet!

Kleine preiswerte Abendplatte Täglich ab 22 Uhr: TANZ

Direkter Zugang vom Kranzpla

Der Spielplan der Boche.

1	Deutsches Theater	Aurhaus
Sountag. 22. Sept.	Untang id Gube gegm if id "Charleys Cante. "Caper Stummreshe. Evilografie Uniang 19.00 Cabe gegen 12.11s "Cavalleria restioana". "Der Bejago". Stammreshe 2". 2. Vorliell.	11.30 Uhr Prüh-Kongs am Rochbummen. 11.45 Uhr im Stamengart oor dem Kurbans: Uromenado-Kongert 16.15 und 20 Uhr: Ronge
Montag 33. Sept.	Antiang 20 Ende gegen 23 "Bantalon und feine Söhne". Stammreihe R. 4. Verhell.	11 libr: Jeub-Ronger om Rochbeunen. 20 libr im Reiner Goals Bend deutider Konom Goals Gestation om Gestation, Bruno Bell (Scatton), Colong Jetung) vom Rediglede Gestation, Christians, Colong Gestand, Colong Gestand, Colong Gestation, Co
Dienstag, 24. Sept.	Anfang 19 Enbe gegen 13 "Tannhäufer". Stammerebe A. 4. Borbell.	11 lihr: Arab-Rongen am Rochbrunnen 16.15 und 20 Uhr: Konus
Mittwod, 26. Sept.	Knfang 19.80 Ende gegen 22.45 "Carmen." Tianumeide D. 4. Corfiell.	11 Uhrt Früh-Konzert am Stochbentinen. 16.16 Uhrt Konzert. Wilder Opern-Aber Mitumelender Opern-Aber Mitumelender Opern-Aber Mitumelender Operne Mexico Amaps, Sopron (fildfil) Leinung, Dr. h. Thierla
Donnerstag 26. Sept.	Anfang 15,36 Ende gegen 22,30 "Dring von Preuhen", Stammreihe G, 4. Worfiell.	11 Uhr. Fride-Rongers am Rachbrunnen, in.15 Uhr: Kongert. 20 Uhr: Deutscher Meister-Abend
Freitag. 27, Sept.	Anjang 19.50 Ende nach 22.15 "Der Bugelhändler" Stammreihe E, 4. Boritell	11 Uhr: Früh-stongert om Kochbrunnen. 18.15 Uhr: Kongert. 20 Uhr: Sinfonisher Ab. "Alte und neue Meister Leuung: Dr. H. Aock, Oiselin Sollk: A. Rock, Oiselin
Samstag, 28. Sept.	Unjung 19,30 Ande etwa 2: Urmiffahrung "Der Student von Peag". Oper in A Ares von Hanns heins Ewers und heinrig Roccen. Mulit von Erich Abrigh-Austus. Stammetche F. 4. Vorhell.	11 Uher Früh-Ronger om Rochbrunnen. 18.15 und 20 Uher Kongs
Sountag. 21. Gept.	Anfang 14.30 Enbegogen 17.30 "Being von Breuhen". Kein Kartenverfunf Außer Schmunzeibe. Anfang 18.30 Enbegegen 22.42 "Königskinder". Stammreibe C. 4. Worltell.	11.48 Uhr im Shansengar vor bem Aurhauss Aromenade-Kongert 16.15 Uhr: Stongert 20 Uhr:

Musmärtige Buhnen.

Berpina Berricumag). Conntag, 22. Cept., 23 Reppina Reanflurier Chaupitelhaus. Montag, 23. Cept. 28 Martha. Dienstag, 24. Cept., 20 Uhr: "Der Wille Mittwoch, 25. Cept., 29 Uhr: "Martha". Der Stilbfaufs". Preitag, 27. eighfolfen Camstag, 28. Cept., 20 Uhr: "Martha". Ge 29. Cept., 20 Uhr: "Der Mitbfaufs". Preitag, 27. eighfolfen Camstag, 28. Cept., 20 Uhr: "Martha". Ge 29. Cept., 20 Uhr: "Tora". Benes Theater Frantiurt. Montag, 23. Cept., 24. Clavinga". Dienstag, 24. Cept., 20 Uhr: "Tora". Ge 20 Uhr: "Cin ibealer Catte". Preitag, 27. Cept., 22. Clavinga". Camstag, 28. Cept., 20 Uhr: "Mora". Ge 29. Cept., 20 Uhr: "Mora".

Meteorologische Beobachtungen in Wiesbad

Datus	21, 6	eptember	1985	匝
Driegeit	7 Mbe	is Mhr	21 Whe	E
Nutj. brad anj & und Normaligwere reb Referenperatur (Ceffins) Refative Genetickie (Grogenia) Refative Genetickie (Grogenia) Richtriching und -Ghärle Rieberichiagabsbe (Rillimeter) Wetter O Sant. 1833 Addito Ten	754.2 17.0 88 615 2 1.5 moths	755.5 20.2 54 5 4 0.1 molting	756.4 16,3 95 60 1	日 日 日 日 日

20. Sept. 1935. Höhlle Zemerater Zagenittelt der Temperatur: 17.4. 21. Sept. 1951: Richrighe Rachtemperatur: 13.6. Sonnenichtelbauer am 20. September 1955:

Aufruf zum Leistungswettfampf der Deutschen Studentenschaft.

Worte Görings und Frids.

Berlin, 20. Gept. Die Deutsche Studentenichaft gibt jokgende Aufruse des Reichsminifters und preußischen Mis-eisterprässenten hermann Göring und des Reichs- und geußlichen Innenministers Dr. Frid bekannt.

Mufruf bes Minifterprafidenten Goring :

Aufruf bes Ministerpräsibenten Göring:
Die Durchführung bes Neichsleifungstampfes ber beutden Etwenten im Komen bes Neichsberufsmetthampfes
er gesamten deutschen Jugend begrüße ich sehdelt. Die
Durchfen Studentenschaft demeil damit ihren Willen, sich noll
n die große Front der Arbeit deutscher Jugend einzugliedern
mid auf dem so wischigen Gediete der Erziedung eines willendafflichen Kachmuches neue Wege zu beschreiten. Ich hosse
and münsche, das Zeutschands Studenten auf den Hoche
and münsche, das Zeutschands Studenten auf den Hoche und
fänstschulen sich freudig und zahlreich an diesem Kampf beeteiligen werden.

Aufruf von Reidseinnenminister Dr. Frid:

"Ich begrüße die Durchsührung des Keichsleistungsfamples der Reichsschaft der Einbeirenben an den deutschen Hoch und Fachfuhren, der im Kadnnen des allgemeinen Berüssmettsamples der deutschen dugend durchgeführt wird. Ich erwarte von diesem Leitungsmetssamples der deutschen dugend durchgeführt wird. Ich eine der allgemeinen Leistung der klubesenden Augend und ondererseits eine starte erziehes rijche Kürtung im Geiste der deutschen Kolfsgemeinschaft.

Die deutsche fludierende Augend und der deutsche Aungandeiter gehören in eine Front, weil sie, die Arbeiter der Schrund der Kauft, als Goldonen des nationaliozialistischen Deutschlond zulammenstehen müllen.

Bür alle jungen Deutschen ihr es eine Ehrenpflicht, sich auf dem Kauft, das Goldonen des deutschland dorzubereiten im Dienst am Dritten Keich und beinen Fieder.

Seich Stiefel geg.) Dr. Wilhbelm Frid., Reichse und preußischer Winister des Innern.

Der Kampf der dänischen Landwirte.

Gerichtliches Eingreifen in die Balutaattion.

Drohung mit dem Produttionsstreit.

Ropenjagen, 20. Sept. Die Balutaaftion der bänischen der Bedeine der Universitätelle der U

Aus Proving und Nachbarichaft. Bor bem Dottoregamen töblich verungludt.

Bor-dem Dottorezamen tödlich vernugliöt.

— Alitentirchen (Mestermald), 20. Gept. Bon einem schweren Schischaft murbe in dem Arcisort Aosda ch be Familie Dr. Geefeldts detrossen. Der Tjädrige, einzige Sohn Audolf, der turz von sienem Dottorezamen stand, des lachte seinen in Gießen wohnenden Schwager. Um photosaraphische Aufmahmen zu machen, verließ er in dem Worgenstunden dessen Mundaden, verließ er in dem Worgenstunden dessen Mundaden, der eine Adhorschung und er en andmirtigas woch nicht mirdigesehrt war, stellte sein Schwager Andsorschungen an, die zu dem Ergednis südrten, das man den innen Mann neben einer Kuine bestinnungssos vorsand. Beim Besteigen dieser Ausen mar Seefeldt ab ziehungt. Dabet hate er sich schwere Berlebungen zwesogen, an deren Folgen er alsbald verschied.

- Mifenfirchen, 20. Sept. Frühmorgens hörten Be-mohner von Hörcheufen außerbalb des Ortes einen Schuß, Mis man nachjorichte, fand man einen jungen Mann auf dem Friedhof am Grabeleiner Mutter erichoffen wi. Man nimmt an, dog er in einem Anfall von Schwer-mat aus dem Leben geichteben ist.

"Der "Rerbeichat" nom Bierd aufgefreffen.

Biblis (Rieb), 20. Sept. Einen nicht geringen Streden erlitt ein hiefiger Einwohner, als er sich andicke, zur Kerd zu geben, die er einmal tüchtig feiern vollte, Die anschnitäge Cumme Gelbes, die er zu biefem vollte, Die anschnitäge Cumme Gelbes, die er zu biefem Scheinen vollten hatte er in zahlreichen Scheinen aus irgendeligen Kründen im Pierebelaff werfedt. Als er num seinen Kerbelchaft, holen wollte, muste er die bertübliche Feltiteiung machen, dah sein lonit fo treuer vierbeiniger Kamerad ilse wertvollen Scheine restlos aufgefressen hatte.

Beldbiebe werden von ber Winterhilfe ausgeschloffen.

= Ridda, 20. Sept. In der letten Jeit haben lich bei der hiesigen Bürgermeisterei die Klogen über Obst- und Kartoffelbiebstäßte gemehrt. Der Bürgermeister verössentlicht abstall auf Warnung allet Feldbiebe eine Kundgebung, in der er den Spissuben androcht, daß sie sür ihre Spissuberein auf fremder Leute Grundbliede durch die Stringen nichts und angeprangert werben, außerdem aber auch nichts mas der Ministerstiffe bekommen. Die Mitbigger werden den Mingermeister aufgesordert, ihr Augenmert auf diese Keute zu richten und dem Bürgermeister aufgesordert.

Beben i. I., 20. Gept. Orisbauernführer Grosmann utte die Mitglieder der Sauernschaft zu einer Bersmulung im Gasthaus Witt einberusen, um gunöcht die erhebungen über die guttermittelbeschaftung durchguführen. Dis jeht saben sich 68 Betriede angemeldet. Daraus wurden die jeht saben sich 68 Betriede angemeldet. Daraus wurden eitstamtte Berhätung von Wildschapen verleien. Da augen wild die des Betrieben von Wildschapen verlesch. Da augen wild die des Betrieben von Wildschapen verlesche Daraus unt der Verleschafte werden, soll der Schuchviert eingerichtet werden. In die der Echsuchviert einschlieben verstätzten, soll der Schuchviert eingerichtet werden. In die der Feldbickhafte wurde der Feldbickhafte wurde der Feldbickhafte wurde dungdauern ausgewiesen, die Vorleschafte unter die Jungdauerinnen und Aungdauern ausgewiesen, die Vorleschafte unter die Jungdauerinnen und Kundpauern ausgewiesen, die Vorleschafte unter die Jungdauerinnen und Aungdauern ausgewiesen, die Vorleschafte unter die Jungdauern nur der Ausgewiesen, die Vorleschafte und der Vorl

— Reuhof i. T., 20. Sept. Am Donnersiagabend fand hier eine außerorbentliche Generalverlammlung der Sparund bei eine außerorbentliche Generalverlammlung der Sparund ber Alfie für kieden den Staffe fatt, die von dem Archigenden Deugkter eröffnet murde. Die Umwondlung der Aufle aus einer Gnuch. in eine Gmbh, murde einfilmmig beschieden. Darauf hielt der Bertreter der Halblichterlicherung, Noll, einen Bortrag über allgemeine Halpflicht. Die Rornaussaat hat bereits vor einiger Zeit begannen. In den letzten Tagen wurde mit Eindringen der Kartoffein begannen. In den Diewurzielbern wurde durch Kotwild er heblicher Schaben angerichtet.

Gerichtsjaal.

Der Afchaffenburger Bilderdiebftahl-Brogef.

Devisenvergehen eines Breslauer Frangistanerpaters.

eines Breslauer Franzislanerpaters.

Breslau. 20. Sept. Der Franzislanerpater Franz Jimolong (Vater Bertrand) erhiebt wesen Bergebens gegen das Devilengeiek ein Jahr lechs Wan ate Gelängenis und 3000 KM. Gelöhtrafe oder noch weitere 30 Tage Gefängnis.
Der Angelflagte hatte im Ottober 1934 und Januar 1935 fedesmal 15 000 KM. die dem in Jerulalem anfälligen Berein vom Heitigen Leide zuflanden von einer Bereinung in die Steslauer Sanf abgehoden und dem Bertretet einer Orgelbauftrma in Iägernhorf in der Alfechollowafel für einen Orgelbau übergeben, der des Geb dann ins Ausland brachte. Das Gerich berücklichtigte, das der Angelfagte auftragsgemäg gehandelt dabe, und war im Mufrage des Varescultes in Jerulalem, der ihm den Auftrag gegeben hatte, Gelb für eine Orgel zu überfenden. Der Angelfagte auftragirma Ausländer lei, der leinen Eigh in Jägernhorf in der Algekoflowafei habe. So dabe er damit rechnen mülfen, daß das Geld dorthin gehen lokke.

* Gegen das Setriebstreueverhöltnis verstößen. Bei einer Franklurter Jirma, die Dosen berkellt, tam man dahinter, daß ein Angeltellter 50 Dosen eintwondet hatte, und dos er unter Beldits eines Mitangeltellten sich särtifliches Material aneignete, um sich über Perise um, zu orientieren. Tus Appretrörben und einer im heigzaum adspfellten Tonne, die man in einen Waschaum scheppte, suchte man

bestimmte Schriftlide beraus, die vernichtet werben sollten. Das Franksuter Schösengericht vernichtet werben sollten. Das Franksuter Schösengericht vernichtet werden seine Wieden des Wiedengestellten wegen Beibiste an Seelle einer verwirtten Gesängnisstrase von einer Woche au 35 AM. Geldestrafe. Das Bericht erblichte no einer Woche au 35 AM. Geldestrafe. Das Bericht erblichte no Berhalten des Haupt beschalten des Haupt beschalten einen Berstoß gegen das Treueversätlints, durch den gewisse Geldren sur ben Betrieb enspfelchen konnten. Betriebsangehörige seien aum Bertrauen gegenüber dem Betriebsführer verpflichtet.

Betriebsangehörige leien jum Sertiauen gegenuver vom Betriebsführer verpflichtet.

*Schwere Zuchthausstrasen sier einen Ricchenrauß. Das Schöffengericht für ih verurteilte am Mittmochadend im Bragen megen des Komitennzaubes aus der Hürther Lecktowenkliche und der Korendiehlähle aus zehn parfenden krastnungen den Friedenich Dieich wegen eis Kerkrechen des ichweren Diedhadis zu fün 3 ahren 3 uch ih au und ihnig Labren Ekrotechen des ichweren Diedhadis zu fün 3 ahren Juchthaus und fün zahren Ekrotechen des schren Ekrotechen des schwen Tahren Ekrotechen des schwen Diedhadis im Rückfall zu drei Jachten Auchten Ekrotechen des schwen Diedhadis im Rückfall zu drei Jachten Juchthaus und bein Jahren Schwen Wildel zu anbetchald Sahren Juchthaus, Georg Gottickinner wegen einschwen Diedhadis im Rückfall zu derei Jachten Judithaus, Georg Dieher wegen Seinlich zu michtweren Diedhadis zu anderteil Sahren Judithaus und bin Jahren einem Konat Jachthaus und bin Jahren einem Ekroperluft, ferner vier welblich Angestagte zu Gefängnis, des m. Geschlichen und Georg Reper waren beschundigt, aus der Angelitagten der Verleitung geraufs zu daben. Sie zerschungen die Monitranz geraufs zu daben, Gie zerschungen die Monitranz geraufs zu daben, Gie zerschungen die Monitranz aus der Kutter Liebstrauenlirch die Monitranz geraufs zu daben, Gie zerschungen die Monitranz geraufs wieder dernaten fie den der Kegnik, das nun sie jederzeit wieder derausholen sonnte, Mit dem Monitranzauf murde zuscheich eine Keihe von Diedhäden aus Austomodilen verhandelt, an denen auch die übrigen Angestagten detelligt waren.

Rundfunt-Ede.

Rundfunt-Ece.

Beachten Sie am Moniag!

Berlin: 14.15 Uhr: Ans alten und neuen Operetten.
16 Uhr: Kütroonfeker Keil" Heitere Höftpieligenen. 18.30
Uhr: Lieder, die in der H. geitere Höftpieligenen. 18.30
Uhr: Lieder, die in der H. geitere Kollen.

18.30 Uhr: Linterhaltungstonzert. 22.40 Uhr: Raviermust.

Diem Kacht.

Brestau: 15.30 Uhr: Raviermust. 16.30 Uhr: Diefinat Od. 20.10 Uhr: Der biaue Wontag. 22.30 Uhr: Rustigut guten Racht.

Dam durg: 16 Uhr: Bunte Stunde. 20.50 Uhr: Oftsandlänge. 22.25 Uhr: Mustigut guten Kacht.

Dam durg: 16 Uhr: Bunte Stunde. 20.50 Uhr: Oftsandlänge. 22.25 Uhr: Andenstungert.

23.30 Uhr: Homburgide Kammermist.

Röft: 16 Uhr: Giunde junger Komponisten. 17 Uhr: Rachmittagsfongert. 19.15 Uhr: Reine Beendmust.

Rön igsberg: 15.30 Uhr: Uniersaltungsmust. 18.30
Uhr: Wetwehfte Sputen im Dimensand. Höftlich will die Heine Speiden. 22.00 Uhr: Norma. Der von Bellini.

Rün den: 16.10 Uhr: Der Knublunstammerchor fingt.

17 Uhr: Keipertongert. 18.30 Uhr: Kimpsenbeluch in der Raletne.

Stuttgart: 16 Uhr: Hoteler Must. 17 Uhr: Konzert.

20.10 Uhr: Nordisches Konzert. 21 Uhr: Her. Kanzert.

20.10 Uhr: Kordisches Konzert. 21 Uhr: Gerd. Kanmund und leine Jaubermest. 24 Uhr: Kachtmustt.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Musgabeort: Franffurt a. M.



Im Juge der noch immer über West- und Mitteleuropa beitehenden Westlitömung murden am Freitag Lustmaßen subren der Freitag Lustmaßen subren der Freitag Lustmaßen subren der Freitag Lustmaßen bie warmischwiles Wester und ansängtis auch noch Riederschlagstätigteit dedingten. Die Witheltätigfeit verlagert sich jedoch unter Berflachung immer weiter nordwärts, auch entwidelt sich über dem Festland und den Hochten der Witterungsbessen und geschaet werden fann.
Witterungsbessen der die den hochten den Witterungsbessen der des verlegen des Verläusigsbessen der der Westlerfand des Kielina Gibweit.

Wafferstand des Rheins

ani 21. Ceptember 1935

Karl Wagner

Bärenstraße 2

empfiehlt sich im Anfertigen von Jackenkleidern u. Mänteln

Solide Preise

Mm Dienstag, ben 24. Ceptember 1935, i vormittags 10 Uhr an burchgehend ver-gern wir im Saule

Hainerweg 12, 311 Wiesbaden

Wiesbadener Auftion Witte & Co.

Bestede u. Schalen Borzellan-Gervicen

im Etagengefcaft

Wiesbadener Bestedfabritation

Ihr Umzug

J. & G. ADRIAN 909T.

Dipl. Haussmann & Eggeling Kirchgasse 5 Ruf 25788



Erdbeerpflanzen

Rähmaldinen

Unzeigen

Berfette
Schneiderin
nit best. Emps.
timmt n. Aund.
in in u. ouser
sem daule, Lag
150 RM. abr.
Tagbi.-Vi

Bolle

Biundwäiche



dann spricht man über die neuesten modischen Gewebe, Muster und Farben. Eine Dame er. zählt der anderen, wo sie eine besonders große Auswahl, zuverlässig gute Qualitäten und zeit. gemäß niedrige Preise gefunden hat. Bei solchen Unterhaltungen -Sie werden es häufig genug feststellen können -

spricht man von

TUR UND MODEHAUS IANUFA



Autotransporte, Umzüge

Wintermeyer und Herborn





Wer wird sich qualen, wenn so leicht Man bessres Sehen doch erreicht)



Taunusbund, Ortsgruppe Wiesbaden E. RHEIN-UND TAUNUS KLU Sonntag, den 10. Hauptwanderun 29. Sept. 1935 reffen) Wedernhausen - Hohler Stein - Lenzhahn - It



Mit feuchtem Daumen über diesen Punkt wischen...

Papierhaus Hutter, Kirchgasse 74

Wiesbadener Tagblatt

Strake und Motor.

Bom Armelfanal jum Bosporus. 3000 Rilometer Automobilitrage. - Reichsantobahn Nachen-Baffan bas Rernftud.

3000 Kilometer Automobilfraße. — Reichsantobahn
Rachen—Balfan des Kernftüd.

Die deutsche Aureglung, die vor nadezu 18 Monaten vom
deutschen Automobilfraße, die von London noch Konfausdau einer Automobilfraße, die von London nach Konfausdau einer Automobilfraße, die eine Entifernung von
und 3000 Silometer einer den, die den Armelfanal und den
den der der der der der der Automobilen
der der der der der der der Automobilen
der der der der der der der Automobilen
der der der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der
der der der
der der
der der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
de

Berbefferung ber Barngeichen an Bahnübergungen.

den letzten Monaten eine große Anzahl wertvoller Menicheniebem vernichteten, daben nunmehr das Keichsverfehrsministerium veranlaßt, die sofortige Einführung neuer Sicherbeitsmaßnadmen zum Schuße der Kroiftahrung neuer Sicherbeitsmaßnadmen zum Schuße der Kroiftahrer anzurobnen. Das bedannte Borsignal soll nunmehr in zwei Exem placen auf de iden Geiten der Frachenhöbe Aussiellung sinden. Jwischen bem Borsignal und dem Sadmübergang werden der bei den Geiten der Anstrick mit roten Querftrichen und Kickfrohlern ausgekellt. Ummittelbar von dem Zahnübergang solgt dann das bekannte Andreasfreug als lehtes Warngeichen. Auf den Keichselraßen mird mit der Andrindung mug am 1. Ap 1 il 1936 des an der 1 etn. Patr die übrigen Straßen erfolgen nach Anweisungen. Die deutschaft Kickfrohlern werden dies Mahneilungen. Die deutschaft Kraßeichkern werden dies Mahneilungen.

Der Polizeipräsident von Franksuta. M. tündigt eine große Altion an, durch die das Jupenzeichen aus den Straßen der Matinmetropole mit Wirtung vom 7. Ottober an vollsommen verdannt sein soll.

Der Generalinisetteur sur den deutsichen Setraßendau hat den Beseld num Ausdau einer dritten Hauptyusabrtsstraße zum Rürd um Ausdau einer dritten Hauptyusabrtsstraße zum Rürd um Ausdaueren der Reichzeuten der Alterung des Reichzertehrsministeriums ist eine Arbeitsgemeinschaft aur Förderung heimischer Treidstoffe gegründet worden.

Die Berfuchsfahrt mit heimifden Treibftoffen.



Befanntmachungen.

"Ing des deutschen Boltstums"

am 22, Explember.

1. Sammelpläge: Derniches Gelände und Eljasjer Platzuntreien 2.30 Uhr.

2. Festaat auf dem Festplag "Unter den Eichen", Beginn 16 Uhr.

3. Festschaft von Schillerungen von Schillerungen on Schillerungen von Schillerung eines Sprechdors, 1) Festrebe, 2) Deutschlande und Horte Bestehen von Bestehen von Bestehen von Schillerungen von Sc

Winterhilfswert des deutschen Bolfes 1935/36. Ortegruppe Gub.

Unterftugungsantrage für das Minterhiljswert tonnen auf der Ortsgruppe Gid, Motigftrage 39, geftellt werden. Röheres über Iag und Zeit fiebe Befanntmachungs-Tafel der betreffenden Zelle.

Beil Bitler!

gez. Deußer, Ortisgruppenbeauftragter für das WH.

Schrauben nicht aufzumühlen, ist die Höchstechmindigkeit auf 10 Kilometer in der Stünde seltgeleit. Auch die Engeleit. Auch die Engeleit des Kuber durch ein nach ein die Kuber durch ein nach ein die Kuber der der die Kuber d

Wir fahren durch den Gueg-Ranal.

nicht wieder gerftort und zugeschüttet! Möglich ift alles, benn ber Menschen Tun ift eitel von Ansang on.

Die Susy-Kanalgeiellichaft, deren Anteile in franzö-ildem und englildem Beltk ind, nahm durch die Entwicklung von Handel und Schiffahrt einen Auflitz, der leddert in und den Wunich wachwerden lüht, ein paar Kanalaktion zu be-

1911, als 4960 Schiffe mit 18,8 Millionen Tonnen und 275 694 Haffiggieren durch den Konal fluteten, betrugen die Ginnahmen an Kandigebühren rund 160 Millionen Mart, von denen etwa die Haffie als Untoften verbucht wurden.

Daß nach bem Ktieg, nachdem uns die Handelsflotte gestohlen war, der Anteil der deutschen Schliftahrt wesenslich garuldging, verleite die Aftionäre in große, aufrichtig gemeinte Betribmis, aber immerhin hat sin die Gesellschaft in diesem Jahre durch Istalien freumdliche Behölle wieder in weit erbolt, daß man wieder mit 40 bis 50 Progent Dividende rechnen tann.

gebühren. Das sind 8 Mark nach gutem beutschem Gelde.

Als wir vor Jahr und Tag mit dem "Frosen Kurfürlt"
bes Aerdbeutschen Lloud zum erkenmel durch den Kanal
lubren, muste das Schiff für die einmalige Durchsahrt
192 000 Mark Gebühren zahlen.
Der alte Kapitän Keimfolten sluckte, wie nur er, oder
nielleicht noch der Kapitän Claus Steenten slucken tennte.
Aber es dall nichts.

Wir ersuhren, daß man doch ein Drittel des Weges spart,
wenn man den Kanal benuht. Kur Schiffe, denen die Zeit
nicht Geld bedeutet, lönnen auf dem Weg nach Indien. China
oder Auftralien um das Kap der guten hosspinung sahren.

Die Fahrt burch ben Kanal ift am Tage und noch mehr in ber Racht gauberhaft und wunderbat.

Weirie Puder 30 Pfg.

Kraft noch durch Schlepper, so ist die Gesellschaft berechtigt, durch Sprengung oder Jerstorung des Schilfes den Komal wieder feie ju machen. Denn gerade die ist Jeit Gestl. Rachts müssen der die Jeit Gestl. Rachts müssen der die Jeit Gestl. Redrecht werben.
Tag heiden der Katten, wie jeder Seemann sein Schiff nennt, vorsichtig tastend durch den Konal.
Auf beiden Seiten dereitet sied das malerische, beswingende Bild der ägpptischen Landichatt. Die Kannelsaramanen wandern schweller als das Schiff läder an den Usen entlang.
Die Hellachen und Beduincn, an den von Paslmen übertagten Tasien stehen, detteln durch Juruf und Armbewagungen um alles, was es in der Welt und an Bord gibt. Gie laufen eine Zeitlang neben dem Schiff der und lifteien sich die Keple wurd. Und zwar tunen sie jewells immer in der Sprache des Landes, desse nicht sieden.
"Hurtal Kamerad! Eine wenig berrab lömeinen!

weht. "Surra! Kamerad! Eine wenig herrab schmeihen! Burra! Ramerad!" Mit diesen Worten glaubt man, die deutsche Seele zu

Mit desen Aborten gleudt man, die deutsche Seele zu erfallen. Augenblickich flingt es anders dott unten. Die Fellachen haben die italienliche Walze aufgelegt und begleiten mit ungesählten Eosivas die didduudigen Trans-porter, die für ihre 12 000 Tomen 96 000 AM. Kanalgebüren zahlen. Sie haben 3000 Mann an Bord. Das sind weitere 24 000 RM.

22 0100 MM. Ariegführen fostet Geld. Ariegführen foste rund 6 Millionen Konolgebühren, die Italien jeht schon sür seine Truppentransporte an die Gues-Kanolgesellschaft gezahlt dat, wahrlich die geringsten



Sport und Spiel.

Ein Fliegerleben.

Bolf Sirth führt Segelflugezpedition nach Japan.

Morth fuhrt Segellingerpedition nach Tapen.

Soeben hat det belannte beutsche Segelstieger Wolf hith julammen mit seinen Kameraden eine Segellingerpedition nach Japon angetreten, wo er weit Wonate lang bleiben mird, um vor allem die japanische Jugend den hochseistungsiegelstung zu lehren und auf diese Weise die portlichen Beschungen zwischen Deutschland und Japon noch mehr zu vertiesen. Die Schriftleitung.

medt zu vertiefen. Die Schristleitung.
Wolfgang hirth, der berühmte und erfolgreiche Segelflieger, der sich durch seine ausscheneregenden Jüge in der internationalen Welt einen glänzenden Namen gemacht hat, wurde em 28. Jebruar 1900 als Sohn eines Jadiribriefters in Stutigart gedoren. Sein Bruder, der in ihm schon in jungen Jahren die Liebe zum Klugsport sörderte, ift vor dem Artiege wohl der vollsstimilichte Fileger gemesen. Er wurde vor allem durch seine Filige auf dem Berliner Wüggelse befannt und verunglickte im Jahre 1932 auf dem Flupplag Böblingen; insoge des unerwarteten Anspringens eines Propellers wurden desmuth hirth beide Arme zer-schnetter.

sametert.

Sein Bruder Wolfgang hirth, den der so schwer verungstütte Flieger in die Geheimnisse des Fluosportes eingewelft hatte, errang sehr bald die größen Ersolge: so wurde er in Jahre 1930 auf Grund siener hervorragenden Letstungen im Segelsug nach Amerita zu Schaufiügen und aum Unterricht im Segelsug eingelache. Da Wolfgang hirth auch ein vorzüglicher Watorssieger war, mählte er den Wegdurch die Norzüglicher Matorssieger war, mählte er den Wegdurch die Luft und erreichte in Begleitung eines Journalisen nach einem Etappenslug über London-Artswall der Ort Keifjawit. Dier muste der Flug ausgegeben werden, weil die grönländische Berwaltung die Einreiserlaubnis verweigerte.

Segelflug über ben Boltenfragern Rem Ports.

Bon ber Baffertuppe nach Gorlig in 6 Stunben.

Ginen neuen großem Erfolg errang Molf dirth im April bes Jahres 1934, als er sich mit einer Ungahl betannter beuticher Segesstieger, worunter sich auch danna Reitsch be-jand, in Gildmentsa aufsielt. Es gelang ihm, einen auf-jehenerregenden Stredensug in einer Länge von 165 km zu-rückulegen: er sieg von Buenos Ares den Parana-such entschen Aufgestellt. Bei näherer Prüfung erwies

sich jedoch, daß der Segelslieger Günther Grönhoff im Jahre.
1931 mit 220 km seine Leistung übertroffen hatte.
Beim 18. Rhön-Segelsing-Werthewerd, der im Juli 1934 startfand, sa in gene gestelling Werthewerd, der im Juli 1934 startfand, sa in der gene gestelling Werthewerd, der im Juli 1934 starte auch eine Grönhoff, indem er von der Wasserbrepe in kaum Edwarden in der Adhe von Görlig sieg und der hauf dem Hornben die Adhe von Görlig sieg und der hatte der Gegelschapen und der hatte der Gegelschapen und der hatte der Gegelschapen und der hatte der Gestelling ein Woortslugzeng und erhiet die Adlerplatette des deutschen Keichsausschulies sür Leidenschapen. Einen Lekaustrag für Segelsing erteilte ihm im September 1933 die Lechnische Segelsing erteilte ihm in September 1933 die Lechnische 1933 die Lechnisch

Deutsche Gegelflugfieger am Jungfraujoch.

Deutsche Segelfluglieger am Jungfraujoch.
Gosort nach Abschalt der leiten Füge verlammetten fich die Teilinehmer am 1. Internationalen Segelflugwettbewerd auf dem Jungfrausch in Thun, wo die Kreisversteilung vorgenommen murde. Wie vorauszischen war, schilden der von verzu vergedenden ersten Preisen warzlichitten die deutschen Flieger am besten ab und holten sich allein der von vier zu vergedenden ersten Preisen. Das Schließen der in der deutsche Abschalten. Das Schließen der von der zu vergedenden ersten Preisen. Das Schließen der von der deutschließen der verschaft der Vergeden der der deutschließen der verschaft der Vergeden der verschließen der verschließen

"Quer durch Wiesbaden."

258 Teilnehmer am Staffel. und Langitredenlauf.

Der Begirf Mittelrhein ber Deutiden Lebens-Rettungs-

beginnt seinen Winterlebrgang sür den Lehrschein der DLRG. Anfang Oftober 1835. Anmeldung en nimmt der Begirfsleiter Veter Schinf, Wiesbaden, Michels-berg 15, nach entgegen. Die Actinungsausbildungsturfe sür den Grund- und Leifungsschein der DLRG. sinden seben Dienstag von 21 bis 22 Uhr im Augusta-Vilkoria-Bad, Wiesbaden, Alffortalfraße, katt. Der Eintritt ist frei. Anmeldung dorffelbs.

Deutides Reichsiportabzeichen.

Dei leite Prüfung im Pad beln über 1000 Mer. (Gruppe IV) finder am Dienstag, 24. September, im Schieriteiner Haften beien bei bei der Botschaus der Riebenderen Bertellen bei den Sood über am Bootschaus der Riebeddener Kanderpadder. Ordenungsgemäß ausgeftellte Leiftungsbücher find vorzulegen. Es besteht Beranfalfung, darauf binguneisen, daß Boote nicht von dem ausrichtenden Berein entlieden werden können, jondern von den Früstlingen selbst gestellt werden miljen. Be de r.

10: Landes-Polizei-Abtig. Hanau; 11: Landes-Polizei-Abteilung Mainz, 12: Landes-Polizei-Adrichten-Abteilung Frontfurt; 13: Volizei-S. Wiesdaden (1. W.); 14: Volizei-S. Wiesdaden (1. W.); 14: Volizei-S. Wiesdaden (1. W.); 14: Volizei-S. Wiesdaden (2. W.); 15: Pol.-S. Wiesdaden (3. W.). Die schmilfte Amnischaft winnt den Ehrenpreis des Sprizei; die delte B-Waunschaft erhält den Ehrenpreis der 5. L-B-Hubertschaft Wiesdaden, und sür die Kürftle Betreitung der Formationen ist der Ehrenpreis des Befolssaders der Vandesspolizei usgeseht.

Mile Schiffelmannschaften werden gleichzeitig abgelassen vollzei usgeseht.

Aus an gürredenlauf, der eine Minute spärenglich der Vollzeitig abgelassen und 10 Eruppen den Maunschafter an, von denen und 10 Eruppen den Maunschaftschafter, der Torps der Schuppolizei geltistet Holizbisterslasserte geltzeiten Die den Vanschaftslauf der Ausschlassen den Ausschaftslauf der den Ausschaftslauf der den Ausschaftslauf der den Ausschaftslauf der des Leufschen gestellt.

Sport-Rundschau.

Beim Training jum "Großen Mutopreis von Spanien"

in San Sebaftian waren die deutschen Wagen wieder die schrieben Wagen wieder die schreiften Rosemener auf Auto-Union legte die Aunde in 3:34 Minuten (= 137 Stofm.) gurüft und Stud und Sand Winuten (= 137 Stofm.) gurüft und Stud und Caracciola waren kaum langlamer. Die Startsfolge wurde edensials sichn seinglesen. Rosemener und Barzi stehen in der ersten Reihe, Fagioli und Vierfch in der zweiten, Ausolari in der ditten, Etud und Chiron in der vierten und v. Brauchtisch und Caracciola in der fünsten.

Sabe Risto murde in Bittsburgh als amerikanischer "Weltmeister" im Mittelgewicht ermittelt. In einem 15-Kunbenfampf ichlug er den Tielvertediger Teddy Parofz nach Kunten. Die BBU die allerdings den Kranzolen Warrel This sie den Weltmeister bleier Gemichtsflasse. Der deutsche Bormeister hower erktit in Bersin durch den ausgezeichneten Finnen Bärlünd über zehn Aunden eine kare Puntiniederlage.

Wiesbabener Fußball: Das Pflichtspiel ber Kreistlasse I Spugg, Kiders — Spugg, Eltville be-ginnt um 3 Uhr (nicht um 10.30 Uhr) auf "Keinseldhen". Die Einheimischen treten in verkärfter Austrellung an.

Olympisches Rechen-Exempel

nach bem Ergebnis ber internationalen Landesmeiftericaften und Landerfampfe.

Die großen Sportlämpje dieses Sommers haben ihr Ende erreicht. Es ilt möglich, auf Grund ihrer Ergebnisse die internationalen und die deutschen Aussichten für die Olumpiade jachlich zu untersuchen. Das wir dabei die Leichtathleit vor allem behandeln, liegt in der Natur diese schönkten Sportzweiges. Er bildet ja die Grundlage aller Olympiade might die gewaltige Spannung der Olympiade nicht den gewaltige Spannung der Olympiade nicht den gewaltige Spannung der Olympiade nicht den für den gewaltige Spannung der Olympiade nicht den für den gewaltige Spannung der Olympiade nicht den für den gewaltige Spannung der Schriftleitung.

Bergleich ber Beitleiftungen

Darmitadt (2. M.); 9: Landes-Hollzer-Audlig. Aborms;

Lauf, hier merden die gen schn schnellten Bertreter des Jahres überhaupt au sistie fit in von den Afhleten des Sternenhanners gestellt. Pür Deutschand, einst dos Land der
Sprinter, eine weng erfreuliche Lalache. Über 400 Wirtjakt das gietige Bib. Amerita allein an der Spitze und nur
England kann sich sier auf Adderts und Brown derusen,
während Deutschländen 400-Wirt-Leute bedauerlicherweise
zur zeit international feine Kolle pielen.
In den Kittesfüreden sind die Amerikaner nicht
mehr ganz allein. Wenn auch Rodinford der beste SodVeter-Vann des Jahres war, und Eunning ham die
ichnellte 1800-Weter-Zeit gelaufen sit, so dat doch Kolen
Eren Teileri und Vorwegen in Johannesen eristlästige
Sod-Veter-Edeute, märend unser Schumben ber neuen
Eren Teileri und Vorwegen in Johannesen eristlästige
Sod-Veter-Edeute, märend unser Schumben der Engländern Veter und Kiddell, sowie den Kinnen Teileri,
Mattilsinen und Kiddell, sowie den Kinnen Teilert
(beide Finnland) und Tanafa-Japan zu den besten Leuten
der Wedeller Versicher und versichen sie.

Finnsends Langitredler.

Die langen Streden werden gach wie vor über eine falt utsschätzige Garde vorfügt nach wie vor über eine falt utsschätzige Garde von Langitredlern. Lethlinen, Birtnaren,
Wätft, Asolo, Salminnen, jeder Anne ein ganges Programm.
Schweden hat in Johnsson, Kronberg, Bettersson und Lindsgren aussichtsreiche Randidaten, Kelen-Ulngarn, Sieferte
Dünemart und Ryun-Japan gehören zur Weitstasse, aus einer wir stolz auch den den beutschen Krotomann haag rechnen durfen.

Die 110. Weter-Hürdenstrede mitd wieder
reflios von den Amerikanern beherricht, die feinen einzigen Europäer oder Minten zu befürchten haben. Anders
ist es mit der dol-Weter-Hürdenstrede, in der Konoca-Ungann, Wisies-Wagland, Sepita-Philippinen, sowie die Deuts
ichen Regner und Scheele eine Kolle spielen.

3m Schatten ber Titanen.

Im Schatten ber Titanen.

Im Speerwersen und im Distuswersen sind zwei Deutsche bei nahe Weltdese. In, wenn da in Umrit nicht vieser Torrance betwerennen würde, der die Kneife wie des eine Aufliche der die Augel schon über 18,40 Mitr, gestoßen dat, dann wäre Meister Wo est ein die Augel dien über 18,40 Mitr, gestoßen dat, dann wäre Meister So est ein die gene er iheht und doch tennt ihn noch mehr als ein Meier von diesem ameritanischen Munderzathieten.

Nicht ganz so groß ist der Bosiprung des Speerwurf. Weltmeisters Tarvinen 174,30 Mitr, vor unserem Stöd, der den deutschen Retord im Kampi gegen diesen siehen sinnen auf 73,36 Mitr, gebrach hat. Totsvoren-zinnland und Weim ann Deutschland inn die ein sinnen auf 18,310 Mitr, jogar an erster Gestle. Leider ist er durch Krantheit zurügsgelischen inn der vorleigte Weltrestortmann Underssons-Gimeden ihm zur Jeit vorzugieben. Aber do Mitr, men sont noch die Ameritaner Dunn und Carpenter, Betzg-Gimeden und Lamperts-Deutschland.

Der beste zu munerwerfer der Weltschand.

Der beste zu munerwerfer der Weltschand.

Der beste zu munerwerfer der Weltschand.

Der beste zu munerwerfer der Weltschand. Kach ihm ürreiten sich und der ein a allertingsger zeit vurch den Königsberger Blast Anschland. Auch ihm kreiten sich der ein a allertingsger zeit durch den Königsberger Blast Anschland.

Leistungsstandard erhalten.

Aun hat man ungesähr ein Bild von dem Stand der Ersolge der Olympiavordereitungen der Wälter. Rach Baplerform wäre Amerika nur in wenigen Udungen zu ichtagen. Ein Glück haß auch die großartigen Altheiten des Sternenbanners ihre wunderbaren spartlichen Leifungen im nächte Rache erk in den der Antonen ernaut beweisen müßen. Earfite der anderen Rationen ernaut beweisen müßen. Earfite der anderen Rationen ernaut beweisen müßen. Earfite der anderen Rationen ernaut beweisen müßen. Earfite derabr voch den Reinratinen zuweisellos von Aapan, dem Lande der aufgehenden Sonne. Wir naben ert Kürzlig auf deutschieden Boden eine Kolprade von dem Können Kilpponserbalten — beim Führpade von dem Können Kilpponserbalten — beim Führlächsertampl in Berlin. Kilhida zeigte sich im Glächbachjerung untlebendivika. Mutraloss gewann ben 10-km/2auf, umd Kunut schus bei besteht Greinen Schulen Schulens. Zediglich Azimm wuhre sich unstehen Leidum beugen, der allerdings 7,08 Mit. schoffte, und Alafuma muße mit Weiter die allem:

Anne Lufune fort does Moret!

Sur Zufdeiften aus dem Leferfreife, die unter diefer Rubrit veröffentlicht werden und monlicht fnapp und gegenftundlich gehalten fein follen, übernimmt ble Schriftieitung nur die prehaefehliche Berantwortung.

Hochspannung! Lebensgefahr!

läge. Die Anregung ging also bahin, für die Saftung von Elektrigitätswerken die gleichen Ausnahmegrundläte anzuwenden, wie sie Elendahnen in Geltung sind. Das Reichsgericht hat nun in seiner grundläche bedeutsamen Entschedung seltgestell, das die Anwendung der sogenanten Gestärbungsgrundläse auf die Haftung von Elektrigitätswerken nicht wönigt wöglich, solange nicht eine ausdrückliche gesepliche Regelung erfolgt ist.

erfolgt ist.

Damit ist aber die Entscheidung des Betchzegerichtes noch nicht eindeutig seitgekellt, dem gleichzeitig wurde betont, des die Elektrizitätswerte besonders forgätlig zu versahren hätten. Soweit diese Merforderungen nicht genügt werde, liege Berschulden vor, das zu Schadenersah verspillichet. Im vorliegenden Jall wäre es nach der Auffallung des Reichzerichtes die unertägliche Pilligt des Wertes gewesen, die Auseitungen dauernd zu sontrollieren, od nicht infolge ungünstiger Witterungseinstüße Drabtabsschapen zu bestirchten seine. Da das in unzureichendem Maße geschah, muß das Elektrizitätswert sür den Kente gewähren.

Jungens werben für ihre Beimat.

Im Julamenhang mit der seinetzeit vom Rundhunf angeregten Werbeaftion der deutschen Städte möchte ich dier ein Reines Kelfeerleinis ergählen, das geeignet er-scheinen dürfte, in der gegenwärtigen Relig-geit für untere södene Welfturfiadt ein mentig Bropaganda machen zu helfen, zumal es den Botzug hat, als Reflamemittel gang billig zu lein.

Siehe ich da in Mürnberg von dem Albrecht-Dürer-Haus, als ein fleiner neum-jädriger Zunge ehrerbietig grühend auf mich aufommt und logt; "Altre, Eie fund bremd? Das dier ist das Jaus des großen Mürnberger Malers Albrecht Dürer. Er mutbe 1471 bier geboren und farb auch hier 1828. Dort keht sein Dentmal. Bitte besuchen Eie mal das Haus dier, es wird Sie infere-esseren."

Ich schenfte dem prächtigen Kerlchen einen Obolus und schrift weiter. Un der St. Sebaldusfirche rief mich aus meinem Ginnen ein etwas ällerer Junge an und er-tlärte mir, das sei eine ehemals tatholische,

ie prehsesekliche Berantwortung.

und hatte in dem Augenblich nur den einen Wunsch, das unsere Wiesbadener Jungens auch solche gwoorkommenden und netten Fremden auf die Schönkeiten unserer Australiadt und ihre Hellfaltoren hinweisen feinten Aufrenden auf die Schönkeiten unierer Australiadt und ihre Hellfaltoren hinweisen fönnten. Wäre das nicht schön, wenn zu einer Gruppe Fremder am Kochtunnen ein Junge freundlich fingutreten würde mit der Erchatung, daß Wiesbaden ungestädt 3d beise Auflelen habe, von denen der Kochtunnen die klärste seit und 44 Krad Wärme meile? Freilich müssen is das Schwere gelerkt haben und in der Schule im Heimaltundeuterricht gut angelettet weden, und jeder Betelt müste ausgeschlosien ein.

Das wäre eine schöne Kelfame sür unfere Stadt, die die Jugend dier weibte, und jedenfalls wertvoller als das Radschlagen der Düsseldscher Knaden.

Schift Die Ebelfaftanien!

Anhei erlaube ich mir, Ihnen ein Gedicht zu senden zugunsten der armen Sdelfastanten hier oben am Aordfriedhof. Ju hunderten liegen die Kleinen fruchtragenden Afthen beradzeichlagen unter den Säumen, und ein Raum soll gunz eingegangen sein, mie uns der Friedhofswärter erzählte, weil er so missandert worden ist. Alleileicht haben Sie Raum, das Gedicht aufzunehmen. Ich wäre Ihnen sehr haum foll so Gedicht aufzunehmen. Ich wäre Ihnen sehr dannt das Gedicht aufzunehmen. Ich wäre Ihnen sehr danktat.

Die Chelfaftanie fpricht;

Liebes Kind, ich freue mich, Früchte dir zu geben, Aber ach, ich bitte dich, Laß mich dafür leben.

Schlag mir nicht bie Afte ab, Denn das macht mir Schmerzen, Wenn ich feine Stimme hab, Hör' es mit dem Herzen.

Aberdies, mein liebes Kind, Lag dir flüglich fagen: Grad die fleinen Afthen find's, Die die Früchte tragen.

Doch zubem machft bu mich frank, Denn bu ichlägft mir Munden, Sett fich Schmutz und Staub hinein, hab' ich balb ben Tob gefunden.

Darum, Rind, bemeist're bich, Jähme bie Begierbe, Mit vielen Frückten lohne ich Und bin auch eine Jierbe. M. D.

Rocmals Pechsträhne und Pechvögel.

nind Bechvögel.

Wit Interese las ich die "Bestunstichen Betrechtungen" in Ihrer Zeitung vom Zb. n. Monats und must sowell icher Fragen, die es Bechstädienen und Bechvößeel gibt, besichen, genau so wie ich Ihrer Weitung vom der Kebensturve voll zustimme. Ich die fein Anderman auf diesem Gehiete, um dies missendanten und Unstigaumgen. Ich die die Gebete, um dies wiesendacht die die der Erchrungen, Besodachungen und Unstigaumgen.

Alss zumächt Glüd ober Jech betrifft, dabe ich sich zeiten der Anternagen und Unstigaumgen.

Alss zumächt Glüd ober Jech betrifft, dabe ich sich zeiten habe, in denen mit absauf mittes geltung, selbs inch ben mit absauf der Anternaugen. Ob geschäftlich oder sonklive, alles geht feht. Dann fommen wieder einmal Zeiten, wo einem, wie man igat, das Glüd nur io in den Gehöß fällt. Genau so ist es gefundbettlich. Durch unsere Entstembung von der Natur ist uns gar zieles verloren gegangen, was unsere Borfahren vielleicht noch delagen und als selbstweitsüblich dinnabmen. Genau so wie iche Pflange, iches Tier einen bestimmten tos-mischen Jwede erfüllt, find wir auch alle, in einzelnen jenweht wie die Schages, bestimmten fosmischen Gelehen unterworfen. Und nur weil wir des Schlemm nicht tennen, wellen wir es nicht glauben.

Der Radfahrweg in der Sindenburg-Milee.

Reisen und Wandern

Båder und Sommerfrischen Wochenend und Ausflugsziele

Rhein-Dampfer-Fahrt! Bum Abidlub ber biesiabrigen Gation fabrt ber Galondampfer "Rheingold" morgen.

Gonntag, den 22. Geptember 1935 10% Uhr, ab Biebrich por bem Colog noch einmal bie beliebte

"Eine-Mari-Fahri" nach Ribesheim, Riederheim-bach und Bacharach Fahrpreis für Sin- und Rückfahrt nur 1 RM, Kinder die Sälfte Mehr-ltündige Aufentbalte. Rückfunft gegen 19.30 Uhr.

acgen 1839 Uhr.
Man verfäume nicht diese lente Gabrt. Ausf. u. Karten in Wies-baden del Budverleib Rasen, Martifit. 25. in Bebrich dei Fa. August Waldmann, Abeitu-uier, Kui 61027 und in Marin bei der Reederei Khein. Serionen-ichtischet August Friedrich, Khein-uler, Kui 43111.

Billige Herbstsonderfahrten.

Mittwoch, 25. 9: Sunsriid, Stromberg, Rheinbollen, Bacharach Abfabri: 14.00 Ubr. 5.50 NM Donnerstag, 26.9.: Schloft Schaum-burg, Martal, Rabenelnbogen, Absabrt: 14.00 Ubr. 4.50 RM. Ablabit: 14.00 4101. 20 Ab., Countag. 29. 9.: Währsburg, bin Alchaffenburg, Goelfart, aurüch Wertbeim. Willenberg a. Ab., Ablabit 8.00 Uhr. 9.80 AN. Ablabit nur Wilbelmirase 60.

.. Rheinland" - Autobus - Gej. Fiehl & Co.

Gafthaus "Jum Martal"
Geichahn, Aarlit. 53, unterb.
Bleidenthalt, Bahn u. voit Hietbenitädt, dirett om Wald aelegen.
Frembensim mit u. oden Beni.
ll. B., pa. Betrolleaung. 4 Mahleseiten. 325 ARK. Seither WhelfBeucht. Tel. 372 Bab Edwalbech.

Luft- u. Knelpp-Bade-Kurort Heigenbrücken Hotel Hochspessart

Landaufenthalt

STRAUSS-WIRTSCHAFT ! Eduard Wintermeier!

Schierstein

Rosenhof

Das beliebte bayr. Martinsbräu

Tel. 21184 und 21185. I Seitena.

Ausflugsort Schläferskopf
Café - Restaurant Schone Aussicht,

M. bei Wiesbaden. Schone Aussicht,

Fliegerne Hand.

Fliegerne Hand. 452 m ü. d. M. hei Wiesbaden. Schöne Aussicht, 2½ km von Chaussechaus und Eiserne Hand. ittagessen zu 1 Mk. Musik im Freien (Rundfunk)

Gute Autostraße und Spazierwege!

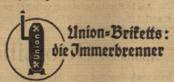
Immer feuer!

Bu den guten Eigenschaften des Union-Britette gehört außer feinem geduldigen Fortglimmen die leichte Entzundbarfeit. Ein bifichen Papier, ein paar Golgfpane genügen zum Seueranmachen.

Aber auch noch diefe fleine Muhe erfpart fich die fluge hausfrau. Denn im dicht gebauten und gut verfchloffenen Berd und Ofen halten ja Union-Brifeffe die gange flacht hindurch die Glut. Und legt man dann den feifchen Brennftoff auf, genügt auch noch das lette Körnchen Glut, um wieder hochzuheigen.

Co leichtentzundbar find Union- Brifette!

In jedem guten ferd und Ofen - -



WERBUNG SCHAFFFARBEIT

ARBEIT SCHAFFT BROTI

Erfolgreich und billig werben Sie im meistgelesenen WIESBADENER TAGBLATT

30 Mark in bar für 30 Worte

Degahlen wir bis zum 31. Oktober 1835 tög-lich für die beste eingelsende Lösung zum Togal-Bettbewerd. Togal hat sich hervorragend de-währt bei Rheuma, Gicht, Ischias, Hexen-schuß, Kopf- und Netvenschmerzen sowie bei Grippe und Erlästungs-Krantheiten. Togal ist in allen Apothefen sur M. 1.29 erhältlich. Nährer Wettbewerdsbedingungen löskenfrei vom Togalwert München 27/2 484 1826 Lind, 648 Chin, 1843 Acid. seet. 1843

Wilhelm Rei

Marktstraße 22, Etage, Tel. 29153

Bettdrell - Inlett Bettfedern und Daunen fertig gefüllte Betten

Reinigen von Bettfedern gut u. billig

Ueberzeugen Sie sich unverbindlich von meinen sehr niedrigen Preisen bei nur guten Qualitäten

Dentist Walter Lanke

Friedrichstraße 27 (neben Polizeipräsidium) Sprechnelt 1. Zahnleidende wochant, S-20 Uhr durahgebend

Künsti, Zähne mit Geid- und Kautschukplatte.

Goldkronen und -brücken.

Sachgemäße Gebiß-Reparaturen in 2—4 Stunden.

Neue Erfindung! Wir längen und weiten Ihre Schuhe bis zu zwei Nummern

Sduh-

Herold

Halten Sie sich gesund

... Hanauer Höhensonne

Was jedes junge Mädchen wissen sollte



Rirchliche Anzeigen.

Sonntag, den 22, September 1935.

Evangelische Kirche. Lutherfirche, Berichtigung: 11:30 fein Kinders gottesbierit, 15:00: Abmarich gum Sommerfeit.

Samsaig 16.00 an. Des 18.00 in Bang 20.15, Contract pon 6.00 an. Brarritrige St. Clifabeth. 6.00 Brühmeije. 7.00 sweize bl. Reije, 8.00 britte bl. Melje, 8.45 Juaend-gottesdienit mit Andyrade und gemeinkamer bl. Kommunion der bieseichtigen Erfilommunifanten, 10.00 Dodhant mit Stedigi. 11.30 feite bl. Melje. 19.30 Gountagsandodd. In den Rodhentagen h. Dietjen um 6.00, 6.40 und 8.80). Am Dienstag und 7.00 feite um 6.00, 6.40 und 8.00). Am Dienstag und 7.00 feite um 6.00 Gountage and 10.00, 6.00 und 7.00 feite pon 17.00 bis 19.00. St. Rommunion wift Sontiags in den diet 19.00 besche Gountage 6.30, 7.00 Grübmelje, 10.00 dodent, 20.00 Andadt.

Allt-lathol. Gemeinde, Friedenstirche, Schwal-bacher Strage. 10.00 Amt mit Bredigt. Bir, Eber,

der Ströße. 10,00 dmi mit steont.

Bautiften-Gemeinde, Meleffraße 19. Gonntog.

0. Gebeteftunde. 10,45 Gonntogsidule. 16,00 decebeit (Steoliger Hag. Rider). 18,00 Jugenburge. Mittmoch. 29,30 Eileffunde. 20,30 Eilefunde. Mitgeben-Doubeim. Mühlagile 17. Gonntag. 11,00 mntagsidule. Dounersing. 20,30 Eilefunde. Ebener-Doubeim. Mühlagile 17. Gonntag. 11,00 mntagsidule. Dounersing. 20,30 Eilefunde. Erden 11,00 mntagsidule. Dounersing. 20,30 Eilefunde. Erden 11,00 mntagsidule. Dounersing. 20,30 Erden 11,00 Bredse und beil. Den 18,00 Erden 19,00 Bredse und 19,00 Erden 19,00

Karl Euler Maria-Luise Euler Dermählte.

Wiesbaden (Kellerstr. 10), 22, September 1935 Grauung 21/2 Uhr Maria-Hill-Kirche.

Karnanalusen

Apotheker Sturz

Zurück. Dr. Ramdohr

Hals-, Nasen-, Ohren-Arzt.

Zurück. Dr. H. Biermer

Langgasse (Eingang Marktstr. 31).

Oefen - Herde Gasherde

Jacob Post

Hochstättenstraße 2 Marktstraße 9 Altrenom. Fachgeschäft.

Sämorthoiden, auch dartnad, deleit, idneill u. idnmeralos Sämorridon, ein Aflansenextraft. Unerreicht iklistunge Einselft S. AN. 1 Auf – 6361, 25 AN. Liefern, fito, infl. p. Nache, nut durch Sano Editant, Wains, Bekton Martin A.

Billige Denkmäler Geschmackvolle Eatwilfe, tachmissier

CITROVIN

E Lum Einmachen!

LIOU

der Speise- u.

Einmach-Essig

für Gesunde und Kranke

Silberfüchse

bringen gute Rente. Ein Anfauf in unferer

Organisation ift mit Garantien für Bucht- und

Jungtiere verbunden. Rapital und Berginfung

werben burch besonderen Garantiefonds ficher-

gestelft. Gilberfuchs "fehr gut" RDR. 430.

Ausfunft toftenlos an ernfthafte Intereffenten.

Bertaufeftelle fur Belgguchttiere, Berlin - Bilmersborf, Gunbelftrage 12 A

Bekömmlich Ausgiebig

Citrovin-Fabrik GmbH Frankfurt %

Wehen i.Ts. Ruf 139



liefert herrlich duftende weiße Wäsche.

Planvolle

Werbung

Wiesbadener Tagblatt belebt bas Beidiäft

Matulatur

Ihr Herbsthut KOHR-HUT!

Wir laden Sie zur Erstbesichtigung der neuen Herbstmodelle ein!

Formen:

Der diesjährigen Herbstmode ent-sprechend außerordentlich vielseitigl Sehen Sie selbstl

Material:

Bevorzugt: Echt Haar, echt Veloui

Farben:

Hauptsächlich Blautöne, reizend sind rotbuche, russe u. neue braune Farben

Bedienung:

Gewandt, unaufdringlich. Wir verkaufen nur, was Sie kleidet.

Auswahl:

Dementsprechend sehr groß.

Und die Preise?

KOHR-HUTE

Sprichwörtlich volkstümlich -

Wiesbaden, Langgasse

Alfred Clouth, Grabmalgeschäft m Taabl. Berl.

Elektrohaus Marktstr. 22

Beleuchtungen aller Art

Radio neueste Modelle

GEBT

den Tieren täglich und öfters frisches

TRINKWASSER

Radio-

Fach-Beschäft

Ihnen helfen

Rundfunkhaus

M. Kohle

Webergasse 22 Teleph. 20012

Wiesbadener

Tagblatt

Für die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen erwiesene Teilnahme sagen wir unseren herzlichsten Dank.

August Göbel im Namen aller Hinterblieben 21. September 1935.

Allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Gönnern, welche meiner nun in Gott ruhenden Frau die letzte Ehre er-wiesen, insbesondere für die vielen Kranzund Blumenspenden und Anteilnahme, sowie dem Herrn Pater Guido von St. Elisabeth sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichen Dank.

> Die trauernden Hinterbliebenen; Peter Schüler.

Wiesbaden, den 20. September 1935.

Am 19. September abends verschied ganz unerwartet unser lieber guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Apotheker Otto Lilie

kurz vor Vollendung seines 74. Lebensjahres.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, Bruchsal. Moritzstr. 12.

Die Einäscherung findet auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt. (Montag. 11 Uhr vorm.)

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme und die zahlreichen Blumenspenden bei dem Heimgang meiner herzensguten Frau und treusorgenden Mutter meines Kindes spreche ich auf diesem Wege meinen innigsten Dank aus.

Adolf Dinges, nebst Angehörigen.

Wiesbaden, den 21. September 1935.

Familien-Druchjachen E. Schellenberg inche feder Art in targefter Beit Wiesbadener Cogbien

Frau Philippine Schmidt, wwe.

sagen wir hiermit herzlichsten Dank. Im Namen der Hinterbliebenen: Chr. Schmidt, Platter Str. 70.

9336 9336 9326

es

nto



en

n!

Rheinaauer Weinsest

BIS 30. SEPTEMBER 1935 PAULINENSCHLÖSSCHEN WIESBADEN / 26.

Wiesbaden als Weinstadt.

Weinzüge in Wiesbaden einlaufen, dann entsteigt aus ihnen ein lustiges Völklein weinstödlicher Renschen, die wieder einmal im beseltgendem Genust des Keinigauer Weines die Gorgen des Alltags verzesten den Und die Taufende von Fremden und Kurasten. Die jährlig Alessdaden des luchen, versäumen nicht die Gelegendeit, det ihrem Aufenden dasst in Wiesbaden der luchen der Keinigauer Weinesdaden der luch der Keinigauer Keinen wie Krustadt und gan, besonders in dem nachen Rheinigaue einzukehren, um die krüftigen Weine des Kheinigauer kennen zu lernen.

So ih die Kurs und Weinstadt Wiesbaden nicht nur ein bedeutsamer Ko niu ment, sondern wie keine der der der keine konnen der freiger und wirtsamer Weir der der im Paulinenschlößen sein "Reue Aurserein" Wiesbaden im Faulinenschlößen sein "Reue Aurserein" Vielesdaden im Faulinenschlößen sein "Keinstagauer Keiner Keine keinen, der her die konnen das der der der kein freihenzt, durch simmungsvolle Verennkaltungen theinischen Archinet der Keinspauer Weine erweckt, so bedeutet diese Keinselt mehr als ein reizvolles Unterhaltungsprogramm für die Alessbadener Aurgäste und den Fremdenbeluch; es wied vielender Weine bedeutungsvorlen, nachgalitzgen und wirtsamen Weinwerbung im großen Musmag für den deutigden Wein und sein Eunstitätswein kannag für den deutigden Wein und sein Kheinigauer Weine Kennender Unterhaltungsprogramm für die Alessbadener Ausgäste und den Fremdenbeluch; es wied vielen Wein dehen kein und ein Lualitätsweinbaugebete des Abei in aus.

Aniere Auflorderung aber, um Beluche des "Kheingauer Weiner Keinflorderung aber, um Keilweiden mit in das Vichterwort fleiden:

"Wo in die Schale springt der Wein,

et fleiben: "Wo in die Schale springt der Wein, Wo fluge Gaiten spielen rein, Wo beutsche Lieder klingen drein, Da kann man herzlich luftig sein."

lltdeutsche Weinstube

spezialausiciant naturreiner Weine

erstflaffiger Weinguter und ber Preug. Weinbaudomane

CAFÉ LEHMANN

WILHELMSTRASSE 48

Die bekannte Gaststätte für Original Rheingauer Flaschen- u. Ausschank-Weine

o triult moin

Refufful : Ruffornword

Scheffelstr. 8, am Kaiser-Friedr.-Ring Haltestelle der Linie 4

933er Mittelheimer Goldberg 933er Ostricher Doosberg Kreszenz

932er Rauenthaler Wieshell Wachstum Preuß, Domäne

estaurant Leseverein Naturraina Rheingauer Weine

nton Jörg.

Ratskeller

bekannt für ein gutes Glas Wein

e Europa

og, 21. September, abends 8.30 Uhr og, 30. September



Wein-Werbe-Woche

in Verbindung mit dem Rheingauer Weinfest 1935

Rheinische Stimmung und Fröhlichkeit!



preiswert und gut trinken bei angenehmem Aufenthal

Grethers Weinstube

Gasthaus zum Landeshaus

Versuchen Sie meine naturreiner

Rheingauer Weine Kledricher, Gl. 30 5, Rayenthaler, Gl. 40 5 Inhaber: Georg Schuchman.

Trinkt den guten Steeger Riesling

Alleinige Verkaufstelle der nur Helenenstr. 3



Naturreine Rieslinggewächse

1/10 von 25 Pf. ab, einschl. Steuer u. Bedienung
V. E. R. S. U. C. H. E. N. S. I. E. I.

Sie trinken bei Schaaf

PFALZER HOF gute Rheingaver und Pfälzer Weine

Das Schloß-Restaurant

Adolf-Hitler-Platz

ist bekannt durch die schönen Räume, die anerkannt bestgepflegten Biere, sowie durch vorzügliche Ausschankweine von 32 Pf. an

Pelonn Marchadrine forfan

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei machen sich in kurzer Zeit bezahlt

Rheingauer Weinfest Weinbütt wärthstr. 18 amstag und Sonntag ei gutem Wein und Fröhlichkeit

Dasihaus "Zum Falken"
Bahnhofstraße 13
Versuchen Sie meine guten preiser Weine, althoumte gute Küche — Fremen um Johann Honz.

Ulmer Hof Oranienitr. 62

Ausichant nur bon naturreinen Rheingauer 2Beinen. Bef. Fr. Ming

Kaisers Weinstube

Deutsches Haus Körnerstr. 7

Tagblatt

BUTTGEN nb. der Traube der Kurverwal in der Wandell des Kochbrun

Bekannt für Ausschank naturreiner Weine

Für

Bei Mehrabnahme Preisnachlaß! Versand auch nach auswärts!

Verlangen Sie meine reichhaltige Weinpreisliste!

Arth. Jünke

Kaiser-Friedrich-Ring 30 Telephon 26520

1932er Rauenthaler Burggraben

1934er Zeltinger Himmelreich

Wachstum Weinba Preise ohne Glas!

Söhnlein & Co. GEISENHEIM / RHG.

Appell Café Europa

Die vornehme an bie Ranjint GASTSTÄTTE Rheingauer Weinfest Koje 14 das führende

Konzert-Café Wiesbadens

TEPPICHE, GARDINEN, TAPETEN, LINOLEUM im großen Fachgeschäft im Mittelpunkt der Stadt

Friedrichstr.



Heuteundmorgen letztmals!



Jan Kiepura

"Ich liebe alle

Kaiserkeller

Bestgepflegtes Germania-Pilsner und Naturweine zu kleinen Preisen

Schöner schattiger Garten

Reichojenber Frantfurt 251/1195.

im ,,Kaiserhof" uchen Sie unsere neuerrichteten nütlichen Räume, Eingang Frankfurter Straße 17

Der Rundfunt.

von der

Renate Müller

Dorothea Wieck Hilde Hildebrand Michael Bohnen Hans Stüwe I da Wüst

Wir starten dieses mit Spannung erwartete Spitzenwerk

morgen

Montag, 23. 9. 400.615.830

Sonntag 22.9,35 Vorm. 1115 Uhr "Die Männer von Aran"

Heute Abend 2245 phr "Die Insel der Dämonen"

Geidaftliche Empfehlungen

Zahrichule "Grün"

lorgiält.Ausbild. K.Ar.-Ring 17. Tel. 27501. Gelbitfahrer-

E Brezing. Bertramftr. 15 elephon 23016

Selbstfahrer

Laltw. 2-Ion., ibri 1 10. leer. Midaffenburg. Bill. Berechn, seilab. gelucht. Groffe,

on überall

Tel. 241 80

Haus-



Täglich ausverkauft!

Sonntag auch 4 Uhr Fremden - Vorstellung

T. Luna-Ton-Theater

Ein großer Erfolg! .Oberwachtmeister Schwenke'

Diesen Film dürfen Sie nicht versäumen!

versäumen! Gutes Beiprogramm Erstklassige Tonwiedergabe

Vorspielen lassen!

Das ist das Wichtigstel Wer ihn einmal gehört hat, der wird ihn kaufen. Die Bezeichnung "Der Klangvollkommene" besteht zu Recht.

"Musik wie noch nie" bringt der Telefunken T 523 WL

Sein Preis einschließlich Röhren

RM. 235.-

Autorisierte Telefunken-Verkaufsstelle:

Telephon 24453

Trinkt süßen Apfelmos Klosterschenk

Prima Speisen und Geträ

Der Sonntag ist ein Ruhet auch für die Haustrau. Der a same Ehemann speist mit seiner i Sonntags im Familien-Resta

"Friedrichshof" (Friedrichstraße 43) Auswahl — gut — preiswert

Gutgepflegte Biere — naturreine We

CAFE CONDITORE

Wirtschaft Zur Deutschen St

Germania-Bier 6/20 | für 2 16.3

Jeden Samstag ab 8 Uhr Stimmungsn Verlängerte Polizeistunde.

"astronomische"

Paula Wessely in "Episode"

Montag zwölfter und letzter Tag!

4, 6.15, 8.30, So. 3 Uhr.



Montag, ben 23. Geptember 1935,

19.00 Bon Samburg: Bolfsmufit, 19.50 Tages

Reichdienber Frantsurt 251/1105.

Gonniog, den 22 Geptember 1935.

6.00 Bom Samburg- Dalensongert. 8,00 Zeif.
Mollerstand, Weiter. 8,05 Ginutagert. 6,00 monitor.

Rossenson Weiter. 8,05 Gennegeliche Morgenieter. 9,45 Verlenntnisse zur Zeif.

10.00 Bom Rönigsberg. Reichsienbung: Deutsche Morgenieter der Ditsertugend. 10,40 Chorgenien. 11,10 Diche im Dritten Reich. 11,30 Bom Veinzig. Reichsienbung: Rautate. Ron Zoc. 6-66. Bach.

12.00 Bom Berling: Musik am Mittiga. 12,00 Bom Deutschlandsenbert. Innerhaltungsmusik. Dazgrichen. Dorberichte nom Großen Breis don Spanien. 14,00 Grunde des Landes. 14,30 Rinderfunkt. 15,00 Bom Deutschlandsenbert. Rachmittageforgert. Dasmitchen Sörberichte den Deutschlandsenbert. Rachmittageforgert. Dasmitchen Sörberichte den Ben Gründsruden Der Breises von Gonnien.

Deutschlandsender 1571/191.

Sonntag, ben 22, September 1935,
6.00 Kon Damburg: Befenfonsert, 8.00 Stunde des
Bauern, 8.00 Deutide Beierflunde, 9.45
Deutides Boil – Deutide Butfahrt.
10.00 Bon Königsberg: Reichsfendung: Deutide
Morgenfeier ber 53, 19.30 Tragelmufft aus
Glodholm, 11.00 Der Reichsarbeitsjührer verabfolichet bie aus bem Arbeitsbeinit aussidenis
benden Arbeitsmänner.
12.00 Barnadas, non Gesen fnieft, 14.00 Einberfunf.

12.00 Barnabas von Geczy fpielt, 14.00 Kinderfunf-piele, 14.30 Bolynide Boltsmeisen von War-idau.

ihou.

15.00 Muste am Radmittag. 17.00 Kon Frantfurt.
Kon Glid und Liebe, 18.00 Kon Königeberg:
Listit iendet.

19.10 Mustefalische Kutsweil. 19.30 DeutschlandsDoortecho.

20.00 Kraut und Riiben in Rungendorf.
22.00 Tages- und Sportnachrichten. 22.30 Eine feine
Rachtmafit. Wir bitten sum Tans!

non den Schlustunden des Groben, Arciles von Gontlein.

17.00 Bon Glild und Liebe, 18.00 Meichgiender Gootbriden: Aus Raiferslautern: Sugendannt, 18.30 Top des Deutschen Bolfeiums.

19.00 Bitte recht ihreundlich." Deitere Hörlohge von Ermin Aldrecht, 18.30 Sportberücht.

20.00, Manifed." Dramatifes Gedicht von Sord Horrow, Mult von Nobert Schumann, 21.30

Dret Giberte Gifdichen.

22.00 Beit, Knochtichen. 22.15 Weiter, Nachrichten, Gnort, 22.20 Juntfoogen um das Jeif der Frankurter auf dem Komerberg, 22.35 Gnortsgleich des Gonntags, 23.00 Bon Minnigen; Lans in der Nacht. 24.00 Rochtmilft.

Montog, den 23. Geptember 1835. Moniag, den 23. September 1935.
6.00 Tagesfpruch — Choral, 6.30 Frohliche Manuell 8.20 Morgenfrander für die Bau10.15 Gruppichulkfrust. 11.20 Kon Konias
Antischen vorgramm. 11.30 10 Minuten für
Halter, 11.40 Der Sauer forfat — Der 3

Dünenkand.

13.00 Aon. Königsbetg: Zwildentrogramm. 19.11
Und leht ist Gelerabend. 19.45 Deurschland
echo. 20.00 Acceniptud und Nachrichten.

20.10 Kon Tresfour. Der blaue Montag. 21.10 Kon
Königsberg: Zwildentrogramm. 21.25 G.
jvell das Kleine Ordeiter des Deurschland
enders.

22.00 Cagers und Sportmodrichten. 22.30 Eine flein
Rachtmufft. 23.00 Wir bitten zum Tans!

enschi von 30 Pf. an!

Leihweise mit Romanfortsetzungen jede Woche frei Haus!

Rhein-Lesezirkel P.Lehmacher, Gemeindebadgåßchen 2 III Nahe-Lesezirkel

Heute die große Marlene-Dietrich-Tremiere! Ein Name - ein Begriff! Inmitten einer Spielhandlung, die jeden bis zum letzten Augenblick in Spannung hält, erbringt Marlene Dietrich einen neuen Beweis ihrer virtuosen Schauspielkunst und Ihres unnachahmlichen Charmes.

Tel. 261 37

von 30 Pf. an!



Kino für Jedermann Die scharlachrote

Rochbrunnen-Ronzerte.

Sonniag, den 22. September 1935. 11.30 Uhr:

Früh-Ronzert

dochbrunnen, ausgeführt von dem Städtischen Kurorchefter, Leitung: Ernft Schald, perfüre zu "Der erste Glüdstag" von D. F.

yber. Kolenlieber von A. Eulendurg. alletimulift aus "Margarete" von Cd. Gounod. gywnenwoaiser von Joh. Strauk. otpourri aus "Baganini" von Irs. Lehár. gter bom Giegesdanner. Marich von Irs. von

Montag, ben 23, September 1985. 11 Uhr:

Früh-Rongert

Rochbrunnen, ausgesübzt von der Kapelle Karl Baltian. werbüre "Im Reiche des Indra" von Linde, tille Ariette von Gounod, miglie aus der Oper "Die Regimentstochtet"

misetti. ten-Ständchen von Kodert. 3. Jägerlieder:Potpourri von Kohlm Wanege, Marich von Bogel.

Rurhaus-Ronzerte.

Conntag, den 22, Geptember 1935 11.45 Ubr:

Promenade=Ronzert

Fromenades-Konzert

Stumengarien vor dem Aurbaus, ausgeführt vieresfaneile. Leitung: Odermultimeiler Jurieres der Kreisfaneile. Leitung: Odermultimeiler Jurieres der Kreisfaneile. Leitung: Odermultimeiler Jurieres der Kreisen Beraden des Seinauffen des Schollen der Kreisen, Marik von Kreise.

Witt vereinten Arriten, Marik von Kreise.
Geldaleinabigke, Marik von Kreise, Marik von Kreise.
Laisenadier von Errauß, eenensburger Lumermarik von Kleiber.
18.0.13 libr:
Ronzert
Leitung: Otto Rield.

Reitung: Otto Riefd. ertiire "Turandot" von B. Lacombe. seitstandden von B. Lacombe. ten aus der Oper "Der Baraşso" von Leon

ches Brasubium von G. de Micheli-gre dur Operette "Cagliofiro in Bien

anfonides Dietakering (Cagliotto in Capernije auf Operetie (Cagliotto in Citaus), die Cuelle (Balger von E. Walderwiel, in Gengeriahrt nach Wien, Weisdenisige von E. Gilving, dom Rhein der Wein, Marich von A. Linde, Dauer und Kurfarfen giltig.

20 Uhr: 20 Uhr:

Ronzert. Lettung: Ernft Schald, ertüre su "Die verkaufte Braut" von &

rauh. Ouvertüre A-Dur Ar. 3 von J. Foroni, e aus "Rigoletto" von H. Berdi der Pappenheimer Küraftiere von W.

letter. Dauer- und Aurfarten gülfig.
21 Ubr im Weinlaal:
Tang, und Unterbaltungsmiff.
Eintritt frei.

Moniag, ben 23. September 1935. 16.30 bis 19.30 Ubr im Weinfaal: Tans-Tee. 20 Uhr im kleinen Saake:

20 Uhr im fleinen Saafe:
Abend Deutscher Romantif.
Asief von Eickendorff.
Mitwirfende:
Laubenthal. Sestatoria; Bruno Missellen Lode, einführende Berte.
Bebeseleitung. Lintifder nom Keichsleitungart.
Dauer: und Kutarten gülfta.
21 Uhr im Weinlaal:
Lans und Unterbaltungsmußt.

Briefpapiere

in Reise-packung

Privat 1.80 Expreß 2.25

> Koch am Eck

Schlafzimmer iteSchränke

Jakob Rees

Wiesbaden



A.Seel

b, Franz Klotz

Bervielfältiger Spesialfabrit

Kieiderblumen B. w. Santen Mauergasse 12.

Aus den Wolken kommt das Glück

Ein Großtilm in Originalfassung, den jeder sehen muß! Beginn: Wo. 2.30, 4.30, 6.30, 8.30 So. 2, 4.10, 6.20, 8.30 Uhr eikarten haben keine Gültiakeit

Ein Rausch von Bildern und Tönen! Ein Feuerwerk voller Ueberraschungen! Ein heiteres Spiel übermütiger Laune!

Ein Film, dessen stimmungsvolle Handlung, dessen prachtvolle Ausstattung und dessen große Besetzung

Willi Fritsch - Paul Kemp - Käthe Gold Fita Benkhoff - Adele Sandrock begeisterten Jubel auslösen.

Die Deuligwoche bringt Aufnahmen vom Reichsparteitag



Rest "Zur Börse" Mauritius strafe i Mitagessen RM, 0.90, Abon. 0.80 Zander i. Weißwein od. Wiene: Schnitzel od. jg. Damhirsch od ½ jg. Hahn od. Rebragout mi Klößen od. Fasan od. Rebhuhr



PH.HAUSER

Kommen Sie ihn hören

den neuen 4-Röhren Großsuper. Musik wie noch niel

Unverbindliche Vorführung in Ihrem Heim durch

Eigene Reparatur - Werkstätte

Taunusstraße 13



UNION-THEATER Rheinstraße 47 bis einschl. Montag

"Der Herr ohne Wohnung"
Zwei Stunden befreiendes Lachen:

Ab Dienstag "LOCKVOGEL" mit Viktor de Kowa, Jessie Vilv. og.

CAPITOL

Das Wunder der Stimme Grace Moore

Musik-Großfilm

Das leuchtende

Zici Sonntags: 3, 5, 7, 9 Uhr

Deutsches Theater

Countag, ben 22. September 1935.

Charlens Tante Schwant in 3 Aften on Brandon Thomas

Deidenreich Lindemer, Bos. Reber Allbert Ralfner, von erden, Iver Reichmann, Sibold Anfang 15 Uhr. Ende gegen 17% Uhr. Bolfspreife von 0.60 AM, an.

Stammreibe F. 3. Boritellung. (Ring "NSRG.").

Cavalleria rusticana

per in l Aft von Mascagnt Gpringer, Dr. Julauf. Orgener, Dass Areuswieser. Obboder, Dathid, Katona. Herwija.

Der in 2 Aften von Leoncavallo.
Gerinser. Dr. Zulauf
Dabickt, Aichgerd Böhme, Böhmer,
Darbick, Vaumann, Ohwarlo.
Anfana 1895, Uhr.
The asenn 223/ Uhr.
Preife B von 1.25 AM an.

Montag, ben 23. Geptember 1935, Stammreibe B. 4. Boritellung.

Bantalon und feine Gohne

Luth feine Stylke Luthbiel in A Affen v K Erint Joers, Schend-von Trapp Bruns, Genmer, Deibenreich. Lindemer, Breitforf, Fallner, Rleinert, Anlang 20 Uhr. Ende voen 22 Uhr. Breile C von 1 RM. an,



Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Frankfurt als Messestadt.

3mei neue Ausstellungen auf dem Deffegelande.

Ach find keine zwei Wochen vergangen, seitdem uns auf dem Jesthallengelände in Franklutt a. M. das präcktige Bild der Khein Mainischen Wirtschunds auch den Wirtschunds der Abein Mainischen Wieder verwandelt, um aufs neue dem Aufden zweier Ausstellungen zu dienen. Diesmal deherbergen ab 21. hm. 22. September die Aesthalle und das anschließende Erdzeschoß des "Hauses der Moden" die "L. Frankluter Gakwirtsmesse," während im Obergeschoß des "Hauses der Arantsstuter Wesse untergekracht ist. An den Verlagen weben Kellen werden sich rund 500 aussteller auf einer Fläche von etwa 15000 am deteiligen.

Bei einer Besichtigung am Freitag durch die Presse fonnte man ertennen, des auch diese beiden Ausstellungen in ihrer Reichhaltigteit und ilbersichtlichkeit dem Besucher vieles zu bieten vermögen.

vieles zu bieten vermögen.
Betritt man die Festballe, so bemerkt man im Hintergrund zumächt ein riesiges Weingelt, das hier in Franklurt den Auftalt der großen Hilsmaßnahmen für den deutschen Meinscha bilden mich. Ion der Wirtschaftsgruppe Gastitätten und Beherbergungsgewerbe beteiligen sich an den Benaftlattungen die die Gruppen: Hotels, Spesserklauten auch Casishaufer und Apfelmeinwirtsfacten. Auch die Ac. Frauenschaft ist durch eine Sonderschau verschaft geschaft und die Ac. Frauenschaft in durch eine Sonderschau ver-

treten, wobei u. a. die Herstellung schmachaster und preiswerter Gerichte geseigt wird. Eine stehende Schau gibt gabiteriede praktische Winte und Anzeungen sie die Hoeses und Aldensübrung. Eine wirtungsvolle Ergänzung dieser Schauften der Allendenschlung. Eine wirtungsvolle Ergänzung dieser Schauften der Allendenschleit der eine wirtungsvolle Ergänzung dieser Schauften der Allendenschleiben eine bemertenswerte Übersächt, die Wedigen der Andersungsmittel gut inden ist. Besondere Anziehungspunkte dürsten wohl die einzelnen Stände mit ihren verschiedenen Getränsen beiten. Die "Frantsunstreter Alles ein Erführen ein der die der Anzeichen Schaufes der Noder" untergedracht. Ihre Beschäung ist um Zb Frozent größer als im Borsabre. Sie umfalt der Abteilungen Hause und Küchen geräte sowie Spreielwaren. Man hat die Jusellung der Aussteller an die Verderingen der Machabichtisch beschäuft, um eine fusemmäsige Anpoliung der Aussteller an die Verderingen der Musikeller an die Verderingen der Musikeller an die Verdering der Aussteller um Frankfurt a. A. sowie von eine do größeren, weiter um Frankfurt a. M. sowie von eine als größeren, weiter einsten liegenden Orten Sonntagstüdsabst, weiter einsten Liegenden Orten sin Anzeich der Ausstellungsleitung.

Das Konjunkturbild rückläufig stagnierena leicht ansteigend ansteigend Millellandishes Meer

Das Institut für Konjunturforschung hat in seinem lehten Bierteljahrsheit eine Jusammenstellung über die Konsjuntur wichtiger Länder im Commer 1935 veröffentlicht. Auf Grund dieser Jusammenstellung und der darin für die gegenwärtige Tendenz der Birtschaftsentwicklung angewandten Sezeichnungen ist das obenstehende Konjunturbild Europas entworfen worden. Die vier angewandten Roten sind "anleigend", "leicht ansteigend", "stagnierend" und "rüdläufig".

Graphich-Statisticher Dienst (M.)
Ansteigend ist als darnach die gegenwärtige Tendeng der Wirthchaftsentwicklung im gesemwärtige Tendeng der Wirthchaftsentwicklung im gesemwärtigen, in Selaten, Indien und Kortugal. Leicht anktigend ist sie in den Baskantändern sowie in der Tickespolsowatel, Oterreich und Ungarn sowie auch in Lettland. Eine Stagnation dagegen berricht in Bolen und Dänemart Und röckläufig sie die gegenwärtige Tendeng der Wirthaftsentwicklung in den drei Goldbolockandern Frankreich, dolland, der Schweiz sowie auch in Lieuten.

Marttberichte.

Frantfurter Gier, und Buttergrogmartt.

Franflut a. M., 20. Sept. Bei weiterbin rubiger Martt-lage ergaben fich am Eiergrofmartt gegenüber dem letzten Martt leine Beränderungen. Die der neuen Berordnung angepasten Breise lagen unverändert. Die Lage am Huttegroßmarft war gegenüber dem leh-ten Marttlag unverändert. Das Geschäft blieb weiterhin rubig, die Freise lagen unverändert.

Mainger Getreibemarft.

Mains, 20. Sept Weisen (W 19) 20.60, Roggen (N 18) 16.90, Holer (H 18) 15.90, Indultriegesse 20—21.50, Futtergerste (G 11) 16.70, Walsfeime 17.75—18.25, Weisensteit (V 11) 10.0, Noggensteie (N 18) 10.40, Vietersber 19 bis 19.25. Lendenz: Brotzetreite genügend angebaten. In Braumad Indultriegersten ill das Angebat etwas größer, Kleie und Bietrieber sehlt es am Angebat. (Die Preise verstehen sich per 100 Kilogramm loco ab Mains.)

Bon den Borfen.

Berliner Devisenkurse

Berlin, 21. September. DBNTelegraphische Auszahlungen für :					
	10. Sept. 1935		21. Sep	£ 1935	
The second	Geld Brief		Geld	Brief	
Acgypten I agypt. g	12,525	12.555	12.82	1 12.55	
Argentinien 1 PupPeso	0.688	0,692	0.699	0.702	
Belgien 100 Belga	41.91	41,99	41.95	42.03	
Brasilien 1 Milr.	0,139	0.141	0,139	0.141	
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3,047	3.053	
Canada I Canad. Dollar	2,463	2.467	2,448	2,452	
Danemark 100 Kronen	54.59	54.69	54.57	54.67	
Danzig 100 Gulden	46.81	45.91	46.81	46.91	
Hagiand 1 & Sterling	12,225	12.255	12,22	12.25	
Estland 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68.49	68.57	
Finnland 100 finn. M.	16,37	5.40	5.385	5.395	
Frankreich 100 Fr. Griechenland 100 Drachmen	2.353	18.41	16.37	18.415	
Holland 100 Guiden	188.33	188.67	168.23	168.57	
Island 100 island, Kr.	54.95	55.07	54.93		
Italien 100 Lire	20.30	20.34	20.30	55.03	
Japan 1 Yen	0,718	0.720	0.716	0.718	
Jugoslawien 100 Dinar	5.654	5.666	5.654	5.666	
Lettland 100 Latia	80.92	81.08	80.92	81.08	
Litauen 100 Litas	41.51	41.59	41.51	41.59	
Norwegen 100 Kronen	61.39	67.51	61,36	61.48	
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05	
Polen 100 Zloty	48.81	48.91	46.81	46,91	
Portugal 100 Escudo	11.09	11,11	11.08	11,10	
Rumanien 100 Lei	2.488	2,492	2.488	2,492	
Schweden 100 Kronen	63,03	63,15	63.01	63.13	
Schweiz 100 Pr.	80,73	80.89	80.76	80,92	
Spanien 100 Pen.	33,91	33.97	33.95	34,01	
Tschechoslowakei . 100 Kronen	10,265	10,285	10,265	10,285	
Türkel 1 türk £	1.974	1.978	1.975	1,979	
Ungarn 100 Pengo	Adam .	****	-	-	
Uruguay 1 GoldPeso	1,039	1,041	1.039	1,041	
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.487	2,491	2.487	2.491	

	premer Guinemente					
9	P.	1934	10. 9. 35 H B. 35 103.75 103.75 107.75 107.75 108.90 108.90	1937	20 9. 50 H. S. 25 108.25 108.25 108.— 108.— 107.30 107.30	

find Mitglieder ber RG. Bolfsmohlfahrt.

Kurs des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse				
Banken	20. 9. 35	21. 9. 25	Hite	
A. D. Creditanstalt	73	72-	Ele Ele	
Bank f. Brauindust.	120 -	119.13	Eac	
Commu.Frivat-B. Dedi-Bank	87	87 25	短即	
D. Eff u. WBank	86.50	86.50	Pat LG	
Dreadner Bank	87.50	87,50	Fei	
Prankf. Hyp. Bank Pfalz. Hyp. Bank	92,E0	92.26	Fel	
Reichsbank	172,13	174	Gel	
Rhein, HypBank	134	133 -	Gri	
The second secon			Gri	
VerkUntern.	100		His	
Hapsg	15	15.28	36es	
zworusoyu	17	17.25	Hi:	
Industrie	200		He	
The second secon	10755		Hae	
Akkumulatoren	50.63	169	Jus	
AEG. Stammaktien	36.25		Kx	
Aschaffenb. ABr.	111	78.25	Ka	
Bad. Masch. Durk.	129 -	129	Kie	
Bast, Numberg	-	-	Kn	
Bayer Spiegelglas .	36	116 25	Ko	
Bemberg	98	98 13	Lat	
Brown, Boveri & Co.	-		Le	
Buderus		100.75	Lol Ma	
" Karistadt	132 -		Ma	
I. G. Chem. Basel .			Ma	
1-130 000 · · · · · · · · · · · · · · · · ·	161.25		Ma Me	
Chem. Albert	99,	107.00	Mi	
Chade	275	-	Mo	
Daimler-Benz Deutsch. Erdel	93	105	Mo Ne	
Disch.Gold u.filber	235	237.50	No	
Deutsch, Linoleum	-	144.50	Pa	
Dyckerhoff@Wifm. Eichbaum-Werger		90,-	Rh	
warmenny-werden.	100000		100	

Hotamann, Phil . 90.— 92.— Ilse Berghau	HARMAN AND AND AND AND AND AND AND AND AND A		
Elektr Licher Ges.	sber	ic	hi
Elektr Licher Ges.			
129		20. 2. 25	
Engineer Vision Rachweller 262	Elektr LleferGes.		100
262		129	130
### August 18-25 1	Enginger Union	262	260 -
Value Valu	Ellinger Maschinen	-	77
Section Sect	Faber & Schleicher.		62
### 17.50 101.15 123.50 101.15 123.50 101.15 123.50 101.15 123.50 101.15 123.50 101.15 123.50 101.15 123.50 103.37 106 103.37 106 103.37 106 103.37 106 103.37 106 103.50	I.G. Furbenindust.	149.13	
121	Feinmechan Jetter.	97 50	101.45
10.3.37 106 10.3.37 116 10.3.37 106	Cestive!	121 -	123 50
Gritzere Masch. 28. 38. 38. 31. 31. 31. 31. 31. 31. 31. 31. 31. 31	Goldschmidt Th.	103.37	106
Handrecke Fussen Handrecke F	Gritaner Masch	28 -	
Harpener 10.8.0 111.2		190	
Henninger Brauerel H8.25 Helmit Auferman 104.00 106	Hantwerke Pussen.	110 50	*** **
Hindr. Audiermann 104.00 106.	Henninger Brussrel	118.25	
Mochine Moch		104.50	106
Illes Heraphon Illes Heraphon Illes Heraphon Illes Ill	Bochtief	108.50	108.50
lang Erlangen 52.2			92
Junghans Gebt. Kalichemie. 130.— Kalichemierarie. 130.— Konierowerie. 130.— Konierowerie. 130.— Konierowerie. 130.— Kalichemie. 11.5.— Kalichemie. 130.— Kalichemie. 130.— Kalichemie. 100.50 100.		E-0	-,
Kalichemie Kalichemie 130 — 13	Innubuna Gebr.		
Mich. Schanzl. & H. Mich.	Kalichemie	130	-
		-	130,50
Maner Meilbroom 186.90 186.50 1		88,-	
Komacroen Britania. Lalinseyer & Co. 126. Laurakhitis. 17.85 18.13 Laurakhitis. 10.85 18.13 Laur	Knorr Wallbrown	186 80	
Lalimayer & Co. 126 — Lannahotte 17.88 18.13 Lechnerke 98.28 Lechnerke 98.28 Lechnerke 100.50 100.80 Mandelhartwerte 100.80 Lechnerke 100.80			
Aurahaitte	Lahmever & Co	126	and the same
Lokum. Kraud. 100.50 100.50	Laurabütte		18.13
Maintraftwerke	Lechwerke		38.25
Malaura Akitan Br. 78. 7	Majokrafiwarka		84
Manuschier Man	Malmer Aktion-Br.	4.4	78
Manufelder Bergbau Metallgreefichaft 1 Mog Minkenb. 80.50 Motores Barawtadt Neckarw Millingen 107. Nordw Kraft 1 Park u Dürgerbria 115. 115. 115. 218. Branku R Brikk 214 218.	Mannesmann	82 50	
Ming Minhemb. 80.50 Moenus Surmatadi Neckaw Jililingun Nordw. Krati 107. Nordw. Krati 115. 115. 115. 115. 115. 115. 115. 115	ManufelderBergbau		-
Moenus Moetores Darmatadt Neckarw Millingen Nordw Kratt - 107. Rh. Brannik u Brits 214 215.	Metallgesellschaft .	1	
Motores Darmstadt Necksyw. Lifilingen Nordw. Kraft Park u. Dütgerbrin 115.— 115.— Rh. Brannk. u. Brik. 214— 215.—	Moenus	80.50	1
Necksrw. Efflingen Nordw. Kraft Nordw. Kraft	Motores Darmatadt		1000
Park-u Bürgerbran 115,- 115,- Rh Braunk u Brik, 214 - 215,-	Neckary, Ellinson		107
Rh. Brannk, u Brik. 214 - 215	Nordw, Kraft	- 500	-
	Pare-G.Durgerbran	110	
COLUMN TWO IS NOT THE OWNER, NAME AND ADDRESS OF	Rheickt Marabeim		
THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY		-	No. of Concession, Name of Street, or other Persons, Name of Street, or ot

Rhein. Stahlwerke	104	107.25
Riebeck Montan .	100	88.50
Ruckforth	mary law.	-
Rütgerswerke	111.13	113
Salsdetfurth	180	181-
Schöfferhof - Bindg.	167	167
Schramm Lack	75	78
Schriftgieß. Stempel	65,-	63.25
Schuckert & Co	116	119-
Sirmens & Halske .	165 63	169
Siemens-Reininger.	91.50	91.50
Süddtsch. Immobil.	may he	TO HITCORY
Suddeutsch. Zucker	206,50	208
Tellus Bergban .	104	104-
Thuring Lief Gotha	119 50	118.50
Unterfranken	-	117.50
Ver. Disch. Oelfahr.	104. 5	104.75
Ver. Stahlwerke	76-	77.63
Ver. Ultramaria	139 -	138
Volgt & Haffner .	-	
Westeregein Alk.		125
Zelistoff Memel		37
Waldhof	116.75	110 -
waldhof .	116.75	110
Versicherung	116.75	110
Versicherung	116.75	110
Versicherung		Tor.
Versicherung		
Versicherung Allianz-StattgI., Ver. Mannheimer Vers.	==	==
Versicherung Allianz-StattgL., Ver. Mannheimer Vers., Renten	- 481	38
Versicherung Allianz-StattgI., Ver. Mannheimer Vers.	100.63	100.37
Versicherung Allianz-StattgI., Ver. Nannheimer Vers. Renten 5%, Reichnand, v. 27	100.63	100.37
Versicherung Allianz-StattgL., Ver. Mannheimer Vers., Renten	100.63	100.37 101.78 109.68
Versicherung Allianz Stattg. I., Ver. Mannheimer Vers. Renten 5%, Reichnanl. v. 27 5%, Vonganleibe.	100.63	100.37
Versicherung Allianz-StattgI., Ver. Mannheimer Vers Renten 5/1, Reichnand. v 27 5/1, */1, Yonganleihe. Ani Aust. (Altbess). 4/1, Schutzgehiet. 13 4/1/, Wijsch Stu. 28	100.63 102. 110 - 88.63	100.37 101.75 109.65 10,-
Versicherung Allianz-Stattg, I., Ver. Mannheimer Vera. Renten 5%, Reichnaal, v. 27 5%, Venganleihe. Ani. Ansl. (Albes). 4%, Schutzgebet, 13 4%, Veragebet, 13 4%, Veragebet, 13 4%, Veragebet, 13	100.63 102_ 110_ 58.63	100.37 101.75 109.65 10—
Versicherung Allianz-StattgI., Ver. Mannheimer Vers. Renten 59/, Reichnand. v. 27 59/4/4, Vornganleihe. AnlAust. (Altbes.). 49/3/Witsch. St.v. 28 49/4/-, Pr. L. Pibe. 19 44/4/4, Pr. L. Pibe. 19	100.63 102_ 110_ 88.63 97_	100.37 101.75 109.65 10
Versicherung Allians Stattg. Ja. Ver. Mannheimer Vern. Menten 5%, Reichmanl. v. 27 5%, Vonganleihe. Anl. Andl. (Altbest). 4%, Schutzpebet. 13 4%, Schutzpebet. 13 4%, Schutzpebet. 13 4%, Pr. I. Pfle. 19 4%, Schutzpebet. 13	100.63 102. 110 - 58.63 87. 97.	100.37 101.75 109.65 109.65 109.65
Versieherung Allians Shritg. Ju. Ver. Ver. Mannheimer Vers. Renten 5½, Reichnanl v. 27 5½, Yongsaleihe. Ani. Ansi. (Altbes.). 4½, Schutzgebiet. 13 4½, Wieb. Str. 25 4½, P. L. Pile. 19 4½, S. Wieb. Str. 25 40, F. L. Pile. 19	100.63 102- 110- 88.63 97- 97- 97- 94.75	100.37 101.75 109.65 10— 97— 97— 97— 94.75
Versieherung Allians Shritg. Ju. Ver. Ver. Mannheimer Vers. Renten 5½, Reichnanl v. 27 5½, Yongsaleihe. Ani. Ansi. (Altbes.). 4½, Schutzgebiet. 13 4½, Wieb. Str. 25 4½, P. L. Pile. 19 4½, S. Wieb. Str. 25 40, F. L. Pile. 19	100.63 102.1 100.63 102.1 110.5 88.63 97.2 97.2 94.75 94.75	100.37 101.75 109.65 109.65 109.65
Versicherung Allians Shritg-Lt. Ver. Mannheimer Vers. Penten 5%, Recichanal v. 27 5%, Kechnand v. 27 5%, Kec	100.63 102 110 58.63 87 97 94.75 94.75 97.25	100.37 101.75 109.65 10-97-97-94.75 94.75 97.25
Versicherung Allians Shritg-Lt. Ver. Mannheimer Vers. Penten 5%, Recichanal v. 27 5%, Kechnand v. 27 5%, Kec	100,63 102 110 - 58,63 87,- 97,- 94,75 94,75 94,75 96,25	100.37 101.75 109.65 10- 97- 97- 94.75 94.75 97.26 96.50
Versicherung Allians Stritg-Ja. Vers. Mannheimer Vers. Renten 5%, Recichanal v. 27 5%, Y. Vorganieline. Ani. Anul. (AltDes). 4%, Schutzpebiet. 13 4%, Schutzpebiet. 13 4%, Francischeren 4%, Schutzpebiet. 14 4	100.63 102 110 58.63 87 97 94.75 94.75 97.25	100.37 101.75 109.65 10-97-97-94.75 94.75 97.25
Versieherung Allians Shritg. Ju. Ver. Ver. Mannheimer Vers. Renten 5½, Reichnanl v. 27 5½, Yongsaleihe. Ani. Ansi. (Altbes.). 4½, Schutzgebiet. 13 4½, Wieb. Str. 25 4½, P. L. Pile. 19 4½, S. Wieb. Str. 25 40, F. L. Pile. 19	100,63 102 110 - 58,63 87,- 97,- 94,75 94,75 94,75 96,25	100.37 101.78 105.65 10

10/3/2	93.88	93.88
0/10/ 9, 10	93.88	93.88
9, 10 9, 10	93.88	93.88
D. Kom, Sam Anl	113.75	113
do. chue Aust.	19.50	19.25
I.G. Farben-Bonds	123.37	123,37
201 Charless Stonton	0.70	0.70
W. Buen auflern	47.75	46
Rum vereinh 03	6.25	6 25
P. Rum. außere P. Rum. vereinh 03		9.75
Clara a service	5	
	-	-
6),*/, Ung St R.14	8.13	8.75
V/s Ung. Goldrente	8,25	750
All rings on A an	8.23	8.63
Berliner I	Börse	No. of Concession,
		100000000000000000000000000000000000000
Ranken		
Banken	110	119 50
Bank f. Braulpdust.	119	
	112.25	
Bank f. Brauindust. Berliner Hells Ges. Comu. PrivBank Dedi-Bank	112.25 87.— 87.—	111.50 87,25 86.50
Bank f. Branindust. Berliner Helis. Ges. Com. u. Priv. Bank Dedl-Bank Dresdner Bank	112.25 87 87 87.50	87,25 86,50 87,50
Bank f. Brauindust. Berliner Heln. Ges. Comu. PrivBank Detl-Bank Dresdner Bank Reichsbank	112.25 87.— 87.—	87,25 86,50 87,50
Bank f. Brauindust. Berliner Heln. Ges. Comu. PrivBank Detl-Bank Dresdner Bank Reichsbank	112.25 87 87 87.50	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25
Bank f. Branindust. Berliner Helis. Ges. Com. u. Priv. Bank Dedl-Bank Dresdner Bank	112.25 87 87 87.50	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25
Bank f. Brauladust. Berliner H.db. Ges. Com. u. Priv. Bunk Dedl. Bunk Dresdner Bunk Dresdner Bunk Prichbank VerkUntern. A. Lohaffb. u. Kritse.	112.25 87.— 87.— 87.50 171.50 75.50	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25
Bank f. Brauladust. Berliner Hdb. Ges. Com. v. Priv. Bank Deedle Bank Dresdner Bank . Reichsbank . VerkUniern. AG. für Verkehrsw. A. Lekaffe, u. Kritw. D. Reichsbahn V.	112.25 87.— 87.— 87.50 171.50 75.50 119.— 123.75	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.—
Bank f. Brauladust. Berliner Hdb. Ges. Com. v. Priv. Bank Deedle Bank Dresdner Bank . Reichsbank . VerkUniern. AG. für Verkehrsw. A. Lekaffe, u. Kritw. D. Reichsbahn V.	112.25 87.— 87.— 87.50 171.50 75.50 119.— 123.75 15.—	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.— 122.75 15.13
Bank f. Brauladust. Berliner Hdb. Ges. Com. v. Priv. Bank Deedle Bank Dresdner Bank . Reichsbank . VerkUniern. AG. für Verkehrsw. A. Lekaffe, u. Kritw. D. Reichsbahn V.	112.25 87.— 87.50 171.50 75.50 119.— 123.75 15.— 27.13	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.— 122.75 15.13
Bank f. Brauindust. Berliner Hdbs. Ges. Cons. in. Prov. Bank Derli-Bank Dreidner Bank Erichsbank VerkUntern. AG. für Verkehrse, ALokafb. u. Kritu- D. Reichebahn Vz. Hapug HitgSodam. Dpf. Nocelloyd.	112.25 87.— 87.— 87.50 171.50 75.50 119.— 123.75 15.—	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.— 122.75 15.13
Bank f. Brauindust. therliner Bells. Ges. L. Priv. Bank Deells Bank Deells Bank Eeris Bank Reschibbank Verk Unfern. AG. für Verkelmas. A. Lokafib u. Kriter. D. Reichibbahn V. Rapag. Hrg Sodam Dpf. Noedlingd. Industrie	112,25 87,- 87,- 87,-50 171,50 75,50 119,- 123,75 15- 27 13 16,88	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.— 122.75 15.13 17.37
Bank f. Brauindust. Berliner Hdb. Ges. Gent. U. Pav. Bank Deell Bank Deell Bank Deell Bank Reichsbank VerkUntern. AG. für Verkehnse, ALekafih. u. Kritur. D. Reichsbahn Vz. Hapag Hbg. Södam. Dpf. Noedliopd Industrie Akkunmäkstoren.	112.25 87.— 87.50 171.50 75.50 119.— 123.75 15.— 27 13 16.88	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.— 122.75 15.13 — 17.37
Bank f. Brauindust. therliner Bells. Ges. L. Priv. Bank Deells Bank Deells Bank Eeris Bank Reschibbank Verk Unfern. AG. für Verkelmas. A. Lokafib u. Kriter. D. Reichibbahn V. Rapag. Hrg Sodam Dpf. Noedlingd. Industrie	112.25 87.— 87.50 171.50 75.50 119.— 123.75 15.— 27 13 16.88	111.50 87.25 86.50 87.50 173.25 75.75 120.— 122.75 15.13 — 17.37

8		20, 9, 35	(21, 9, 35	THE RESERVE	20, 5, 35	21, 9, 55
8	AEG:Stammaktien	36.37	37.75	Elticknerwerke	87.25	89.50
ı	Anchaffening, Zellist.	76.88	78	Lahmeyer & Co.	126.50	127 88
	Augsburg NbgM.	85.50	84	Laurabütte	18.13	18,50
а	Bayer, Motores-W.	119	120-	Leopoldgrube	88.37	88 75
3	Bemberg	105,25	107	LindeElsmaschinen	118.50	
9	J. Berger, Tiefban	110.25		Mannesmann	82 50	84-50
	Berlin-Karlse,-Ind.	114.63	116,	Mansfeld, Berghau.	115	115 75
8	Bestiner Maschinen	115.25		Masch-Bau-Unt	66.50	68 62
8	Brunnic, u. Priketta	197 -	198	Muximilianhutte .	173	172 -
8	Bremer Wollkiss	149		Metallgesellschaft .	103	107
8	Ruderus	97.13	101.75	Montecutini		
8	Chart. Wasserw	112 75	105 50	Niederlaus, Kohle.	183,-	
ı	Chem. Heyden	977 50	713.75	Oberschiles. Koks +	111 13	
	Chade	273,50 152	154.50	Dernatein & Koppel	78	79.75
8	Conti-Gummi Linot Zürich		135.75	Polyphon	-	1000
	Daimier-Benz.	93 25	94,50	Rh. Braunk, v. Brik.	214,75	
81	Dt. Atl. Telegr.		112-	" Elektr. Mannh.	137.75	
81	Dt. Cont. Gas	126 25	126.75	. Stahlwerke	104 50	
п	Deutsche Erdot	104-	105.50	Rütgenwerke	111,63	
	Deutsche Kabel		111 25	Sachsenwerk	111.63	
н	Dt. Linoleum	141,50		Saladethurth	180.13	484 43
	Dt. Tel. m. Kabel .		112,75	Schles.Elickt. u. Gas	140	
8	Dt. Hiseshandel		102.50	Schubert & Salzer	138	
1	Dortm. Union Br.		183,50	Schuckert & Co	116,25	
1	Dynamit-Nobel	75 25	76.13	Schultheis Patsenb.	101,63	
	Eintracht Braun .	185:25		Siemens & Halake .	165.50	
п	Elektr. Lief. Ges	107-	100.25	Stöhr, Kammasen .	100.63	
н	Elekt.Licht u.Kruft		130.50	Stellberger Zink .		73.13
и	Engelhandt, Br	90	91 50	Süddeutsch, Zucker	207.50	208 -
и	I.G. Farbenindust.	148.13	149-	Thuringer Gas		-
п	Feldmülde	111,25		Ver. Stahlwerke	75 88	77.85
4	Felten & Guilleaume	96.75	100.75	Vogel TelDeaht .	114,25	
п	Gesturet	121.37	123	WasserGelsenkirch.		147
п	Goldschmidt, Th	104	105,50	Westd. Kaufhof		25,50
и	Hamburg, Elektr.	138,13	139.88	Westeregeln Alk. a	125	
н	Harburg Gammi .	114.50	110	Zellstoff Waldhod .	106	109,50
ı	Harpener		92.88	Kolonial		
1	Horsch		92,68	Control of the Contro		
ı	Holemann, Plul	82-	84	Otavi Minen	18.50	19.
1	HotelbetrGes		154.50	SOLD MANAGEMENT OF STREET		
1	Ilse-Berghau Ilse Genussch	123-		Renten		
ı	Kalichemie		128,50	6% Krepp-Obligat.	102 27	102-
1	Kali Aschersleben			7% Ver, Stahler, O.	101 12	101-
	well wienerstenes !	Mark Committee	120,20	CAN ARTHURNACION	1101119	***

ì	-		
	THE R. P. LEWIS CO., LANSING, MICH.	20, 5, 35	21, 9, 3
	Elicknerwerke	87.25	89.50
	Lahmeyer & Co	126.50	127 88
	Laurabütte	18,13	18,50
•	Leopoldgrube	88.37	88 75
8	LindeEismaschinen Mannesmann	118.50	122.50
•	Mansfeld, Berghau	115	115 75
•	Masch-Bas-Unt.	68.50	68 63
•	Muximilianhutte .	173.	172 -
1	Metallgesellschaft .	103	107 -
۱	Montecutini	-	
۱	Niederlaus, Kohle,	183	185.8
•	Oberschies. Koks .	111 13	
	Deenatein & Koppel	78	79.75
ı	Polyphon	-	-
8	Rh. Braunk, w. Brik.	214.75 137.75	215,25
	" Elektr. Mannh.	137.75	138.50
1	. Stahlwerke	104 50	107.75
•	- Westf. Elektr.	123 25	124.63
1	Rütgenwerke	111,63	112.75
1	Saladetfurth	400 40	400
	Schies, Elekt, u. Gas	180.13	1110-
8	Schubert & Salzer	120	191,00
8	Schuckert & Co.	138,— 116.25	130 75
1	Schultheis Patsenh.	101.63	104
1	Siemens & Halake .	101,63	169.75
•	Stöhr, Kummgarn .	100 63	100.23
8	Stollberger Zink .	72.75	73.13
1	Süddeutsch, Zucker	207.50	208 -
	Thuringer Gas	The same of	-
1	Ver. Stahlwerke	75 88	77.85
	Vogel TelDeaht .	114,25	119
•	WasserGelsenkirch.	-	147
ı	Westd. Kaufhof	24.88	25,50
ı	Westeregeln Alk.	24.88	124.37
ı	Zellstoff Waldhot .	106	109,50
	Kolonial		
ı	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		1100
۱	Otavi Minen	18.50	19.7
ı	W. Mary		

en

Wiesbadener Tagblatt

Landwirtschaftliche Rundschau.

Devifenerfparnis durch Marttordnung.

Devisenersparnis durch Marktordnung.
Die Ausslichten, im lausenden Wirthaaftsjahr 1935/36
mit einem geringeren Deofsenketrag für die Kahrungsittelein in hit nussilommen, werden own Anfitut für
tonjunkturforsdung – soweit es sich schan jeht überschen
Net — als durchaus gimitig angeschen. Denn einmal ist
nit einer größeren Ernte an Brot und Futtergetreide sowie
or allem auch an hen und andern Futtermittein als im
derjahr zu rechnen; ferner ist der Ertrag der Weitben erhebis deller und endlich dierften auch gute Forsichritet in der
nionellen Berwertung der anfallenden Erzeugnisse beträchte Einsparungen erzielen. Die Loge wird dach gemingelähnet, das die Marktord nung meiter nerelse ernentung der anfallenden Erzeugnisse der den umg und Bernolltommung erlubren und die Gärluterwirtdarf gerade in diesem Jahre durch laussticke Zuschließen erellse Ausschaftlich wurden weitere Dämpfonlagen gedassen, der Insterenden der Verlagungsschlacht trug aup der Amischentung der under gesteigert und wande wahre, der Instituterung auf der Schallen geschien, der Instituterung and Futterfartosseich wurden weitere Dämpfonlagen geabsten Ausschaftlich wurden der Erzeugungsschlacht trug aup bei, auch den Reigenden Sedarf un hochwertigen labrungsmitteln, in dem die erhöhte Kausstatt der beschetchen.

Um die Apfelverforgung.

Deutschland versügt nach der lehten Obstbaumgäblung om Jahre 1934 insgesamt über einen Avselhaumbestand in jöhe vom 78,6 Millionen Etial, woon 58,4 Millionen Etial stragsfähig waren. Dieser Gesambestand verteils sich zwar



Die vom Statistischen Reichsamt durchgesührte Erhebung über die Kirschenernte 1935 im Deutschen Reich (ohne Saargebiet) ergibt unter Jagunubelgung der bei der Ohssbaumsählung 1934 ermittelten Baumsahl einen Gelantertrag von 844 000 Jennter Güsfrischen und 916 000 Jennter Guschirschen. Der Reichsdurchschnittsertrag betrug je Vaum in beiefem Jahr bei Güsfrischen 13 Kiund, bei Gemerkrischen 11 Kiund gegen 45 bezw. 22 Kiund im Jahre 1934 und 31 bezw. 18 Kiund im Jahre 1933. An den sür die Kartsbelieferung in erster Linde in Arage kommenden hauptodikaugseiseten wurden rund Sos 600 Jennter Süskrischen werden in diesen Schieben wurden in diesen Gebieten rund 276 000 Jennter Güsfrischen wurden in diesen Gebieten rund 276 000 Jennter Güsfrischen wurden in diesen Gebieten fund 276 000 Jennter geerntet. — Die außergewöhnlich niedrig aufrückenerträge in diesem Jahr sind auf die ungünktigen Witterung sverbältnisse während der Klüfe zurückzüsspieren.

Bereits zu Anjang des Wanats lah lich der Gefreide-wirtschaften des Manats lah lich der Gefreide-wirtschaftsnerband bessen Missen veranfast, drei Firmen des Getreidehandels die Berechtigung Ablieferungs-scheine ausgufellen zu entziehen. Der Kerband zu follen befannt, daß wegen Bersehlungen gegen die Warthordung auch der Firme Sieglrieb We ch zie in Bilde die Be-rechtigung entzogen wurde. Ablieferungsbescheinigungen ausgustellen. Wer an diese Firma verkauft, macht sich strafdar.

Bugunglud in Dresden-Reuftadt. Gin Rindersonderzug wird gerammt.

Ein Kinderjonderzug wied geranmt.

Dresden, 21. Sept. Am Samsiag gegen 8 Uhr erignete sich in Dresden bei der Aussicht aus dem Bahnhof Dresden Keultadt ein Jugunglüd. Ein mit Schulfindern besehre Sonderzug ist von einer Anngierabteilung in der Flante angesahren worden. Dabei flürzten sieben Wagen um. Es sind ein Toter, Schwerz umb 6 Leichvorleitz websigen. Es handelt ich durchweg um Dresdenter Schulfinder. Die Schuldige ist noch nicht gelärt. Die Feuerwehr und der derätzug der Reichsdahn waren ichnellstens zur Selle. Aufolge des Unfalles maren verschieden Aussichtgeleige auf Bahnhof dresdenkeltenfal zeitweile gewert. Die Schulfunder sellschieder Aufolge des Unfalles maren verschiede und Kallesienen Schulkinder besanden sich anlähisch des Allsemeinen Schulkanderiages auf einer Fahrt nach Saugen.

Chinefifder Dampfer von Geeraubern entführt.

entjuhrt.

Echanghai, 21. Sept. Seeräuber, die sich als Fahrssite verkleidet hatten, übersielen nördlich von Schangkai den hinesilichen 1000-Lonnen-Tampier "Kaofeng" das Schiff war mit 500 Jahrgästen von Schanghai nach er Tjungming-Infel, die 80 Kilometer nördlich von Ichanghai tiegt, unterwegs. Angeblich waren die Seenauber davon unterrichtet, daß ein Kafet mit Bankwiten im Werte von 10000 Vollar an Bord des Dampsers war. Das weitere Schickai des übersallenen dampsers ift ungewiß. Man weiß lediglich, daß die Seeräuber mit dem Schiff nach Süden davonsuhren.

Ein Dorf eingeafchert.

.0, 21. Sept. Eine Feuersbrunst hat am Freitag das Alpendorf Oulles bei Grenoble heimgelucht. dinnen kurzer zeit waren 17 häufer und die Kirche ein Kaub der Flammen. Die Ortschaft besaf weder eine beuerwehr noch Wasser zum Lössen, und die Feuerwehr der nächken größeren Ortschaft und Truppen aus Frenoble, die in Autholusen herangeholt wurden, dinnten nur mit Mühe an das am Bergabhang liegende dorf heran, zu dem feine sahrbare Straße sührt. Das

Feuer breitete sich mit ungeheurer Schnelligfeit aus und fand in den Hölzsäufern und im Bau auf den Böden reichlich Kahrung. Jünf Häufer stehen noch. Elf Famillen mit insgesamt 36 Bersonen sind obdachlos geworden. Der Sachschaden wird auf eine Million Franken bezissert.

Ein hundertsacher Lebensretter. Der Berliner Schiffsführer Baul Mathan wird in diesen Tagen 60 Jahre all, Mohr als bundert Menichen bat dieser beware Seemann aus dem Wasser gegogen und so vor dem Tode des Ertrinkens gerettet.



Abeffinifche Soldaten beim Ausheben von Schützengraben. Belgische Instructionsoffigiere beauflichtigen Die Arbeiten. (Weltbild, M.)

falicht ift. Bei dem Uberfall wurde bie hintere rechtz

Zwagenjoside jertrümmert. Jalammenida zwischen und Güterzug. Am Freitog gegen 8 Uhr udends ist ein Triedwagen mit einem Güterzug auf der Strede Deutsch-Krone-Kallies zwischen Stranz, und Darmelsdoort zistemmengelossen und entglerk. Dadei murden 12 Reisende verletzt, non denen drei in das Krantendaus Tits idergestlicht werden mußten, während die anderen ihre Kock fortbegen konnten. Die Urfache des Jusamberen ihre Kock fortbegen konnten. Die Urfache des Jusamberen ihre Kock fortbegen konnten. Die Urfache des Jusammenlioges ist noch nicht geläut.

iammenitoges it noch nicht gestätt.
Fünf Kinder an Bispergistung gestorben. In
Sashalo m bei Budapest erkontien eine Arbeitersfrau und ihre fünf Kinder im Miter von 6 Monaten
bis 11 Jahren nach dem Genuß von Pitzen an
schwerer Rispergistung. Die 5 Kinder lind gestorben.
Der Justand der Mutter ist hossinungslos.
Die Hossigeit des Herzogs von Gloucester am 6. Nov.
Wie nunmehr amtisch betanntgegeben wird, wird die
Hontagung des Konta am 6. November in
ber Nestminiser Abben in London stattsinden. Die sormelse Genedmigung des Königs zu dieser Hert wird
am 28. September in einem Krontal gegeben werden,
der nach der Nickselben des Königs im Budinghampalait
stattsinden wird. Die Zeierlichseiten werden nach dem
Mutter der Hossigist des Herzogs von Kent stattsinden
Mutter der Hossigist des Herzogs von Kent stattsinden.

Erdbeben in Rardairlia. In der Gegend von Bone, Guef ma und Con fie nit ne ift ein ziemlich befeiger Erdlich verschutzt worden. Der Mittelpunkt des Erdbebens, das nur lurz dauerte, scheint in der Ortschaft Rofma zu liegen, wo mehrere Eingeborenenhäuser einstrützten. Es sollen auch mehrere Versonen Opfer des Erdbebens geworden sein.

mehrere Bersonen Opser des Erdbebens geworden sein.

Das Handgemenge im Fluggeug, Das Schwurgericht in Toronto hyrach am Frestag die beiden Flieger frei, die mit dem bekannten Vasiedalspieler Könnede aufgestiegen waren und ihn in einem Handgemenge in der Luft getötet hatten. Das Gericht erstärte, die beiden Flieger hätten in Kotwehr gedondest. Die Verhandlung habe ergeben, daß Könnede betrunken gewesen sei und daß sein Kampf mit den beiden Fluggeugsührern für diese die Gesahr eines Absturges mit sich gebracht habe.



Stellen-Angebote

Beibliche Berfon

Direttrice

nodjegitudi.

über 18 Jabre,
meides mirflich
Interelle bat bie
neusetil. Rüche
au erlernen, Beide,
neight,
Gelegenh, Gerbern,
den andt. Hoelen,
den Landt. Hoelen,
de für Jaden und Mäntel lof. gel. Deges. Rieblitraße 10.

Rochlehrfräul.

gus auter fath. Jamilie i. ben. Jamilie i. ben. Jaush. aeluch. Ang. m. Beugn. u. Anlpruchen u. U. 109 an T. B. Burerl. älteres

Mädden

Erl. Ganstags-Bilegerin 1. nervenfrant. Dame 8. 1. Oft. gel. Unaeb. mit Gehaltsanipr. Kef. u. U. 108 an Tagbl.-Berl. housperfound

Staatl,gepr.lath. Säuglings-schwester m. best. Zeugn. zu 2 Kind. (21/2) u. 1 3.) s. l. 11. gesucht. Etw. Ex-tahr. im Hausb.

Saub. jg. Mädchen Für Geldätts-aush.fleik..ehrl. nd umlichtige

Stüße welche mit allen vorkommenden Sausarbeiten

ober in Frau iber Mittan ist. 10. geinat. Magi. Alapisodit. 18.1 3a. Radden in Solbassiteil geinat. Borantar nadm Sindendura- allee 29. 1. Weld unabh. Frau od. Fri. billi m. tunbens-meile im Daush. Ang. u. M. 110-an Tagbis-Peri gejucht.

Ber im Toabl.
Berlag. Wr
Tüdt. Stüke od Alleinmädd.
auch balbings seindt.
Ang u. 3. 110 an Taabl.Berl.
Debenil. Heib. Minnlide Berfenen Raufmin, Berjonel Sausmädchen

3. Aushilfe gel. Jacob Bolt. Martiftrane 9. für Galtwirtich, gefucht. Sermann, Mauergaffe 16. Solides laub. Rfm.

haus= mädden

m. g. Schulbild. aus acith. Fam. pon Lebensm. Großbandlung s. 1. 10. 1935 für größ. Saus-balt zum 1. 10. neiucht. Köchin vorband. Ang mit Zeug-nifien, Bild und Gebaltsanfpr. u. W. 106 T.B. gefudit.

Lehrling

Ang. u. F. 162 an Tagbi. Berl. Serirelungen Tüdtiges Alleinmädden Tücht. Bertreter

i, vorzügl. Haus-haltartifel für hier u. ausw. gei. Ang. u. S. 111 an Taghl. Berf. Wer bei, Priv. Warenverteil. auter Berdienit Ang. L.110 T.-B Mleinmäddien

das auch focen, walchen, bügeln und ausbeitern fann. Schriftl. Ang mit Bild und Gebaltsan-Cementines Perional iden an R. Leverfus, Duisburg, wiieldorier itrane 141.

Allein: Bräft, lediger mädchen mit guten Zeug nissen gesucht Nor. T.Bl. Wa Hausburiche

Jüngeres beid. Bäuslides Alleinmädchen v. faufm. Unterfofort gefucht. Anfr. m Lebens-lauf. Zeugnis-ablor. u. G. 102 an Tagbl.-Berl. mit gut. Beugn. für Villenbausb. z. 1. 10. gelucht. Ang. u. L. 184 an Tachl.Berl.

Mädden

VERKAUFERIN

Bewerbung mit gutem Bild e EMMA KLUKE teinen- und Wäschegussto WEBERGASSE 1

In allen Arbeit. erfahrenes braves Mädden gefucht. Bäderei Schmitt Moriklir. 22. Sal. frait. alt. Dauerstellung Eingeführte befannte mittlere Roggenmüble und Mehlgroß-janblung üdet für Wies-baden-Stadt einen bei der Badertundichaft Wiesbaden aut eingeführten Mädchen

Reisenden. Gef. Bufdriften unter 3. 457 an den Tagbl.-Berlag.

AUS

WIESBADENER

TAGBLATT

Wir luchen für den besirfsweise Alleinvertrieb unserer auch beut noch leicht verfäuflichen Artife des tanl. Bedaris außerst tuchtig

Bertreter.

Bertriebl, fein Sausierbandel an Dausdaltungen, gewerdt Letrieb uiw, an Dand von Breislitten und Aufleren Gestrich uiw an Dand von Breislitten und Aufleren Gestricht, wie Walne, andere und weitere Amgedung. Abeingau uid Auflige Bertrieter lofortige und ducht Berbientmöglichteiten Bewerder, die bereits und Seite der vorgelirieh, bedörflich Auflicht der Auflahrungsvapiere fünd, werden deborsust. K193
Blinden-Ankalt Mains. Roiengalie 12.

Verkaufs - Organisation hek. deutscher Großürma sucht

zielbewußten Vertreter.

Röstkaffee, la Qualitäten höchstem Verdienst

Suche

für meine 19iabriae Tochter für das Minterhalbiahr Aufentbalt in nur beftemmfohlenem Saule. Benfionet ober feinem Hotel sur grindlichen Erfernung des Saus-balts. (Lygeum und gratenidule

Werbefachmann

der persönliche und Organisations-erfolge nachweisen kann, zum Ausbau bekannter Krankenversicherung gesucht. Strebsamen Herren bietet sich Dauerstellung bei hohen Bezügen.

Angebote erbeten unter Z. 717 durch
Annoncen-Expedition
Max Gerstmann — Berlin W 9.

Deutide Beamten-Berliderung öffentlichrechtliche

Saupt-Agentur alier deutscher Berlicherungs-Gesellschaft, alle Sach und Kerkonensweige betreibend, für

Wiesbaden und Umgebung

au vergeben. Bestand wird si Angebote von Bewerbern, welche ge bestrebt sind, sich dem Ausbau des ernstlich zu widmen, erd, u. A. 215

Stellen-

Beibliche Berjonen Raufmin, Berjonel

Junge Dame 22 3., lucht Stell. als englische Korrespondentin Beberricht beutiche u. engl.

Ig. u. 3. Tagbl. B Raufm. aus-geb. Fräulein lucht gum 1. 10. Stelle als

Kontoristin Ing. u. B. 980 n Tagbl.Berl. hausperional

Sous-France
Soit Dame
Sixtrungsfr.
In fl. Dausballt
Ming. u. C. 106
an Loubl-Stell
Collebe (self)
(sear), a unidat(sear), a unidat(sea

eugn. vothand. ng. 7.196 T.B.

Fraulein lucht lof. Stelle als Stupe, am liebiten bei eins. herrn ob. Dame. iebiten bei eins. Derrin d. Zunchen bei eins. Derrin d. Zunchen Gute seunnie und der Schaffen de Na u. 5. 16 an Tanbl.Ber Maltand, ehrl. fl. Mädden

Mädel

Diction of the control of the contro Dateh. Ang. u. mit Arbeitopak. 5. 112 a. T.251 25j. Madden n. ditt., Gebilen-mit aut. Zeuan. u. die fol. Eefn., jude Ciellung. 180g. u. 8. 119 an Tagbi. Berl. u. T. 105 T.B.

Lande, 21 3., krlich, fleihig u. ichtig i. Saus-rb. Walchen u. dügeln, i. Stelle 1 gut. Brivat-

Diplom-Bollswirt

Alotte tiichtig Bertäuferin

3g. Mädden | Alt. fl. Mädden og, Diabujen

1 Tabre, luct

1. 10. Stellung

Geich ober

Brio-Saush

Seels, if in all

imeig d Hausalis erf. Guie

leugen nerhand,

ing u. N. 214

n Taghi-Berl. m. j., Mindylmom Land, luck
Gielle s. 1. 10, o
15, 10, 3ulch
au tichten am
R. Baum,
Rs-Cerbenbein.
Obergasile 7in.
Obergasile 7in.
im Saush, ben,
indst für einig
eith, Belchäftig,
auch üb. Belchäftig,
auch üb. Britaa

Illettimaddelli, Robben u. ali.
Jaward-telahriudri Esellung f.
J. 10 ob. ibater.
S. seugn. borb.
Tagbi-Berl.
Taddiges
Illettimadden.
T. b. cp., bas
sulbura fodt u. i.
alie boundbill.
S. b. bonanbill.
Jude Cf. a. l. ob.
15. 10. t. g. Petr.
begitsbill.
T. b. cp., co.
T. den T. S.
T. den T. S.
T. den T. S.
T. den T. S.

Geb. Frau gel. Alt., tüchti in K. u. b. u Bflege, i. Beich Ang. O.899 T.-K In Kochen und lämtl. Hausark 3. 101 an I.-B.

23jahr. Mädel
1. Et. i. Saussi,
2. Seugniffe,
Roden, Bügeln
und perf. Röbfennin, 3. 1. Oft.
3ufdriffen er
Sülewirr. 3. 2. 1.
unter 19, 23.
3a. Wädden
1. Lander, 21, 3.

Ang. O.999 I. a.
In Roben und
lamti, Hauserb.
Et Wädeben i.
Tages- 6, MoniCtelle. Ang. u.
U. 193 an I. B.
Unabhäng Brau
under lumbenw.
Beichaftigung.
Thag. U. M. 111
an Logol Verti.
Beil. Hight. Frau
under einige Sib.
Beilwäftigung. m. Ruche, Man und Reller gur 1. Oft. gu vern Riebl, Wilhelmitr. 40

Eine andere

Bermietungen

1 3immer

Bim. u. Ruche f

eina. Bert, o. alt. Ehepaar au vm. Obernheimer, Mdlerstr. 13, Sih 1-3im.-Wohn. au v. Nettelbeck. itr. 17. Bender.

3immer

Dann fragen Sie unsl

WOHNUNG!

E. Rettenmayer

G. m. b. H. WIESBADEN, Nikolasstr. 5

MÖBELTRANSPORT SPEDITION

Beff. tildt. Frau fucht einige Elb. Beledäftigung. Mag. v. 7. 104 av Landl. Bert. Ja. ehrliches Mädden L. Beldäftig. für 1.3% i. R., dausreinig ob. loufiges. Ang. v. 107 L.B. Mani.-Bohn. 1 Sim u. Kuche an eins. Herfon su om. Ang. u D. 168 I.-Berl 2 3immer

Franfenite, 1. 1. (Ede Sellmund-ftrage) Minnliche Personen

Raufmin, Berfonal 3g. Kaufmann ucht zum 1. Oft Bertrauensftellung.

Foto-Drogist Laborant Wörthstraße 24

3mal 2-3immer und Ruche su verm Ablet-ftrage 11

2-3.-Bohn. tr. 38. Baderei 2×2-3immer

2×2-3immer

lädfeite Mame und Unfdrift irbers tragen. Der Verlag

Minna -

die Perle ist da!

Fran Köppte fand sie, weil sie's nicht mehr alleine schaffen konnte, durch eine "Melene Angeige" im meisseleinen "Wesebabener Tagblatt". Immer schaffen es die Steinen, die in unserem Blatt

In Borort Biesbabens 3im. u. Ruche 2. 3im. Bohn 2 3im. v. Rüche

3-3.-Wohn., 1. S

onn. 3-3.-Bobn.
1. Stod. mit St.
58. fl. RR., einger. Bab. 2 Balt.
§ 1. 10. 8u verm.
Garage vorband.
Hdr. 3u exfr. im
Tasbl.-Bl. Va

3-3im.-Wohn. m. Bab, in Bier-fabt (Neub.) s. f. Off. 3u v. Abr. i. Tagbl.-B. Ue

MÖBELAUFBEWAHRUNG 4 3immer

An der Ringtirche 4, 2. 6tod icione 4.3. Teil. Bobn mit gr. Beranda. Bab 1, 10. 31 verm. Ron. 85 AR. R. Rheinfir, 95, 1. Bismardt.1. Ede Dogh.Gtr., 3. Gt.,

3 3immer Donh. Str. 54 3- 11. 4-3im.-Wohnung

Dogh. Strafe 85

2 Salfone, sum
1.10. su perm.
Goebenite. 7. 2.
Gobenite. 7.
Gobenite.

Sittelbau 1.

In Silla
Ionn. rub. ichön
acteaene Bobn.
neu bergerichtet.
mit Riche. Bab.
Ball. Sentralibeit sof, su um.
Kapelenür. 61. 1

Cooccese
Schöne
3-4-SimmerBobnung
verselungshalbet
Iofact su vern.

Rapellenftr. 31

ofort su verm. Räheres Moris-irage 66. 3.

3-3im. Bohn.

Let. 2033.
choose, neu betericht. & Jim.
Bobn. mit Bad.
Alb. Hodmart.
u vm. Böhm.
drantenkt. 35.
Arcundl ar.
3.Jimmel. Stiftitrake 19. 1.
4-3im.-Wohn.
mit Balf., Bad.
Ep.-R., 2 Rell.
2 Mani, 3u vm.
Räb. Laben. Bohnung

pochpari, mit Jub., Zentrali Deis. Gart. gr. Balt. im Kur-viertel. jof. in verm. Greuben-trake 16. Räb. 2. Gtod nachm. 1-36 Ubr. Ballnfer Strake 8, 3 Hs., Idoone 4-3im.-Bobn. preisw 34 perm. Rab. Telephon 2003 ob. 28374. Ed. Ionn. 4-3.-Bobn.. Friebm. 625 M.. Guitap. Moolf-Str.14.2 r.

Connige 3-3im. Bohn.

3 3immer

Webergasse Priva

Gescha 55 Mk. mon 4 Zim. u. Ka

Winfeler ?

4-Zim. m, Bad, Bal u, Zub. sof. später du m Lift im Si Rab. Bab

Hähe Ring Festm. 33 ab sofort 32 mieten. Nam Blückerstr. 4.3im. Wenen bergeri Friedensm. Johannisb. 6tr. Schöne fonn, 4. 3.-Wohn, mit Bad u. Bub, 5. 1. Oft su perm. Porajirake

Railer . Friedr...
Ring 22.
1. und 3. Stod., ichone lonn... neu betreer. herrich.
4. u. 5-3. Woodn...
mit einger. Bab
bald au verm.

1. Etaa 43im.

m. 3ub., 3 Deig. u. I 4-3im.=980 4.3im. W

Con. 4.3. DER

KURZES WEG ZUM ERFO

Gr.

Nachf. Robert Ulric G. m. b. H. Haupthüro: Taunusstraße Hauptbüro: Taunusstraße Möbeltransport Lagers Tel.-Sam.-Nr. 59446 u. 2381

Molfsberg 4 / Gdjöne Ausficht 17 4.3im.-Bohnung it Bad u. Zentralheisung, evfl. arage, in Landhaus m. großem arten, beste Kurlage, herrstige ussicht, su vermieten, Besichtig. –15 Uhr. Räheres voselbst bei

Billa Augustaftraße 19 Obergeichoß, 4 bis 5 3immer, der später au permieten, alelbit und Martinstraße felephon 27283.

Telephon 27293.

5 3immer

Beliebohit 77.
2. Chof.
5-3im. Bedi.
5-3im. Bedi.
5-3im. Bedi.
6, 61 (d), 65 (d), 6

Schöne Sim. Bohn. Sulfenite. 7. Wellrihitr. 3, 1 d Jim. 2 Ball.

1. Stod. m. 3ub sachen u. Rell.

2. 10. 00 b joat.

3immermannkrake 4.

5 dim. 2 Man.

5 dim. 2 Man.

6 dis Ctagenceidait geeian.

6 dis Mallafer

6 ix. 7. Cart.

Scheffelftraße berricaftl Ctagenbaus, nenfeite, icone

5-3im.-Wohnung

Untere Rapellenftraße. Rabe

5-3im. Bohnung mit reichl. Bubehör, für 85 RM.

n. A.Fr.-Kina.
G.Sim.-Bloom.
m. Brdb u. g. Sinbehör, a. Bt. m.
Et.-Deits. lofert
au verm. Fäh.
1. Et. bei Birth
6-3im.-Bloom.
2. Et. vollfläm.
erneuert, mit
3entr.-Deits. lof.
d. bei Pflanz.
Edierleiner
Etrals 36. Bart.
7. 3immer.

gerid B0

ZES

ric

pretent. 107. Au pretent. 107. Au pretent. 107. Au pretent. 21. Laben m. Laben m. Laben m. Laben m. Rottis mana, foiert au m. Mortis Erans. 21. L. L. Mortistrade. 24. L. L. Mortistrade. 24. Au m. Mortis Laben m. Laben m. Bohn. 108. Mortis Laben m. Bennin Machan. 108. Au pretent. 2 J. M. Mortistrade acras neu berger. 3-Jim. Moch. mit. Beh. aum 1. Off. to perm. 2 b. 3. Christ. Min ber Kingstink. In ber Kingstink. 107. Laben 2001.

Laden

su verm Mübl-2 gew. Räume su verm. Mühl-galle 17, 2.

Laben, Sir. 1.
Che Abeinitz.
mob. Zenir. 93.
u. tagbell Sout.
Raum fot, an
Nah. Baubitto
Mamus, baielbit.

Laden Börthstraße 3 (Friseur) 1. November 3u vermieten,

s. 1. November su vermieten. Sausperwalter. Mallufer Strafte 10. 2. Telephon 27620 Selle Berfitatt ju vm. Goeben-itrage 33, 1 Ifs. Ca. 50 qm Lager-raum 3. v. Baper Rörnerftr. 2.

6diones Biro

mit Bentz-Deisung. bef. geeignet als Remtsanno-Bitro od, ä., i. H. Lulien-trake 7. Erd-selda, a. 1. 10. 3u vm. Räh daieldit. Eth. 2. Stod.

Berhtatt in belt Lage, accianct i Schreiner. Schloffer.
Spenaler Maler auf lof. au bm.
Mietains fann b. Aust. n. Arb. perrechnet werb. Angeb. u. E. 112 an Taabl. Berl.

Billen u. Saufer Modernes Ginfamilien-

haus mit Garage, in bester Wobnlage an verm, Rab. Austunft Bier-stabter Str. 68.

| Mabl. Zimmer und Maniarden | Willergese finden Hotel "Intta" | findet ichen mbl. Zimmer S. etin. Multan. Zimmer B. etin. Elizaben. Zimmer B. etin. und Maniarden
Blolfsallee 34, 2
Bahnh. n. m. 3.
Hibrechtir, 11, 1
a. mobl. 3immer
au. permieten.
uilveenhirt, 25, 1
mbl. Mani. h. n.
Hendrichte 2, 2
kort. r. mobl.
3im. cott. mit
Sernica. 3u. p.
Cmier Gt. 22, 23, 1.—2 jd., mbl. 3. au n.
2 riebrichte, 41, 2
at. mbl. 3. au n.
3 mobl. 4, 50, 700.
Ariebrichte, 61, 2
at. mbl. 3. au n.
2 ifs. if. mobl.
Maniarde billia
Maniarde billia
Au. permieten.

Milbrechite, 28, 1

Milbrechite, 28, 1

Mirobiliche 2

Bart. 1, möh.

Aim., evil, mit

Berpileo, 3u p.

Emire Str. 22, 28, 1, 2 Jd. möh.

Ariebricht, 41, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Friebrichte, 45, 2

at. möh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Moh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Moh. 3. au p.

Moh. 45 N. 200,

Moh. 3. au p.

Moh. 45 N. 3. au

Jimmer mit Küdenben.
i, gut. Saufe, an ruh. Mieter prw. au verm Abr. i. Lagbl.-R. Wh Dame bietet alt. ben. Ebepaar

bell. Edepaar
angenehmes
Seim. Der
Seim. Der
Surraäte ober
Tauermiet. Hen,
u. 2. 983 T. W.
Gemütt. Gensteinen,
Gelafsimmer
Gensteinen,
mehr zubigen
gefülb. Deruist.
Dembachtel. an
gebilb. beruist.
Derrn ob. Benbinder ob. benbinder ob. etenbiolde Dame su
bermieten. Mang.
u. 3. 983 T. 3.
Wahnlaser Gfr.
cini. möl. Sim.
m. Sod su om
an Seemistating.
Man. 38.07.3.
Mah. 38.07.3.
Mah. 38.07.3.
Mah. 38.07.3.
Mah. 38.07.3.
Mah. 38.07.3.

Möbl. Jimmer (R. Rinafirde), mon. 25 RM. Au bermielen. Ang. u. 6. 100 an Tagbl. Berl. Helterer berr findet gemitt. jep. möbl. 3im.

pp. Modl. 3ml. mit voll. Servil. 3m. u. y. 106 on Jandi. Serl. Set i. Beamten-writte findet. Dame. Derulich faits, preiswert. mödl. 3mmer. Ming. u. y. 109 on Jandi. Serl. Rubine Dame bietet fertöfer Verivnlichteit angenebm. Detm. Ming. C. 105 Z. R.

Leere Bimmer und Danfarben

2 leere Zim.

nn nur gebild.

nabine einselperionen abauseben, Dooifsallee 32, 1
Peeres Bulbides
erobes 31m. an
Berufsigit. ober
altere Dame au
berm. Unauiehen
bom 1.—4 Uhr
Albrechte, 18, 1
Peeres Bani,
lofott au berm.
Minneld.

Biemordt., 18, 1
Gerdum ieeres
Minneld.

Biemordt., 18, 1
Gerdum ieeres
Binneld.

Biemordt., 18, 1
Gerdum ieeres
Benji, in berich
Senji, in berich
Saule au berm.
John Gitts31, T.
Gr. feeres ober
möbl. Jimmer
in rub. Souish. 31 memer
in rub. Souish. 31 memer
in rub. Souish. 31 memer
in rub. Souish.

Bu perm. Emier

6t. I. fonn, 3im.
4. 1. Off. 3b, In.
5ill. 3u a. Abelin.
1it. 117. 2. Ini.
5is. 11 u. 5u Min.
12. 3. a. A Mines.
3cm. Str. 17. B.
1. exenti, 9 feere
Menhau Mani.
m. eleft. 16th u. Rodog, an r. R.
1. Nillesbeimer
Strake 35. 2 Ifs.
Som, arotes
Som, arotes Bon anit. ruh. Mieter w. eine 2-3.-Wohn.

Sonn, grokes, Arontivitaim, in rub. Daule, an Einselverson au vm. Archel, Mintelex Str. 15 l leere Mansasde

l leefe Mansade
fof au permiet.
Pubwis.
Golilerplan 4.
Reginania.
Golilerplan 4.
Reginania.
M. Rodgel, joi
au perm. Rab.
Godwalbader.
Girtale 45.
Bilio Mittelb.
Seere Maniarbe
au perm. Nor.
1. 2001-281. Vp
Godon, lou. Ieer.
37im., lebr rubia.
Rabe Anil.
au perm. Nor.
1. 2.—15 Pub.
1. 2.—15 Pub. 6. 188 2-Seri Ja. Chewar inder 2-dimmet- Mohn im Zenit- Mohn im Jenit- Seoku, in Seoku, 1. Seoku

pon alleinich. Dome sum 1 10. cuil. Dome sum 1 10. cuil. Out bei de ding u. K. 100 cuil. Dome sum 1 10. cuil. Dome sum 1 200 cuil. Dome sum 1 200 ch. la sei Hing um 1 200 ch. la sei Hing u. 10. 35 cilius. Robbert. Dome sum 1 200 ch. la sei Hing u. 10. 35 cilius. Robbert. Dome sum 1 200 ch. la sei Hing u. 10. 35 cilius. Robbert. Dome sum 1 200 cilius. Robbert. Robbert. Dome sum 1 200 cilius. Robbert. Robbe

Garagen, Stall., Reller Sarane Rabe Ring, sum 1, 10. zu verm. Rab, Dosheimer Str. 55. Laben.

Garage 4 15. 10. au om.

gefingstrake 5.

gagertell. beiab
au vern. Edernstordett. 2. 2.

gagerteller
Garcase
1 bis 2 lecre
Zimmer
su om. Körneritrake 4.

2-3-3. Bohn.

Beinteller etwa 58 qm gr., zu vermieten Luisenitrabe 16.

nei, aum 1 ober in the control of th Save, Sar, Sar, Carrier, Printer, Britan, Brit Mietgesuche

Melt. D. fucht jum 1. 11. ob. fr 2-3-3immer-Mohnung m. Kilche, Jentralb erw., in gut. Daule ober Killa, evtl. Teilwohn. Ungeb. mit Breisang. u. D. 111 an den Tagblatt-Berlag.

am den Lagdiatis

2-3-Boln.

mit Abidius et in Biesden.

refte Albert gener in Biesden.

Rug. u. R. den in Biesden.

Rug. unter den in Biesden.

Rug. den in Biesden. Jür Prarisbedar Dung (Sammer für 3 Jane wöch in geeign, Lage wöch geeign, Lage an Jack) (Weign Lage) (Sammer (Schweit, M.) indi aum [1, 11, ober auch latter Jamer form

Gejucht Dauerheim 1 oder 2 gut möbl. 3immer dir äli. Ebed., gute Lane. Näbe Kuthaus, 1. St. ob. Aufa. w. u. f. it Ball. Gef. Angade Preis mit Frühlug u. B. 107 an den Lanble-Beri.

Dauetgeim modificit anno beninon, in auf tuh, Dauie Grobetan mito ein grobes ob amet liein, ionn, leere Sim. Sentralis and sentralis and sentralis and sentralis archee Sim. Sentralis archee Sim. Sentralis and sen Annie Andrews Annie Anni z leere Immer.
ev. m. fl. Achen-raum Ina mit Bretsang unter Br. 195 I. Berl. Q. Manierbe Licht. Rocheel. oder Zimmer m. Rottliche islorit geindt. Ang. m. Brets u. D. 180 an Igabl. Berl. Orde foult

in guter ruhiger Lage f. 2 Berl., als Dauermiet gerucht. Breis-

ols Deuester octube. Breis-angeb. nähere en a. 112 en Lagbi. Berli en Lagbi. Berli m. Rochect. lof. cel Ling. unter E. 167 Z. Berl. Ende mb. Jim. Roche 4 Hyr. Roche 4 Hyr. Roche 4 Hyr. Roche 1 Hyr. Er. Big. unter Er. Big. unter Er. Big. unter Er. Big. unter Berlist. Ert. mbb. 3. ob. W. Erisangeb. u. Erisangeb. u. Erisangeb. u. Erisangeb. u. Erisangeb. u. Garage

6, 110 an I.A.

Garage
1. 2bett. Alm.
evil mit etwas
Rechael. (ohne U. 166 L. 2bett.
Nittaa) olovia
ed. Freiz 55 b.
30 NU. Anged.
miter L. 190 a.
2andlo 2bett.
Junger Wann
hadt für 8 bis
10 NU. monnil.
10. letere Wann
ting u. K. 186
an Zandlo 2bett.
The Ramon of the College of the College
in vertauchen
Taunger Mann
tat. Ramon on Taunder St.
The Ramon on Taung u. K. 186
an Zandlo 2bett.
Dib. 2 St.

Kredite

4½%in Hypotheken

Ernst Schürmann, Treubinder Taunusstraße 55. Sprechz. 3—6 Uhr auß. Sa

Darlehen

Darlehen

Adolf Ebenig, Wiesbaden Goebenstraße 28, 3, 1. Agent der "Kremo" Kredit-Mohillar 6. m. b. H., Osnabrück.

Sypotheten Darlehen

für Anicaffung, Entiduldung u. a. 3wede ab 200 RM. burch Zwediparvertrag bei II. Spar-raten vergibt

Spartraft 216. Berlin W 35

23. Schmidt, Wiesbaden 3. 28288.

3mmobilien

3mmobilien-Berfaufe

Etagenvilla

10 a gr.) infl tragent. 12 000 W au vt. Ung. 5. 163 T.R

Baugelände

Etagenhaus

mit 3-3immer-Wohnungen, für 17 500 RD?

Etagenhaus für nur 25 000 SER. villenartig gebautes

Etagenhaus

Geschäftshaus

nabe Sindenburgallee rubige iconite Lage, il. warm, n. falt. Waller, n. falt. Waller,

tur 20 000.— hön. Einzel-liobnh., auch 2 Frantlien eicht berzur., n. bühlch. Oble-iw. Gart. in

haus m. Bäd.

Etagenhaus

in prachtvoller Lage, unweit vom Wald u. vom Kochbrunnen, 4 Wohnungen, für nur

25 000 RM.

Immobilien-Verkehrs-Ges.

Größere Billa

Villa

Nähe Gonnenberger Straße

als Cinfam.-Villa oder 4. Unter-teifung in 3. Bohnungen bei geringen Koiten geeignet, billige gleuern, Spottyreis 21 500 R.R. Kähres durch

Bulf, Connenberger Strafe 66

Gut. Etagenhaus mit Läden

Bobnlage, 3- bis 4-3immer tungen, bei nur 10000 RM hlung, bie fich mit 20 Brosent nit, su verkaufen durch

Bulf,

nenberger Strafe 66

Rleine Mehrfam. Billa nit st. Garten. Söbenlage, wundern Aus-fidt, bequen au erreichen, niedt, Gteuern f. 23 000 M. su verfaufen durch J. Chr. Chiddig Kailer-Friedrich-Vlat 3.

hochherrschaftliche Einfamilien-Billa

Willn Stern

Einfamilien-Billa

6 3immer, Bab, Beisung, nur 60 RM. Steuern, freie Lage. Omnibus-Balteftelle,

18500 RM.

Scioat - Berfitufe Lebensmittels neichält 30 Jahre beiteh. wegen Sterbe falls iof. bill. au

3ig.·Geidäft

gute Lage, weg. Kranth su vert. Kirchgalie 20, 1. Billa

m. 3. od. 4-3im. Wohn. Ang. 1 E. 983 an T.-E Theik. Labnitt. 18. Bildid. reinrall. Ungaratähden su verf. Näb. Eidmann. Maucraasse 3.

2-3-Fam. haus Selbitfäufers Bripathani Ang unte 112 T.Berl

3-4-3immer Wohnhaus in aut. Lage i aut. Zustand. I 10 000 RM. An sabl. su tause ael. G. unte M. 218 T.Ber

haus

mögl. feine ar Bobnungen, si faufen gei Ang erb. B. B. 193 Rübesbeim volt

Gelbittäufer ucht v. Reline fl. Landbaus oder Billa tit Garten, it seier Lage, si mien, Ung, u 106 T. Teri

Grundstüd (Güdviertel) gu fauf, gelucht, ling u. 3. 112 in Tagbl.-Bert.

Zum Erfolg

führt Die Meine Anzeige

Zagblatt



Etagenhaus

Willn Stern

Einfamilien-haus

mit ailem Komfort, sämtl Räume in best. Ausstattung Deidung, modernes Hab, sebi vorteilhafte Bersaussbeding

Etagenhaus, Ctagenvilla

umbaufähige Billa

Bertäufe

gut erbalten 1 Sofa. 2 Seffel. 1 Aussiehtlich. 6 Stühle billig absugeb Ranello.

Betrieb.

Gálais, eiden
ad. 80 NM.
Gáreibiliá m.
Sefiel 18, 1 eil.
Bett m. Matr.
12 RM. 1 oval.
Liiá 8. Auto m.
Anb. 200 zu vf.
Mellriuitr. 19. P. 3 junge Gansa Mainger Gtr. 180 Umzugshalb. fofort zu vert. 1 weißes Schlaf-simmer, fompl., Einzelmöbel, gr.

2 Cieuwande (1,35×1,75) bill. abs. Frant jurier Str. 130

Im Auftrag eine lange Nerg-Jode

haus-Uhrwerte

Muhbaumer Seifftelle boppelichlöf. au unt-Artiebrichtt. 57 3 Gt. Romsel. Wett im 13 steil. Watt. Varientrabmen billig au Der Grank. Gebauft. Gebauf

Strake 130.
Sehr gut erhalt.
Klavier
(Marfe Frans
Seilet, Berlin)
wea Sterbéalls
billig au vert.
Beildt. 10—12.
N. Weinenburgitrake 8. 2 r

billia zu pert. Goldgaffe 21. Parterre

Melitikkt. 7. 2. Chailelonane Bertilo Sola mit 2 Sell. lanner Tild Gartentild Gartentild, (Manne, Gasol, ar. Mar-mor-Doppel-polatilla mit Gvicael), I Gas-herd Junter n. And, Hlam. Sunjerteliel 2 Meladobütten ett. Ofen

Abeinut 19. 1.
Bertifo, auterf.
voliert.
Bertifo, auterf.
vol. Rommode.
Ghautelfühl.tb.
Lijchc... 3 Stühle.
K. em. Badeu.
Chailel. au verf.
Abeiller 22. B. I.
Bis. AuprobierSpiegel au verf.
Schmalbacher
Schmalbacher
Strake 23. 2. tes Inkt., su rt. Kailer-Fr., ina 82, 1

Grammophon ill su vert. ob D. Fahrrab s ert. Delenen rahe 28, 5th. : Rora-Radio Radio, 3 Röhr.. R. Geibt, su vt. Runt. Beilite 20, 2

neumert. 1.00 m breit. 80 FM. 1 Evicael. 2.60×1.50, ac-cianct † Melicr oder Reitbül. 100 FM. 1 rb. Filód m 2 Gel. bunfel Cide. 1 Welfinalüfer. 61lam Sanbler verb. Raltram-firance 1, 2 ffs.

Wegen Aufl. mein. Saush.

Eisidrank gr. j. Mebgerei Schinkenichn. Raichenichtent. Rüchenichtent. Wurftgeitelle. zu verf. Abein ittabe 70. 1 t.

Damentad

Schwalbeder
Strone 53
Serren-Rad,
Marfe RSU, 1
10 RRU, su pert.
10 RRU, su

Operations-

Restaurations

1 Etr. Opel-Eim. 25 000 km. febr aut erhalten, für 1250 AM. bar du vert. Räb. Garage Betiner, Dobb. Str. 93.

Dpel
12-Qtr.-Qimoul.
98ab. 34. Reuerfrei. 13 000 km
aefabren. neumertia
9tiebermalint.
Daubiffraße 6.
9—12 Jibr. ferner 2 Küchenberbe, 2 Zimmeröfen und 3 Einfäte für Kachelöfen billig zu verk. Bareftr. 11 b. d.

3/15 PS, bill au nerf. Anaufeben Sonniag 10—1. Walter, Puzemburger 5

18/70 Packard-3u vertaufen Garage-Halle

2 gebr. Sas-babedien u. Elen an vert. Tannus-strate 83, 61b. 1 Gasbabeofen Frantenitr. 22,

Birta 30.

100—300 l, bill ibsug. Goeben irase l. Part, l fonbler . Berlinfe.

Gelegenheit

tücke Loucke haifelongue Stüble Kellrikitrake 26

Matraken Feberbetten Bettftellen

Guied Medical Constitution of the Constitution



Möbel-Maurer

Beste Qualität und billiger Preis wirbt für Kundschaft aus weitem Kreis!

Möbel-Reichert

Autos

Gebr. Wagen

1.2 Opel Ral

4.20 Opel Rab

Bige

5

A

TA

SCHUTÜ

VULKAN"

Weinfäffet Bütten vert. billig Fabbblg. Sa

Mafulain



Frankenstr. 9

Harmonitas

le

Hen

rien. alle Größen, alle wie Henre, Galotit u. a., alle Mulif Jultrumente billig, liets Gelegenheits in gelvielten Infirumenten. Infirumentenbau, Jultrumentenbau, Sabuitr. 34, Zel. 232 63.

Schlafzimmer Speisezimmer Polstermöbel F. Darmstadt

aller Art stets gut u. preis-wert im alt. Fachgeschäft Möbelhaus

Carl Klapper

Chevrolet: Lastwagen

Chevrolet-Erfatteile

Chevrolet-Bertretung Rarl Ochs

el. 33141. Mains, Rheinallee 151. Einige guterh. Büros u. Reifes

Schreibmaschinen Adler, Continental u. a. weg. Umsug bei, bill. abs. S. Stein, Rep. Werfit, Taunusftraße 7.

Raufgefuche

Zigarren. Geschäft

Briefmarten.
Sammlung au fauf. gelucht. 5. Scholl, Mains, Jafobs. bergergalle 15. Obst

Alle Sorien, jed Quantum, au d. Baum, fauf su gut Breifen duch auswärts

Serbit Wiesbaden. Bahnhofftr, 9,

AN

en

aim

gut

er

Tel. 26120. Roßkastanien

Bferd

Guterh, Klavier zu taur. gejucht. Renmann. Doth, Str. 100, Binicher-Rüde Radio-Apparat

ANTIKE TASSEN

SCHUTTEN Taunus

mob. auf erhorets wa fauf er eine unter 2 111 Zerl.
RI. Chailelong. un faut eiust und eiust und eiust und eiust und 200 Berl.
19.0. 21. Rielberichen Reichten Reichte Reichten Reichte Reich

Alteifen, Metalle Cumpen, Papier, Ilaiden

Georg Lied, Wiesbaben Ablerstraße 31 Tel. 22691

Mitpapier Utten: Lumpen Büdjer-

fdränte

Rähmajdine

Majimajone verlents. a bor set ent. a test stressons. u 5. 110 on Tools even to the test set of the test set o

Treppenhaus Schaltuhr gefucht Lehr-ftrage 12. Kr

Rheinitt. 84 %.

Rung! Serbe n.

Jen. gebr., auft inst. Dien. gebr., auft inst. Dien. gebr.

Rismardring 28 gegenüb h. 780.

Kismardring 28 gegenüb h. 780.

Kinderherb.

Land Leindring 28 gegenüb h. 780.

Meriner Serb.

Meriner Ser Unfaul von pat.-amif. neich. Uritfel. Genaue Ana u. Breis u. V. 111 on Taabi.-Berl.

Gebr. Defen Stußflügel

in gut. Zuftand, au tauf. gefucht. Ang. u. B. 993 an Togbi.-Berl. Amerikaner-Dauerbrenner au fauf, gefucht Mna, u. 9, 992 au Taabi.-Reri Flügel oder Alavier foi. su taui. gel. Ang. u. I. 100 an Lagol. Berl. Rlavier

Guterhaltener Kohlen-Badeofen au fauf, gefucht, ling, u. 5, 998

Interest.
enal Konvers.
m. geb. ers Dame
in u. außer dem
dause. Ang. u.
D. 106 an T.B Grubenitrabe 3.
Ca. 20 m saile.
Gifenrebr. %*
ca. 20 Gtd. caile.
Blintel. %*
ca. 20 m fam.
Gifenrebr. 5/
ca. 20 m fam.
menta aebr., su
faut. aei Kaile.
Gribb. Ra. 82. 1 Berloren Gefunden Al. grave Raye

beim Umgug! Speicher-, Kell-und Maniarden. fram, Lumpen

Speicherräumung

Lumpen, Flaiden fauith.Geroba Schillerplah Karte genü

Lumpen Bapier Allteifen Alteifen

feust inter und interest in hole of Fault Rändig au Preilem 1823 Delenenitz 23 Lel. 24068. 2 clebon 26822

Sedi Sertel

Gelikin
erteilt Gello-Uniterrich. Beldii-guna im Golos u. Kammermusti. ipiel Rheiultrake 77. 2. Sedi Sertel

Deutsches Rotes Rreuz Baterländischer Frauen-Eerein Zweigverein Wiesbaden Abteilung für meibliche Sissorien nge Blädden (nicht unter 18 Sabren)

Borbereitungslehrgang

gir ben amtliden Sanidisbient
auf. Beginn bes Schramges Montan. 38. Sentember 1825. delmber Mehr im Sicht. Krentenbaue.
Der Rechrang ift unentgeltich, doch wird aur
Dechung der Nebenfosten ein Beitrag von 2 MM.
Mameldung bei der Freisgruppenleiterin
Krl. Jädel und Ortsgruppenleiterin Fram Bührer,
Kitolasit. 4 (Nottreus/Riche) Dienstan, 23. Sere,
Kitolasit. 4 (Nottreus/Riche) Denstan, 23. Sere,
Kitolasit. 5 (Nottreus)
Die 1. Boritisenbe:

Die 1. Borfigende: Freifrau von Krane.

DAS TAGESGESPRÄCH



Tanzschule Bier Anmeldungen: Adelheidstr. 85, Ruf 23442

Unterricht

Italienisch

Spanisch Francesca Reliev

Italienisch

in 3 Mon.

garantiert

italienisch lernen? Dann ichreib. Sie mir bitte eine Karte. Eurati. Lahultr. 2, 8.

Wer gibt Unter-richt in Latein u. Franzölich? Ang. u. R. 107 an Laghl-Berl.

Dame lucht tägl. 1 Stb. Engl. n. Comnalt. Meus. Breisangeb. u. B. 103 an I.-B.

Geb. alt Dame Anzüge und Paletots modernisiert. ndet,repariert Maßschr Schwanz Frankenstr. 13 Tel. 23486

Gemälderestaurierung
alte u. moderne.
fachmännisch.
funklerisch.
vreiswert. Et.
Weilkrane 16. 1
Damenhüte.

elderei Aufarbeit. Um-form. v. 1.50 an. Str. 18 3486 Aufarbeit. Um-form. v. 1.50 an. Trauerbüte b. auch zu verl. Ariedrichit. 41, 1

Führerschein gute Ausbildung. Fahrichule Sorr, Goetheitrage 3. Tel. 21930.

Wer hat Ladung von und nach Köln—Düsseldorf? Sahre diele Strede laufend. Spedition Felix Sorn Reugasie 19. Telephon 26898

hin- u. Rüdladung gesucht Am 29. 9. fahrt Liefermag Streck Worms — Neustadt — Landan Spediteur Minor, Wiesbaden, Telephon 23478.

Wiesbaden Kirchgasse 1711 Eingang von der Luisenstraße

Fernsprecher 25585

Auskünfte von allen Plätzen der Welt

Es fei der Spruch als heilger Game in jedes Renichen Bruft gelegt: Rur dem gebührt des Renichen Rame der Mitleid mit dem Tiere hegt.

Geheime Beobachtungen

Südwestdeutsches Detektiv - Institut - Auskunttel Wiesbaden, Webergasse 3, Tel. 24660

heiraten

Gebild, nettes Mabel, Objigarten Bachtgejuche

mit Bild. erbei u. M. 166 I.-B Berufstätig. Breisangabe u Berufstätig.
Fräulein
Aniang 40, bier
tremb, lucht neth.
Derrn. a. Menn,
Rind, tennen
au lernen sweds
Deirat. In ör.
tommen nur. 5.
in aefid. Bofit.
Ang. a. E. 102
an Lagbl. Berl.

Ing.- Frau iculdl. geich., w. m. gebild. B. in fich. Stell. bet. Freundinnen

Bermögen vorb. Anfragen bitte su richten unter K. 104 an ben Tagbl-Bert

Gelbit-Inferat. beildi-inferial.

311. acid. Arau.

32. Anh. aute
Erid. wünder
161. Seern bis
48 3 mit jeftem
161n two Deitar

gelich Polition, dem an wahrem Schoolid gelegen ik, zw. Setrat fennen zu lern. Wiiwer mit fl. Kind nicht ausgelchloften. Auf erhel. Juicht erh. Vollagernd und anonum verb. Berufstätiges

Aweds Che

Dame a guter arisber damilie i Mier p. 21—29 Jahren a damilie i Mier p. 21—29 Jahren arabitat sant i Dame a fabritant sant i D

Einf, Kräulein i. Saush... 38 I., mödte vallend... Serrn fennen A lern. sw. Hein-find angenehm... Ang. uM. 102 an Taabl. Berl. Heirat Welches ebeld. Fräul. ob. Wwe. würde liebevoll. Kindern die Mutterlielle erfetzen? Sin 38 A. u. be-fibe eia. Daush. Ang. u. E. 108 an Laghl. Berl.

Gefcäfts.

Geldaftsmann
Sanbw. Ende
30. eval., geld.,
w. balb. Deirat
mit Dame, die
etwas Bermögen
bel., oder Einbetrat. Erbitte
3uldr. u. K. 998
an Taabl-Berl.

an Taabl-Bert.
Tücktine
Geichäftstochter
Witalleitertun
D. Bertäuftrie
D. Bertäuftrie
branche, milden
Du 1. 28 3. in
Gelenach, aebot
in auf. freundl
Geichäftsbaue
einaubeitraten.
Ausf. Bildaufort
mit genaueu
Anaab ber Bert
Baltniffe unter
G. 105 T. Bert
Genebungerer.

Selbst.schuldenfr. Handwerker

Bermittl. verb. Ang. u. A. 111 an Tagbl.Berl.

m. Jefret dem Jaghl.Berl.
men su lern.
mer mit fl.
do Taghl.Berl.
Milvet
diolien, Kur
d. 210 L. 28.
diolien, Kur
diol

Tednifer

Berichiedenes

hamburg aegen Bensin pergutung mit jahren. Anfrag Groß-Garase. Stiftstraße. Tel. 29069.

ev., o. Anbana, 48 u. 58 J., bes Alleini. mide, inchen 2 aeb. unabbana. vermög. Damen meds beirat tennen alernen. Ang. u. D. 111 an T.-B. 3wei Freunde

б. 106 an Junger Herr fucht zw. Heirat braves Mädel b. 30 I. welch. fich n. einer harmon Ehe fehnt. Aur rnstgem. Zulchr. L. D. 997 I.B.

3wei geb.

herren

ftändig und für num Teil leht vermög. Damen u. Herren, Stadt u. Land des In-und Auslandes, geeign, Lebensgeeign. 2 gefährten.

D. Johann

Bücher

Welche Bridgespielerin iung. Frauen 8. beteiligen? Ansgebote u. L. 195 a. d. Tagbl.-B.

Wer mietet mit mir eine 4—5-Zimmer-Wor. I.-Bi. VI

m. Heis besieb. Gr. ich. Zimmer, möbl. oder leer, vorb. mit od. o. Bad. Ang. unt. Z. 167 an den Tagbl.-Berl.

Gutes Piano

Chebuit Ligits!

Mit einigen Taulend MM. Rad. bletet fich perdoiftsaem. Derrn Modificht au leein, Jauer-Arliten m. laufd, g. Eint Gelbit Engres-vertt, u. Missleiere, e. ar. Rominn-art, it v. Detil, s. deta. Radiageich Db. Machbeleilla, Sing, n. v. Sem. m. ib. entor. Barbett, perina, unt. St. B. 809 an B. Weltner, Min. St. B. 809 an B. Weltner, Min. St. B. William, Ratiopl. 7.



wenn Sie Ihren Bedarfs- und Werbedruckaachen ein hesseres Aussehen geben. Gute Drucksachen sind immer billig, weil sie durch ihre einwandfreie Aus-fahrung nachhaltigere Be-achtung finden. Wir geben Ihren Drucksachen in allen Fällen das schöne und zweckbetonte Aussehen.

Ausaabeitellen des Wiesbadener Taablatts

Wiesbaden-Biebrich:

Bur Abolfshöhe und Billen-Rolonie: von Werber, Rafteler Strafe 5.

Urmenrubitrabe: Cimer, Rathausftrabe 42.

Burggaffe: Reibhofer. Biesbabener Gir. 84. Frantfurter Strabe: Baderei Bow. Frantfurter Sir. 9.

Seppenheimer Strafe: Biesbabener Gtrafe: Baderei Low, Frantfurter Str. 9. Reibboler. Wiesbabener Str. 84.

Braner Girabe: Braner, Mainser Strafe 11.

Rathausitraße:
Eimer, Rathausitraße 42.
Lens, Rathausitraße 42.
Lens, Rathausitraße 21.
Bräuer, Rathausitr. Ede Mainser
Etraße.

Wiesbabener Allee und Billen-Rolonie: von Werber, Kafteler Straße 5.

Wiesbaden-Chauffeehaus:

Werner, Unter ben Buche Wiesbaden Dogheim:

3atob Kroth, Wilhelminenftraße 2. Brilt Dedner, Dobbeimer Str. 171. Bhilipp Seelbach, Wiesh, Str. 54. Mara. Jank. Dobbeim. Siedelung. Unten Bobland, Wieshad. Str. 27. Roblbedftraße.

Wiesb. Schierftein:

Rlein, Jahnftraße 1.

Briefe pon untermego:

Japanische Preis:Grotesten.

Gin Gilm aus Dairen. Bon Sans Tröbft (Dairen).

Der gute Kat:

"Ains kann ich ihnen nur sagen", iprach der "alte erfahrene Ohofinie", "menn Sie sich dier in der Mandschurei
was kaufen wollen, dann nur in Datren. Datren it Freidagen und die wissen je sieht, wie es, "in Sachen Breis"
in einem Freihofen zugeht. Guten Abiehn freigen Sie dort
schon die Bulle zu 3RR und was die Onigitual-NitpopunBreise der Japaner andetrisse. Die Nugen werden Ihnen
übergehen! Annn Ihnen bloß jagen! Und wenn Sie dann
mat weder in einer deutschen Zeitung lesen sollten, daß die
Blandschurg ein "geeignetes Abbassied für dellen, daß die
Blandschurg ein "geeignetes Abbassied ist deutsche Blaren
sei oder werden Inne", dann ihreiben Sie mal den Leutschen
dabeim, wie die Schösche in Wirtschieft aussiecht!"

Soll geschehen! Zu diesen Jweef also zumöcht einmal

steil", hier — das bunte Leden!

Bleistifte.

Bleistifte.

Bleistifte.

Butjet ich mir da eben in diesem Dairen — was an sich auch anderswo dier der Jall zu sein pfleyt — einen Bleistift souden. An der Kapter und Schreddwaren-Abereiten habe geden indentiellen des großen indentifier in der Kapter und Schreddwaren-Abereiten des großen indentifier in der Kapter in Dukend gedindelt und in der "Aufrinachung" von keinem "Toder-Beileift" zu unterköchent Gektap anfindeliert, mit Woopen und der Gesdaussichtift. "The Kitupa-Kenell Hier und einen von diesen dienen Riemon regungsso wie eine sedende Blame inmitten ihrer toten Schäfe fand. — "Einen?" lagt lie mide und last einen strautigevormurfsvoll, "mir verfausen nu tim Dukend)" — Blein Gott, dache ich was solle ich mit 21 Bieleibieren, auch wenn sie "Kitupa-Kenell. SB. Kt. 40" deisen, anfangen? — Aber das fleine Frünlern ah (voosvoornetraus, das sich ihr — sollho der Könner nun einwal — den Gefallen gekan umd ein Dukend genommen dabe. Leider war in Sachen "Jahrend genommen babe. Leider war in Sachen "Jahrend genommen babe. Leider war in Sachen "Jahrend genommen babe. Abber war in Sachen "Jahrend genommen babe. Abber war in Sachen "Jahrend genommen babe, Leider war in Sachen "Jahrend genommen babe, Abber war in Sachen "Jahrend genommen babe, Aber war in Sachen "Jahrend genommen babe, Aber in der kentlichigung zu erzelem, allo gad ich der Leinen Blume 2 Jan-Schein gleich und trunte pantimenstappernd mit dem andern zur Sammeskasse und handeldie mit zugleich mit dem Aunde das Freistler und dem Abertalein beim an der Anstellen geden und dem andern zur Sammeskasse den geden der Anderschaft geden war. Annute pantimenstappernd mit dem anbern zur Sammeskasse den geden zu der kritistein Plantide mit zugleich mit dem Geleb das Duhend-Batet in des Bereiten und dem Schein gleich und den sein geden in dem Geleb das Duhend-Batet in der Sand in dem Schein gleich mit dem Engleich mit dem Engleich mit dem Engleich mit dem Engleich mit dem Beleich wer der eine Bedeuten Bereite und dem Sche

Argendwaun und irgendwo habe ich einmal in einer deutschen Zeitung geleien, daß die Aspaner in Europa Talchenubren nach Gewick anhelen und verfaulen. Uhren nach Gewicht — warum auch nickt? Denn in den Uhren-

"Bottlig and mittelmäßig", morgen aber Sestimmt wohlei und gut.
"Secooo? Meinen Gie?"
"Aber gewiß doch! Ind dann müßen Gie noch eins Bedenten: Eins der großen Weltprobleme üt die Arbeitsleige feit. In Europa ift sie am Leil durch die Gitte der Frodukte deines der Geschellen eins der gesche Gestellen die Gitte der Frodukte deines der Geschellen Gesche

Nassauliche Landesbibliothet.

Renerwerbungen (Auswahl). Bom 18. Geptember bis 1. Oftober im Lefejaal ausgestellt.

Sillebrand, A.: Abendländische Bildung. Milnehen (1924).

31, d., A.: Quellen des Lebens. Leipzig (1935). Kaumann, U.: Profile. Münden und Deipzig 1925. Flahl, F.: Beethoone. Bielefeld und Leipzig 1926. Rifch, L.: Iodannes Brahms. Bielefeld und Leipzig

1922

Mif ch. C.: Iohannes Benhms. Vielefeld und Leipzig 1822 — E de en, van: Gefickte des Todes. Dresden 1824. Ur au e. T. H.: Kettefer, der deutsche Bischof und Gozialreformer. Hamburg 1827: Bi on, C.: Umme de Anpoléon. Paris 1830. Roai fles, A. de: Le Luire de man vie. Paris (1932). Heiden en, e. M.: Ludwas von Aguin. München 1925. Grad de in an, N.: Todems von Aguin. München 1925. Mille, C.: Auchschaften 1935. Die en, Der und wir. Berlin und Leipzig 1935. Drient, B.: Anoled der Khortowen Dresden (1922). Huch Limburg 1935. Ludy, D.: Die Rartssellung von Kindvick und Huch Limburg 1935. Bier, B.: Kassend der Kradenungsweise der Ge-kichte Englands. Frankfurt a. R. 1935. Beran, E.: Wocke und Unjütt. Berlin (1929). Kern, R.: Wocke und Unjütt. Berlin (1929). Kern, B.: Deutsche Erestunst. Berlin 1934. Berlan, B.: Deutsche Erestunst. Berlin 1934.

Serein 1863. Caran, B.: Deutiche Bersfunft. Berlin 1934. Brüggemann, F.: Der Andruck der Gestühlskultur in den fünfziger Jahren. Leipzig 1935. Müller, Al.: Gatiren und Barodien. Leipzig 1935.

Digelius, S.: Frauen im Norden. Bern und 24 5 6 (1932). (1932). Fren, A. M.: Biel Lärm um Liebe. München (1926 Rieram, H.: Achtung! Dimartenrundjunt! Olda burg (1932). Bobimuth, A.: Hundertundeine Fabel. Munch

28 de in unio.

25. Gild, R.: Murder comes home. Hamburg (1933).

Cait, R.: Murder Rebearlal. Hamburg (1933).

Gildert, R.: Death in lance drep. Hamburg (1933).

Fogagiaro, R.: Un mitter del poeta. Mislano 1907
Rilital, R.: Merto. Strohburg 1891.

Félice, Bh. de: Les Iles des bienheureur. Bart

Serftevens, A.A. Les Sept parmi les hommes Paris (1919). 3 wingit, h.: Sämtliche Werfe. Band 11. Leipzig

1935.

Wild, R.: Das ichleswig-holiteinische Zeitungsweier von den Anfängen die zum Zahre 1789. Alensburg 1925.

Beigert, S.: Die Kunst von heute als Spiegel der Zeit, Leipzig (1934).

Raull, D.: Politische Grenzen. Berlin 1928.

Radaildel, F.: Die Ascheidelsworfel. Berlin 1925.

Serre, B.: Spanien und Kortugal. Berlin 1929.

Bleibtreu, C.: Geschichte der Reiterertaden. Berlin (1911).

Beinveriteigerungen.

Weinversteigerungen.

— Eltville i. Abg., 20. Sept. Die Vereinigtes Weingutsbeister in Kauentbal brachten it ihrer zweiten diesjährigen Verleigerung in der Stadthald in Eltville 42 Kummern 1864er Kauentbaler und Keiderhald in Eltville 42 Kummern 1864er Kauentbaler und Keiderhald in Eltville 42 Kummern 1864er Kauentbaler und Keiderhald Weine am Ausgebod. Sed die Inflict kauentbaler und Keiderhald in Eltville und in Keiderhald in Gleiche der Stadthald in Der getinge Umiga schufe kaum das Ausgedoksen dem Ausgedoksen den gehoft dem die Keiderhald Kauentbaler Weine umgelest werden. Die 1934er Riedricher Weindlichen den jedes Gedot. Drei Halbstill Kauentbaler Weine diesen umgelest werden. Die 1934er Riedricher Weindlichen dem iedes Gedot. Drei Halbstill gelangten nicht aum Ausgedot.

Jurid gingen 16 Halbstill Kauentbaler zu Gedoten von neunmal 340, 350, 360, zweimal 370, 380, 440, 500, 530, 550, 550 KB., sowie der Halbstill Stadten von Nochten der Keitstellist zu 12 200, 290, 440, 500, 530, 550, 550 KB., sowie der Halbstill Stadten der Keitstellist zu 12 200, 290, 440, 500, 530, 550, 550 KB., sowie der ihr 7 Halbstill 1934er Rauerthaler Hilbstills Stof ARR. Stell 183, Wolfeinder zu 1340 KB. Der Klästigen Berng inspelant 60% des Hagehotes. Gelöft wurden für 7 Halbstille 1934er Rauerthaler Hilbstills Stof ARR. Stell 183, Wolfeinder 330, Christopen 330, Kauentliegen 1934, Martin 1934, Ausgele S30, Kathenberg-Ausleife 190, Allern 48 für 6 Vertreilist 350, Kauentliegen 1934, Ausgele S30, Kathenberg-Ausleife 190, Allern 48 für 6 Vertreilist 2000 KB., Schlieben 200, Schlieben 1934, Ausgele S30, Rochenberg-Ausleife 190, Ausgele S30, Ausgele S30, Kauentliegen 1934, Ausgele S30, Ausgele S30, Kauentliegen 1934, Ausgele S30, Ausgele S30,



Bon ber 100. Djean-Uberquerung jurud.

Das Lufishiff "Graf Zeppelin" ist, nachdem es den Ozean zum 100. Male überquert hatte, wieder glüslich in Friedrichsbasen gelandet. Die Bevöllskung bereitete ihm einen berzlichen Empiang. Auf unjerem Bilde begrüßt Bürgermeister Bäxlen (Friedrichshasen) die Jahrgöste und die Besatzung des erfolgreichien Lufishisses der Welt. (Weltbird, M.)

berich finite in the transfer hand re and Stein's der the Simple (Rifell, und dometra. Bericholen phane re and Stein's der the Sidth in dem Kangrafile and und fragt, or be sightform.

Rein flight in dem Raigrafile and und fragt, do er ein Stein Beller deller, und dock Schweine Philipse notari par Leine Rifell er beiten; mis dock sightform dem Philipse notari par Leine Rifell, nil Stein Stein Stein Berich and the Stein Berich and Dem Berich der Stein Berich Stein Berich der Stein Berich der Stein Berich Stein Berich Stein Berich Berich Stein Berich Berich Stein Berich Berich Berich Stein Berich Berich Stein Berich Berich Stein Berich Berich Berich Stein Berich Berich

Struct.

"Stees denn mm?" fangt Gart-Senfrich und islamt flemendde der der Strücten.

"Anabere es ou!" ingt Ment empter und designig fich met dem Rich fürze Singer. Und demn islamt ist einmal auf mud finder, deß es gamritt (sieuf auslieft, wie Gart-Senfrich des Stieden achtadert.

"Mang de auch mat!" iengt Gart-Senfrich und Erst fie des Generamplieten einster ist ein des Generamplieten einsprein, und Reni ih io verölifit, deß fie Gintradit ist under ihr den Karten ist eit de des Gintradit ist under ist und den Karten ist eit de des Gintradit ist under ist und der generamplieten.

flucht vor dem Urwaldfeuer. Unfer golgfallern in ber fanabifden 28ifbuib.

Bon Bred Robon.

Meruitworting far bie Schriftetung: G. Geniber in Bleebaben, - Brud und Bertag ber Q. Scheltenbergifden hofbundent in Biesboben. Mit ben Möhnigen ber Fellemgebing, nortich von Sen Eubbien um Nebenfähmigen, berinteten der Süblini, berinber into bie "Inniber emps" bei Sohlidirenger. Aumfann werden ift böhren in biber emper" bei Sohlidirenger. Aumfann werden ift böhren inniber emperation in der einer bei Senerien scholen Fellens binter ihr, bis an bie Wammgrupe. Eie inn bie Edititi mader internerinfelner Späliglichen, bie Womerte einer ber bebeitenblen Tähnifren beles Kambes. Berenper, Berenber Gonse Erichkingen in oden mit auch der interneringehmer. Mit roben Werden bei versigen Ableta jahnurenfabenten, Krieben um Wettbalier erudete, eine Werbonffinde int ihr den, Krieben um Wettbalier erudete, eine Werbonffinde int ihr den, ihnitide Wingfeldie mit ber führfighen Riber in Grijfing. Ein perseng Wooden werden ber Wett und her Bergiöber noch ein befrühnige Eropenie Wingfeldie mether ber Stirt und her Bergiöber noch ein befrähnige Eropenie Wingfeldie Mitten, der Pergiöre noch ein befrähnige Eropenie Wingfeldie

eipzi

West from a seet an estim organism control of the decleration of the seet of setting of the decleration of the seet of the see

Aägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts 8 9fr. 259.

Conntag, 22. Ceptember

Umweg zur Heimat. Roman von Marliese kölling

Bar. andeen, wo immer die oerdammte Schüchternseit ihm if. Bulfi — et narissiert der Tramingsban gin Duch Auff muß man wieder einmal zu Friede giengen.

(Radibrud verhoten.)

1. Fortfegung.

Und jo jit es Briedes eijernes Bemilden, niemanlich,

Alle, die jest dier ausfiscen der Grülen und auf der

Alle, die jest dier ausfiscen der Grülen und auf der

Alle, die jest die ausfischen Gestlen und auf der

Alle die felt sie aus sieden der Grülen und auf der

Gestlen und Bullt von Gestlen Grülen, sieden sie immet

Auf fieden, gepflegt und innerstig der Beit die fein

Bullt in aus Grünen gegelung auf der Beit der

Geptelkanren Friedes. Er dat Bulif ausgelagt, ihn

Deut erangen bein Tenning au befinden und gene

Deut der der der der Almanier, au beglunder. Peter

Deut der der der der Almanier, au befunden und eine

Bulif der der der Almanier, au befunden und bein

Met. Beiter den mit der ausgendeutliches Staterist in

Beiter gebur dem Tenning auf der der Beiter

Destlemer ablisch ein Tenning auf der Beiter

Destlemer gebure der Ernerbung gebeuchti. An Bedrücken

Destlemer gebure der Grünerbung gebeuchti. An Bedrücken gebener

Destlem gebure "Adr ungejeich nicht underegelen bat,

der met gestlemer aber auf der der Grüpe aufbeknunter

Beiter leben findt, sich in "Bespanden "Des ein feites.

Destlem gebure "Adr ungejeich nicht "Der den der Grübe gewacht.

Destleme gebure "Adr ungejeich nicht "Der der Beiter Grübe gewacht.

Beiter geben findt, sich "Der Bannen Steise gewacht.

Destleme gebure der Lichts mitter gerung der er freites

Gem er ist jett innitien einer Grüpe gewachen.

Beiner der grüße der Lichts mitter gerung der er in Grübe.

Gem er ist jett innitien eine Grüpe gewachen.

Beiner der grüße gestlem, "Der damen fichtes gegebe,

Jahr er Brümmige er nichts mitter gerung der er in Grübe.

Gem er ist gegelt queft tungsgeltug, der dam in Beite der der in gegelt gegen der er in gestleme gegelt gegen der er in gegelt gegen der er in gegelt gegen er en gegelt gegen der gegelt gegen der der gegelt gegen der

Den gangen Tagg die Friede fehr verleitundt. Den farinde gleich und in eige diefe stegleichen seift die fragelieben, seift die fragelieben es auf saufend amdere Dinge. Gerade beute Algeet liber aus eine Faufen und der Gebeleit der Gegleichen for Euwene in Volleie fehrunt fie dabeim an und der Eigheber. Auflabe femmt fie dabeim an und der Lighter und Gamilier möbe aufgühr Allen fann fich keine Lößigler fehren. Beite für der Gegleich der Gegleich und Fraunden, "Allen der Lößigler fehren stellte Teilter erfeit auf auf aus der Lieber und Fraunder und Gestellt der Gegleich aus Greunden Ausgeber Stellen der der Gegleich der Gegleich zu der Gegleich zu der Gegleich der Gegleich zu der Gegleich zu der Gegleich zu der Gegleich zu der Gegleich aus der Allen feinem Zose mit zu gegen der Gegleich aus der Gegleich aus der Allen feinem Zose der Gegleich aus gegleich aus gegleich gewind daue gegen der Schaume auf Verleichen. "Bergelicher", und Friede der Geflei mit dem Gegleich mit dem Gegleich mit dem Gegleich mit dem Gemeinstigen in Lichterfelde. Ben et der feiter Schlichtet gemeint der Gegleich mit dem Gegleich dem Gegleich mit dem Gegleich mit dem Gegleich mit dem Gegleic

Beeret vor die Frije geschiefen. Er hat gedacht, sur her paar Mark Kuriuspeld könnte er frech werden. Auf Friedes Geschief stand, plössich herensgebrocken, der gange Eset vor vieser Sepene gestern. Dieser seiten, rostge Mann, dies Gierige, Unappetitische in seinen schauen ungen, des Verstedte, das an sie heren wollte, wein, lieber hungerni

"Kind, davon haft du mie ja garnichts engaftt." Telfe war chrlich betimmert. Friede gudte bie Schuttern.

Aber Telfe, du fennst mich doch das mire das aller telste, Velfame danit zu machen? Nein, Telke. Sieh mod, es if etwas Kunderbares, etwas Großes, wenn man so alle Kerven und Kraif darufelt, als Effer etreich, auf einem deutschen Nierde, ich ganz allein, die einem deutschen Nierde, ich ganz allein, deutsche Jahren das ist die deutsche Sisse und Unterfrituung, das ich die deutsche garben auch draußen zum Siege vringe, Telke, das ist wie eine Ledensausgade. Dann bin ich slohg mittig, eber danbart Und das alles soll ich denugen, gleich auf der das Vodmittel, um Schifferinen derangus eichen? Ich dann das nicht, um Schifferinen derangus

2. Kapitel.

"Solch fteines Babn", wie er veräcktlich im Kollbe-wußsein seiner zein Jobre hofte, "Ame für ihn nicht in Betrach, Jür Peter aber, der weder Bater noch Meuter noch Geschwifter hatte, war die Liebe und Ju-trautischeit der keinen Friede etwas gang Kenes und

"Und wenn ich groß bin, heitate ich dich", ertlätte Friede eines Lages energisch, als er fle vor einer harm-lösen Kindlosselde, gereitet hatte. Diese skindlige Wert war in Keters Ohren haften geklieden. Er hatte eft an die kleite Friede gedacht. Auch hatte, die ses dinaus in die West ging, weel er flich mit Walff entsweit der war, in Bonn eine Lieskfacht ausgetunft mit einem Rädel, das Keter zu lichde fosten, do genommen und dam forthgworfen zu weden. Da hatte es eine bösse Auseinandersehung gogschen. Keter hatte Abalff

"Wufff, saß das doch, Glaubst du, ich vergeste, was is deinen Eitern und die damte? Meine gange Erstern und des damte? Meine gange Erstern und das is etwas geworden die, Und da sollte ich. "viewe Simme klang belegt, "die irgendum im Wege iein?"

(Fortfetjung folgt.)

Berbfibeginn.

Wie ein Schatten siet es in die hellen Tage, Und ein fremder Ruch ift plöglich in der Luft. Wahdber weht von Welte ichon ein seiser Duft. Frückte finken in das Gras mit mattem Schlage.

Molfen fteb'n am Sorthont gleich ichwarzen Manben, Doch fie find umfpielt von flaren Tbendlicht. Imissen Gefall was betrefft der Erbe, noch gefalt von Sonnenhanden.

Madjen will das Mammern, und des Mindes Kuhle berter dald fin über Stappelfelder gaffe, Doch es wied diese Afglebendmen nicht gescholt, Eh die Wett beröftprangend ihre Schündelt fähre.

In den Scheuern ruft des Jahres Segen eingeborgen. Leste, lüße Ernte wird zum Feftgelchent. Und nach lodernd buntes Sterben bleibt gebent' Veuer Knospen, lichterweit im Frühlingsmorgen.

Beinrich Leig.

Die Conkabohne.

Bon Wifhelm Charrelmann.

Teilbet, ju Harle, bewohrte meine Mutter in ihrem wie eine Katchfel, ein mohres Ingeleuer von einer Bahre, was die eine Katchfel, ein machres Ingeleuer von einer Bahre, und dabei do fähich in Bahlgefund, das alle Gewitze Groten dassen nicht aufgelunden mehren.

Des ift eine Inflachden, erflätze mit meine Pletter, und siehen aus erfennen, mas Mit einen Schol nicht Scholen wurde, war zu artennen, mas Mit einen Schol nicht Industrie das zu gestern das die einen Scholen nicht das ein gesehden wurde, war zu artennen, mas Mit einen Schol nicht Industrie das die ein gesehde der die eine Abert da aus ingesthalten Mitter. In haben die Ende eine Konomanie das in sogenhafter Kerne, und die Konomanie für die eine alse Ghoule nicht in die eine alse Ghoule product in der benache nach industrie lang die Konomanie für februngen das Konomanie für februngen das Konomanie für februngen haben der Ghoule production am molitigen Halbe gedangen hat Tong eine Grote das an mit fabelhaft.

Gie bette überdaupt Eigenicheften, die Iorfodoche —! Wenn meine Nutter den Ausscheitel auf den Tich um fünzte umd die 3678 Ausschaft, die der eine Met die die eine der die der eine der herde gestalt waren, über die oberer einsch nicht derwieder befred, und men fich docum des nichtigen der der die für der der der die der Londobokse war isdessmal und solott zur Stelle.

Schwarz und glängend stel sie jemand sofort ins Ange und werftrablte durch den Gang ihrer geheinnissolsen Erfedirmer der großen Erstmuttschle Erfenille Knapf nar inflict au einer großen Erstmuttschle zu der geheinste geben der glößenen und metalienen Kridden der Knapf nar inflict pur eden Gewis, auch unter der schwie knapf nar ehne Apif und Annete es in keiner Weste sich knapf nar ehne Heiner Menstellen der knapf nar ehne Heine Musike knapf nar ehne heine der kiele mit der Londschipen allehemen.
Schwiede Angeleiche kehnenen, und des wis eine Losse knapf der in der kehnen der in der kehnen Gostolsche and so zu unskere Kinderstelleich in der der in der kann ihre Weste knap ihren Weste knap ihren Weste um eredden. Kanste dass in die der harn, deh sie mad Kanste knap ihren Weste um eredden. Kanste dass und ihren Weste um eredden. Kanste dass und ihren Weste um eredden.

Rit einem Aud öffnete ich die Tür und mit dem Agl; Sing nicht medr — ich weiß, wo sie ist leinke ich vor der Nachgonikommode nieder, sind die Lonkfachine an der Gielle, wo ich sie im Traume gelehen hatte, und dietlich eine Kater, zitternd vor Freude, in die Hund.

Das Schweinepfötchen. Bon B. Mga Bunb.

Garl Heinem Samen eine Berpillichtung dass. Deiße er einlich im seinem Samen eine Berpillichtung dass. Deiße er einlich selfsicht ung End; de würde es micht schaen, wern den und wieder in teiner Schwiege geschäte, so aber benutt er sie, And seit. Wer sie mit kein mit Stein um Stittagstisch um dieselt das Erbestigue. Wem sie ist der Scheinung und Seite und sons auf einben auf den und gebeten 21st, dem ist immer vom neuem steine geindeten anzanbert, eem sie ist der Ansicht; seit es auch auf ein teines Stocken Beretruuch, von einem guten Wogselnsteller mit stienem Besche Gescherrunch, von einem guten Wogselnsteller mit stienem Besche Gescherrunch, der Gescherungs festwirter beschen der Scheinung eine Bescher Leiten giete dieselnen sie der Scheinung eine Bescher und Wen lindet, das Schweine eigentlich ein ber der Schweine staten des Bescher aus der Bescher und der Besch